10. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam

per 31.12.2004

Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Verantwortlich: Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
Bereich Beteiligungsmanagement
Friedrich-Ebert-Straße 79-81
14469 Potsdam
Tel: (0331) 289 28 04
Fax: (0331) 289 28 07

Auskünfte:

Simone Hartmann	- Leitung, Bereich Ver- und Entsorgung
Alexandra Geßner	- Sekretariat
Birgit Kofer	- Bereich Verkehr
Sigrid Eisenhauer	- Bereich Bauen und Wohnen
Claudia von Prietz	- Bereich Kultur und Tourismus
Martina Sömmer	- Bereich Soziales und Gesundheit, Eigenbetriebe
Anna Lesch	- Bereich Wirtschaftsförderung, Statistik und Finanzen

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden 10. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam kommt die Landeshauptstadt der gesetzlichen Verpflichtung zur Erstellung einer Übersicht gemäß § 105 Gemeindeordnung des Landes Brandenburg über ihre Beteiligungen in Form des Privatrechts und in Form von Eigenbetrieben nach. Ziel des 10. Beteiligungsberichtes ist es, Entscheidungsträgern der Landeshauptstadt Potsdam und interessierten Bürgern Einblick in das Beteiligungsportfolio der Landeshauptstadt zu geben.

Dem 10. Beteiligungsbericht liegen die Wirtschaftsdaten des Geschäftsjahres 2004 zu Grunde. In diesem Jahr hielt die Landeshauptstadt Potsdam Beteiligungen an 31 Gesellschaften, einer Aktiengesellschaft und 2 Eigenbetrieben.

Die kommunalen Unternehmen sind für die Daseinsvorsorge der Potsdamerinnen und Potsdamer sowie für Besucher von zentraler Bedeutung, sie bieten Arbeitsplätze, sind wichtige Auftraggeber für Handwerk und Handel und Steuerzahler. In den Unternehmen der Landeshauptstadt waren im Berichtszeitraum durchschnittlich 3.672 Mitarbeiter/innen beschäftigt, das Bilanzvolumen belief sich auf 1.828.370.291 €.

Um die bereits Ende der neunziger Jahre entwickelten Strategieansätze zur Entwicklung der kommunalen Unternehmen zu vervollkommnen, wurde im Jahr 2004 die Erstellung eines Gutachtens zur „Optimierung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Potsdam“ in Auftrag gegeben.

Grundgedanke hierbei war, mit Blick einer neutralen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einen genauen Überblick und Einblick in die Potenziale und die Risiken der einzelnen Unternehmen der Landeshauptstadt zu erlangen. Die Ergebnisse helfen dabei, in Abstimmung zwischen Politik, Bürgern, Verwaltung und Beschäftigten transparente, den Herausforderungen der Zukunft entsprechende Entscheidungen zu treffen. Das Gutachten hat auch gezeigt, dass das „Schwarz-Weiß-Denken“ bei der Frage „privat oder öffentlich“ keinen Sinn ergibt. Jede Entscheidung muss unter den Aspekten aktueller Status, Tendenz in der Branche und absehbare Trends getroffen werden. Dafür bietet die Portfolioanalyse eine gute Entscheidungsgrundlage.

Neben der fachlichen Aufgabenbündelung und der Optimierung des Beteiligungsportfolios steht bei der Restrukturierung der Potsdamer Kommunalwirtschaft die Effizienzsteigerung der Unternehmen bei gleichzeitiger Zuschusssenkung im Vordergrund. Dort, wo kommunale Unternehmen nicht grundsätzlich zuschussabhängig sind, wird jedenfalls mittelfristig eine angemessene Rendite auf das von der Landeshauptstadt Potsdam eingebrachte Eigenkapital zu erwarten sein.

Die Ergebnisse der Portfolioanalyse werden sukzessive weiter ausgewertet und umgesetzt. Derzeitig wird z.B. die Bildung eines Unternehmensverbundes im Bereich Bauen und Wohnen realisiert. Parallel steht der Bereich Soziales und Gesundheit auf der Agenda. So wurden die Handlungsalternativen für das städtische Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH geprüft. Geplant ist, das Klinikum zum Unternehmensverbund Gesundheit umzugestalten.

Es wird erwartet, wie bereits im Bereich Ver- und Entsorgung mit den Stadtwerken praktiziert, dass durch die Zusammenarbeit und den Zusammenschluss von kommunalen Unternehmen Synergien genutzt und Marktpotenziale gesteigert werden können.

Jann Jakobs
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Potsdam

Potsdam, im Februar 2006

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort 2

Inhaltsverzeichnis 3

Übersicht über die stadtbeteiligten Unternehmen 5

Das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2003 in Schaubildern 8

Der Jahresabschluss der Beteiligungsgesellschaften 2002 mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung als Anlagen

Bereich Ver- und Entsorgung und Verkehr

Energie und Wasser Potsdam GmbH 12
GkMA Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH Potsdam 17
Havelländische Stadtwerke GmbH 19
HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH 24
Stadtentsorgung Potsdam GmbH 30
Stadtwerke Potsdam GmbH 36
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH 41
ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH 47
WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG 52

Bereich Bauen und Wohnen

Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH 54
EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH 58
Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH 63
Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH 68
GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam GmbH 74
Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam 78
POLO Beteiligungsgesellschaft mbH 80
POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungs-gesellschaft mbH und Co. KG 85
Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH 90
Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. 95

Bereich Kultur und Tourismus

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L. 99
Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH 101
Hans Otto Theater GmbH 106
Haus der Brandenburg-Preußischen Geschichte gGmbH 111
Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal gGmbH 115
PTM Potsdam Touristik und Marketing GmbH 121
PT Potsdam Tourismus GmbH 122

Bereich Soziales und Gesundheit

Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH **123**
Gesundheitszentrum Potsdam GmbH **127**
Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH **132**

Bereich Wirtschaftsförderung

Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH **137**
Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH **142**
ZFF Facility Management GmbH **147**

Eigenbetriebe

Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ **151**
Stadtbeleuchtung Potsdam **153**

Übersicht über die Wirtschaftsprüfer **158**

Begriffserläuterungen **161**

Abkürzungsverzeichnis **163**

Übersicht über die stadtbeteiligten Unternehmen

Stand: 29. November 2005

lfd. Nr.	stadtbeteiligtes Unternehmen	Beteiligungen, verbundene Unternehmen i.S.v. § 271 HGB
1	**Bäderlandschaft Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % SWP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
2	**Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH** (Gesellschafter: 100 % ETBF)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
3	**Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.** (Gesellschafter: 100 % LHP) ab dem 01.08.2000 in Liquidation	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
4	**Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH** (Gesellschafter: 51 % LHP, 49 % Förderverein für Jugend- und -sozialarbeit)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
5	**Energie und Wasser Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 65 % SWP, 35 % E.ON edis AG)	**1. local energy GmbH, Potsdam** (Gesellschafter: 15% EWP; u.a.) **2. WUP Wärmeunion Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100% EWP-Geschäftsbetrieb ist eingestellt) **3. Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH** (Gesellschafter: 100 % EWP)
6	**Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH** (Gesellschafter: 100 % EWP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
7	**Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
8	**Entwicklungsträger Bornstedter Feld Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 89 % LHP, 11 % Sanierungsträger Potsdam GmbH)	**Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH** (Gesellschafter: 100 % ETBF)
9	**Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	**1. GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH** (Gesellschafter: 100 % GEWOBA) **2. Sanierungsträger Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 51 % LHP, 10 % GEWOBA, 10 % Ev. Landeskirche Bln.-Brbg., 10 % MBS, 19 % ILB) **3. POLO Beteiligungsgesellschaft** (Gesellschafter: 100 % GEWOBA)
10	**Gesundheitszentrum Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
11	**GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH** (Gesellschafter: 100 % GEWOBA)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
12	**GkMA Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH** (Gesellschafter: LHP hält Stammeinlage von 65.200 €, neben weiteren Kommunen)	keine Beteiligungen
13	**Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH** (Gesellschafter: 70 % Deutsche Bahn AG, 30 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
14	**Hans Otto Theater GmbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
15	**Haus der Brandenburg-Preußischen Geschichte gGmbH** (Gesellschafter: 67 % Land Brandenburg, 33 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
16	**Havelländische Stadtwerke GmbH** (Gesellschafter: 0,15 % LHP, u.a.)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen

lfd. Nr.	stadtbeteiligtes Unternehmen	Beteiligungen, verbundene Unternehmen i.S.v. § 271 HGB
17	**Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH** (Gesellschafter: 17,5 % LHP, u.a.)	Die Gesellschaft ist alleinige Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von € 3.500.000 an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co KG
18	**Innovationszentrum Golm GmbH** (Gesellschafter: 50 % TGZP, 50 % TZT)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
19	**KIS Kommunaler Immobilienservice** Eigenbetrieb der LHP	
20	**Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
21	**Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH** (Gesellschafter:100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
22	**local energy GmbH** (Gesellschafter: 15% EWP; u.a.)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
23	**Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
24	**Polo Beteiligungsgesellschaft mbH** (Gesellschafter: 100 % GEWOBA**)**	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
25	**PT Potsdam Tourismus GmbH** (Gesellschafter: 85 % LHP, 15 % Tourismusverband Potsdam-Havelland e.V.) seit 2003 in Insolvenz	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
26	**PTM Potsdam Touristik und Marketing GmbH** (Gesellschafter: 40 % LHP, u.a.) Geschäftsbetrieb ruht seit Mitte 1999	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
27	**Sanierungsträger Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 51 % LHP, 10 % GEWOBA, 10 % Landeskirche Bln.-Brbg., 10 % MBS, 19 % ILB)	**Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH** (Gesellschafter: 89 % LHP, 11 % Sanierungsträger Potsdam GmbH)
28	**Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“** Eigenbetrieb der LHP	
29	**Stadtbeleuchtung Potsdam,** Eigenbetrieb der LHP	
30	**Stadtentsorgung Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 51 % SWP, 49 % REMONDIS Services und Betreuungs GmbH)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
31	**Stadtwerke Potsdam** (Gesellschafter: 100 % LHP)	**1. Energie und Wasser Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 65 % SWP, 35 % E.DIS) **2. ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % SWP) **3. Stadtentsorgung Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 51 % SWP, 49 % REMONDIS Services und Betreuungs GmbH) **4. Bäderlandschaft Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % SWP)
32	**Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % LHP)	**Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH** (Gesellschafter : 51 % TGZP, 49 % Studio Babelsberg AG)
33	**Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.** (Aktionär: 100 % LHP)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
34	**VBB Verkehrsverbund Berlin/Brandenburg mbH** (Gesellschafter: 1,96 % LHP, u.a.)	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
35	**ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH**	keine Beteiligungen, keine verbundenen

lfd. Nr.	stadtbeteiligtes Unternehmen	Beteiligungen, verbundene Unternehmen i.S.v. § 271 HGB
	(Gesellschafter: 100 % SWP)	Unternehmen
36	**Wärmeunion Potsdam GmbH** (Gesellschafter: 100 % EWP) Geschäftsbetrieb eingestellt	keine Beteiligungen; keine verbundenen Unternehmen
37	**WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG** (Gesellschafter: 0,8966 LHP, u.a.)	**HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH** (Gesellschafter: 28,98 WD, und weitere
38	**Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH** (Gesellschafter: 51 % TGZP, 49 % Studio Babelsberg AG)	**ZFF Facility Management GmbH** (Gesellschafter: 100 % ZFF)
39	**ZFF Facility Management GmbH** (Gesellschafter: 100 % ZFF)	keine Beteiligungen, keine verbundenen Unternehmen

Zweckverbände

Die Landeshautstadt Potsdam ist Mitglied des Zweckverbandes für die Mittelbrandenburgische Sparkasse und des Zweckverbandes der Brandenburgischen Kommunalakademie.

Das Geschäftsjahr vom 01.01.2004 bis 31.12.2004 in Schaubildern

Übersicht Personal und Bilanzvolumen

			Personal* Durchschnitt	Summe	**Bilanzvolumen** €	Summe
Eigengesell-schaften	1	BPP i.L.	0		0	
	2	EGF	0		32.876.055	
	3	Gesundheitszentrum	113		3.807.626	
	4	GEWOBA	166		834.752.176	
	5	HOT	157		1.227.354	
	6	Klinikum	1.787		184.707.148	
	7	Kulturhauptstadt 2010	6		1.293.881	
	8	Musikfestspiele	14		1.002.048	
	9	SWP	54		138.339.507	
	10	TGZP	3	2.300	6.308.746	1.204.314.541
Beteiligungs-gesellschaften	1	Bauges.Bornst.Feld	0		3.926.738	
	2	Bürgerhaus	7		51.247	
	3	Entwicklungsträger	39		361.734	
	4	EWP	486		394.083.581	
	5	GEWOBA WVP	7		1.415.876	
	6	GkmA	0		0	
	7	HSW	21		44.638.994	
	8	HBPG	27		342.152	
	9	HWG	0		5.216.965	
	10	Polo KG	2		24.794.130	
	11	Polo mbH	1		170.263	
	12	PT	0		0	
	13	PTM	0		0	
	14	Sanierungsträger	20		1.180.457	
	15	STEP	200		52.336	
	16	Terraingesellschaft	0		469.546	
	17	VBB	59		3.062.111	
	18	ViP	449		139.031.259	
	19	ZFF	4		2.332.142	
	20	ZFF FM	2	1.324	281.321	621.410.852
Eigenbetriebe	1	Seniorenwohnheim	25		0	
	2	Stadtbeleuchtung	23		2.644.898	2.644.898
Sonstige	1	Grundstückspool**	0	0	0	0
SUMME	**33**			**3.672**		**1.828.370.291**

* inklusive Geschäftsführer/Werkleiter

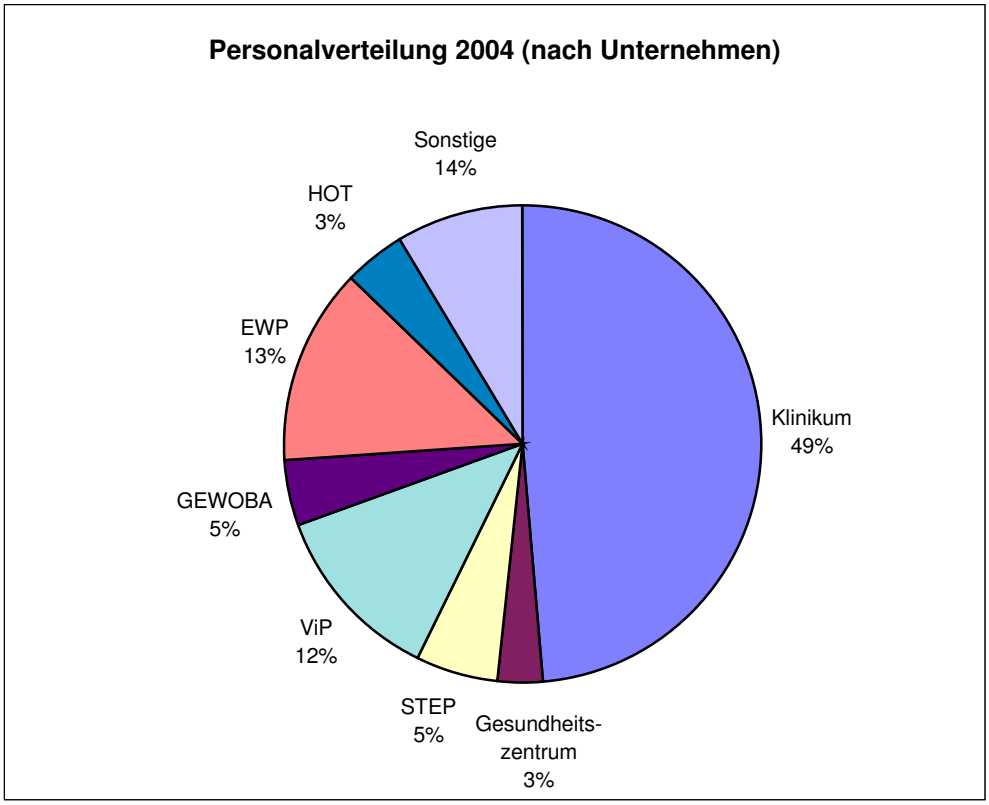
** kein eigenes Personal, Überschuss-Rechnung statt Bilanz

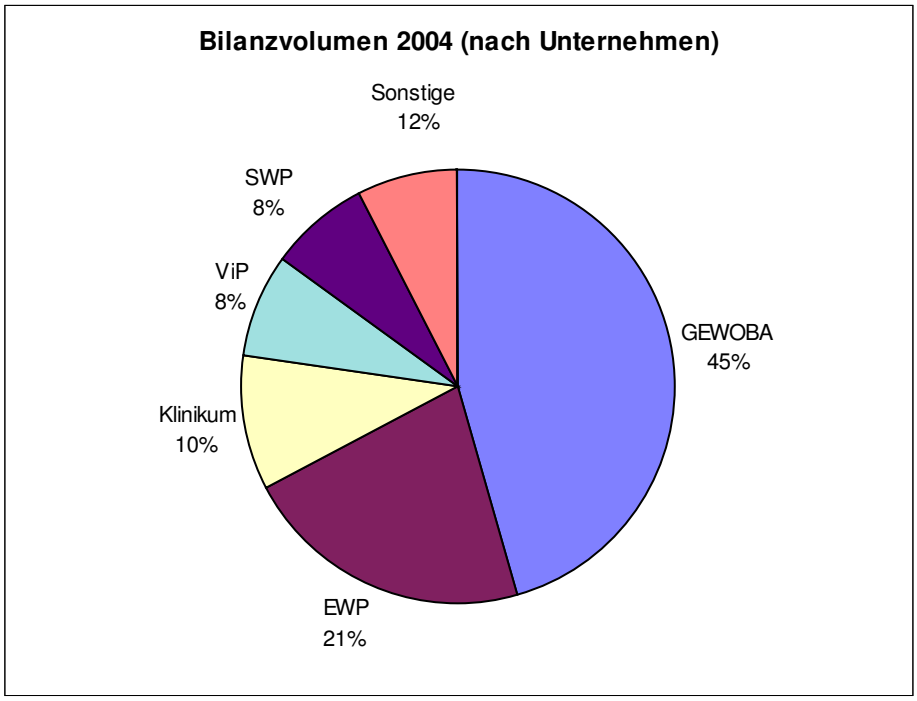
Aufteilung nach Branchen

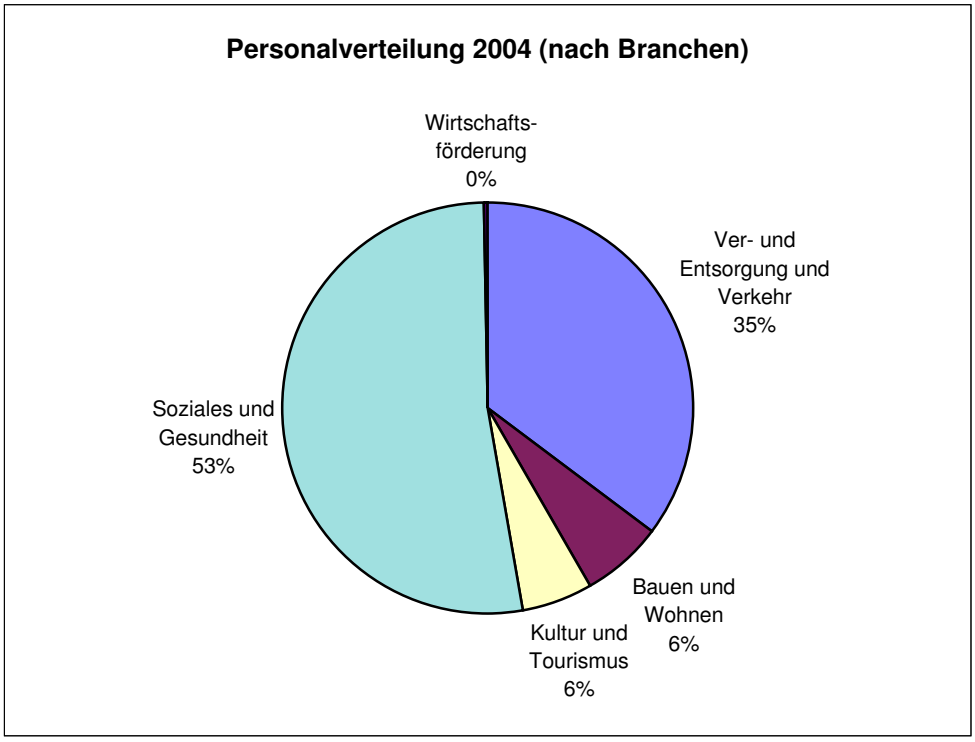
			Personal* Durchschnitt	Summe	**Bilanzvolumen** €	Summe
Ver- und Entsorgung und Verkehr	1	EWP	486		394.083.581	
	2	GkmA	0		0	
	3	HSW	21		44.638.994	
	4	HWG	0		5.216.965	
	5	Stadtbeleuchtung	23		2.644.898	
	6	STEP	200		52.336	
	7	SWP	54		138.339.507	
	8	VBB	59		3.062.111	
	9	ViP	449	1.292	139.031.259	727.069.651
Bauen und Wohnen	1	Bauges.Bornst.Feld	0		3.926.738	
	2	EGF	0		32.876.055	
	3	Entwicklungsträger	39		361.734	
	4	GEWOBA	166		834.752.176	
	5	GEWOBA WVP	7		1.415.876	
	6	Grundstückspool**	0		0	
	7	Polo KG	2		24.794.130	
	8	Polo mbH	1		170.263	
	9	Sanierungsträger	20		1.180.457	
	10	Terraingesellschaft	0	235	469.546	899.946.975
Kultur und Tourismus	1	BPP i.L.	0		0	
	2	Kulturhauptstadt 2010	6		1.293.881	
	3	HBPG	27		342.152	
	4	HOT	157		1.227.354	
	5	Musikfestspiele	14		1.002.048	
	6	PT	0		0	
	7	PTM	0	204	0	3.865.435
Soziales und Gesundheit	1	Bürgerhaus	7		51.247	
	2	Gesundheitszentrum	113		3.807.626	
	3	Klinikum	1.787		184.707.148	
	4	Seniorenwohnheim	25	1.932	0	188.566.021
Wirtschafts-förderung	1	TGZP	3		6.308.746	
	2	ZFF	4		2.332.142	
	3	ZFF FM	2	9	281.321	8.922.209
SUMME	**33**			**3.672**		**1.828.370.291**

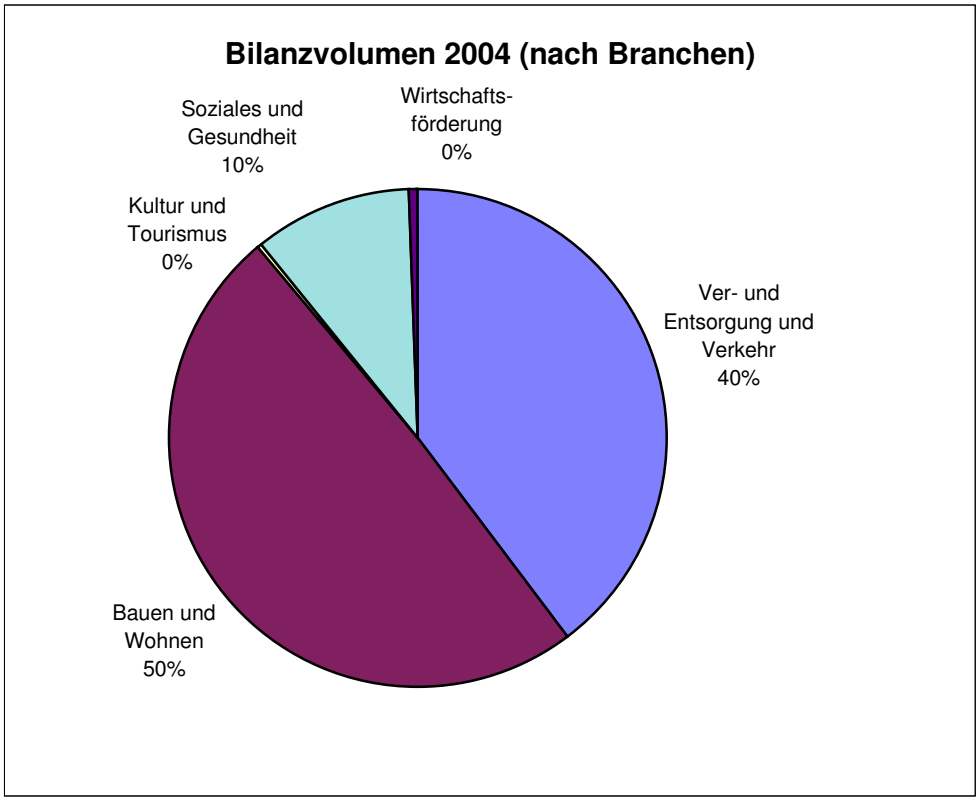
* inklusive Geschäftsführer/Werkleiter

** kein eigenes Personal, Überschuss-Rechnung statt Bilanz


Personalverteilung 2004 (nach Unternehmen)
Sonstige 14%
HOT 3%
EWP 13%
Klinikum 49%
GEWOBA 5%
ViP 12%
STEP 5%
Gesundheits-zentrum 3%


Bilanzvolumen 2004 (nach Unternehmen)
Sonstige 12%
SWP 8%
ViP 8%
GEWOBA 45%
Klinikum 10%
EWP 21%


Personalverteilung 2004 (nach Branchen)
Wirtschafts-
förderung
0%
Ver- und
Entsorgung und
Verkehr
35%
Soziales und
Gesundheit
53%
Bauen und
Wohnen
6%
Kultur und
Tourismus
6%


Bilanzvolumen 2004 (nach Branchen)
Soziales und
Gesundheit
10%
Wirtschafts-
förderung
0%
Kultur und
Tourismus
0%
Ver- und
Entsorgung und
Verkehr
40%
Bauen und
Wohnen
50%

Energie- und Wasser Potsdam GmbH

Adresse	Steinstraße 101 14480 Potsdam
Tel.	0331 / 6611111
Fax	0331 / 6611113
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	Sylvana.reetz@ewp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Peter Paffhausen Prokuristen: Herr Wilfried Böhme Herr Jürgen Retzlaff Herr Andreas Buchholz
Stammkapital	27.531 T€
Gesellschafter	65 % Stadtwerke Potsdam GmbH (17.895 T€) 35 % E.ON edis AG (9.636 T€)
Beteiligungen	1. WUP Wärmeunion Potsdam GmbH 100 % 2. Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH 100 % 3. local energy GmbH Potsdam 15 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft WUP Wärmeunion Potsdam GmbH wurde am 06.09.1990 als 100 % Tochtergesellschaft der Gemeinnützigen Wohnungs- und Baugesellschaft Potsdam mbH im Wege der Bargründung mit einer Stammeinlage von 1.000 TDM gegründet und am 26.03.1991 beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister eingetragen.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 08.12.1992 wurde das Stammkapital von 1.000 TDM um 34.000 TDM auf 35.000 TDM erhöht und im Wege der Sacheinlage erbracht. Die Kapitalerhöhung wurde am 01.01.1993 ins Handelsregister eingetragen.

Mit Vertrag vom 29.07.1993 (Urkundenrolle Nr. M467/1993 des Notars Klaus Mock) hat die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH ihre Geschäftsanteile von 1.000 TDM und 34.000 TDM mit dem Gewinnbezugsrecht für das Geschäftsjahr 1993 auf die Stadt Potsdam übertragen. Der Kaufpreis für die Geschäftsanteile bestand in der Übertragung von bislang im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam stehenden Grundstücken an die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16.12.1993 wurde der Name der Gesellschaft in EVP Energieversorgung Potsdam GmbH geändert. Die Firmenänderung wurde am 27.10.1994 beim Amtsgericht Potsdam ins Handelsregister eingetragen.

Mit notariellem Vertrag vom 27.02.1996 hat die GVP Gasversorgung Potsdam GmbH (GVP) gemäß § 2 UmwG ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Pflichten mit Ablauf des 30.06.1995 auf die EVP im Wege der Verschmelzung durch Aufnahme übertragen.

Am 06.06.1995 beschloss die Gesellschafterversammlung eine Erhöhung des Stammkapitals um 18.846.200 DM auf 53.846.200 DM. Die neue Stammeinlage übernahm die Märkische Energieversorgung AG (MEVAG).

Die Gesellschafterversammlung vom 25.09.2000 hat der Einbringung der EVP-Anteile der Landeshauptstadt Potsdam in die Stadtwerke Potsdam GmbH zugestimmt. Der Gesellschaftsvertrag wurde neu gefasst und betrifft Änderungen insbesondere zur Firma und zu den Gesellschaftern.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 26.11.2001 wurde der Zusammenführung der Unternehmen EVP und WBP und der dazugehörigen Verträge zugestimmt.

Mit Verschmelzungsvertrag vom 12.06.2002 hat die WBP ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Verbindlichkeiten auf die EWP im Wege der Verschmelzung durch Aufnahme gemäß § 2 Ziff. 1 i.V.m. §§ 46 ff. UmwG zum 01.01.2002 übertragen. Die Gesellschafterversammlungen der WBP und der EWP haben dem Verschmelzungsvertrag am 12.06.2002 bzw. am 17.06.2002 zugestimmt. Die Eintragung der Verschmelzung in das Handelsregister erfolgte am 22.02.2002. Die o.g. Beschlüsse

wurden abschließend zum 12.07.2002 vollzogen.
Der Gesellschaftsvertrag wurde insbesondere hinsichtlich Firma (Umfirmierung zur Energie und Wasser Potsdam GmbH) und zum Gegenstand der Gesellschaft (Erweiterung um den Gesellschaftszweck Wasser- und Abwasserentsorgung) geändert. Zwischen der EWP und der SWP wurde 2004 ein Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Die EVP/EWP ist zu 100 % Gesellschafter der WUP Wärme Union Potsdam Heizungsbau GmbH. Das gezeichnete Kapital beträgt hier 50 T€. Die Geschäftstätigkeit dieser Gesellschaft wurde am 31.05.1999 eingestellt.
Die EVP/EWP hat im Jahr 2001 einen Anteil an der local energy GmbH erworben. Das gezeichnete Kapital beträgt 98 TDM. Die local energy GmbH erarbeitet Marktstrategien für kommunale und regionale Stromerzeuger im deregulierten Strommarkt und bündelt die Marketing- und Vertriebsaktivitäten der kommunalen und regionalen Energieversorgungsunternehmen unter der Marke local energy. An der in 2000 gegründeten Gesellschaft sind derzeit 19 regionale EVU beteiligt.
Die Gesellschaft hatte mit Wirkung zum 01.01.2005 die EWD als alleiniger Gesellschafter gegründet. Zweck des Tochterunternehmens ist die Übernahme von Wartungs- und Instandhaltungsleistungen für die EWP.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Elektrizität, Gas, Fernwärme, Telekommunikation sowie der Wasserver- und Abwasserentsorgung dienen, sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die mittelbar und unmittelbar diesen Zwecken dienen. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, solche gründen, erwerben oder sich an ihnen beteiligen und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Landeshauptstadt Potsdam oder der Stadtwerke Potsdam GmbH auch eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf ihrer Gesellschaft steht.
Hauptziel der Gesellschaft ist es, als Querverbundunternehmen die Landeshauptstadt Potsdam umweltgerecht und insgesamt wirtschaftlich zu ver- und entsorgen. Weiteres wesentliches Ziel der Gesellschaft ist es, die Fernwärmeversorgung zu erhalten und im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten des Querverbundes zu fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie und Wasser zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Rainer Peters	Stellv. Vorsitzender, Vorstandsvorsitzender der E.ON edis AG
Herr Bernd Dubberstein	Vorstand der E.ON edis AG
Frau Klara Geywitz	Stadtverordnete
Frau Hannelore Knoblich	Stadtverordnete
Herr Rolf Kutzmutz	Stadtverordneter
Herr Peter Lehmann	Stadtverordneter
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	Stadtverordneter
Herr Carsten Stäblein	Mitglied der Geschäftsführung der E.ON Kraftwerke GmbH

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	394.084	394.154	398.976
Anlagevermögen	355.218	357.821	366.494
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	222	741	1.399
davon Sachanlagen	354.888	357.072	365.087
davon Finanzanlagen	108	8	8
Umlaufvermögen	38.827	36.288	32.432
davon Vorräte	10.932	256	272
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.176	29.582	23.041
davon Wertpapiere			
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.719	6.500	9.118
Eigenkapital	34.840	44.455	41.325
davon Stammkapital	27.531	27.531	27.531
davon Kapitalrücklage	7.309	7.309	8.909
davon Jahresüberschuss	0	9.615	4.885
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	53.786	62.062	70.517
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	8.737	8.593	8.599
- einem bis fünf Jahre	33.719	33.796	33.796
- von mehr als fünf Jahren	11.330	19.673	28.122

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	134.677	138.493	129.814
Gesamtertrag	151.048	154.711	145.900
Gesamtaufwand	151.048	145.096	233.155
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	9.615	-87.265

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	486	477	472
Auszubildende im Berichtsjahr	2	6	13

Leistungskennziffern			
Absatzmengen			
Strom GWh	504,2	499,2	494,6
Gas GWh	564,6	580,7	581,1
Fernwärme GWh	522,6	532,3	533,8
Wasser Tm³	7.740,0	8.149,0	7.910,0
Abwasser Tm³	7.457,0	7.593,0	7.593,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	27.531.125	27.531.125
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	222.364	741.170	II. Kapitalrücklage	7.308.944	7.308.944
			III. Jahresüberschuss	-	9.614.611
	222.364	741.170		34.840.069	44.454.680
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	61.105.140	62.943.108	B. Sonderposten mit Rücklageanteil	46.170.742	50.819.221
2. Technische Anlagen u. Maschinen	273.807.509	285.374.422			
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4.068.558	3.705.919	C. Investitionszuschüsse und –zulagen		
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	15.907.020	5.047.844	1. Investitionszuschüsse	13.728.037	13.373.174
	354.888.227	357.072.293	2. Investitionszulagen	657.503	1.332.397
				14.385.540	14.705.571
III. Finanzanlagen			D. Baukostenzuschüsse	34.763.055	34.192.276
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	100.000	-			
2. Beteiligungen	7.598	7.598	E. Rückstellungen		
	107.598	7.598	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.879871	1.752.417
	355.218.189	357.821.061	2. Steuerrückstellungen	5.879.744	7.002.476
			3. Sonstige Rückstellungen	50.183.195	46.979.105
				57.942.810	55.733.998
B. Umlaufvermögen			F. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	53.785.988	62.062.426
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.932.025	256.145	2. Erhaltene Anzahlungen	4.543.092	3.546.511
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.307.939	7.979.938
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.709.663	4.254.203
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.152.678	25.800.433	5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	144.695	423.751	Beteiligungsverhältnis besteht	2.988.080	630.621
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein			6. Sonstige Verbindlichkeiten	32.893.831	28.719.727
Beteiligungsverhältnis besteht	1.009.139	1.484.269	davon aus Steuern: T€ 4.641		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.869.493	1.873.436	(31.12.2003 T€ 2.022)		
	21.176.005	29.581.889	davon im Rahmen der sozialen		
			Sicherheit: T€ 557		
III. Wertpapiere	1	1	(31.12.2003 T€ 538)		
				125.228.593	107.193.426
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks	6.718.821	6.449.963			
	38.826.852	36.287.998			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38.540	44.706	G. Rechnungsabgrenzungsposten	80.752.772	87.054.593
	394.083.581	394.153.765		394.083.581	394.153.765

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €	
1. Umsatzerlöse	134.677.111		138.493.384	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.504.678		1.024.551	
3. Sonstige betriebliche Erträge	14.675.215	150.857.004	14.936.908	154.545.843
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	48.215.969		48.825.195	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.836.122	62.052.091	14.238.292	63.063.487
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	18.229.255		18.350.168	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.806.277		3.801.761	
davon für Altersversorgung: T€ 201 (2003 T€ 242)		22.035.532		22.151.929
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		27.080.860		28.102.064
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		22.026.323		22.686.705
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		191.145		255.957
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		5.080.853		5.743.254
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**12.772.490**		**12.963.361**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		3.911.595		3.031.491
12. Sonstige Steuern		245.017		317.259
13. Ausgleichszahlungen an Mitgesellschafter		2.296.166		-
14. Gewinnabführung		6.319.712		-
15. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)		-		9.614.611

GkMA Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH Potsdam

Adresse	Stephensonstr. 4 14482 Potsdam
Tel.	0331 / 743510
Fax	0331 / 7435133
Internet	
eMail	mail@stgb-brandenburg.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Karl-Ludwig Böttcher
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	Landeshauptstadt Potsdam (65.200 €) Stadt Brandenburg an der Havel Landkreis Dahme-Spreewald Landkreis Havelland Landkreis Oberhavel Landkreis Ostprignitz-Ruppin Landkreis Potsdam-Mittelmark Landkreis Prignitz Landkreis Teltow-Fläming Weitere 83 Gemeinden
Beteiligungen	Keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft kommunaler MEVAG-Aktionäre mbH (GkMA) wurde am 01. April 1996 zur Urkundenrolle Nr. K240/1996 des Notars Peter W. Koch im Wege einer Bargründung errichtet. Das Stammkapital betrug 50.000,00 DM und wurde durch die Stadt Falkensee, die Städte Friesack und Niemegk sowie die damaligen Gemeinden Bergholz-Rehbrücke, Fahlhorst, Nudow, Philippstal, Saarmund, Tremsdorf, Brachwitz, Buchholz (bei Belzig), Dahnsdorf, Hasseloff-Grabow, Kranepuhl, Mörz, Nichel, Niederwerbig, Raben, Rädigke und Schlalach übernommen. Die Gesellschaft wurde am 30. April 1997 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam eingetragen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Das Stammkapital betrug 25.564,59 €. Die Landeshauptstadt Potsdam hat als Rechtsnachfolgerin der Gemeinden Fahrland, Neu-Fahrland, Groß Glienicke, Marquard, Satzkorn und Uetz-Paaren des ehemaligen Amtes Fahrland eine Stammeinlage zum Nennwert i.H.v. 65.200 € übernommen und zu diesem Zweck 72.069,20 Stück ihrer Aktien an der E.DIS AG in die Gesellschaft eingebracht.
Neben der Landeshauptstadt Potsdam und der Stadt Brandenburg an der Havel sind die Landkreise Dahme-Spreewald, Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz und Teltow-Fläming mit 83 Gemeinden als Gesellschafter der GkMA zugelassen.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung der kommunal- und gesellschaftsrechtlich zulässigen Interessenvertretung insbesondere der Rechte und Pflichten der kommunalen Aktionäre in der E.DIS. Die Gesellschaft unterstützt ihre Gesellschafter insbesondere bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlichen und ökologisch sinnvollen Daseinsvorsorge im Rahmen der Darbietung einer sicheren und preiswerten Energieversorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind :

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtszeitraum an:

Herr Bigalke	Vorsitzender, Stadt Falkensee, Bürgermeister
Herr Rockel	1. Stellvertreter, Amt Niemegk, Amtsdirektor
Herr Beckmann	2. Stellvertreter, Amt Friesack, Amtsdirektor
Herr Ling	Gemeinde Nuthetal
Frau Sachtleben	Gemeinde Blankenfelde/Mahlow
Herr Scheidemann	Stadt Wittstock/Dosse, Bürgermeister
Herr Großmann	Amt Brück, Amtsdirektor

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Havelländische Stadtwerke GmbH

Adresse	Mielestraße 2 14542 Werder/Havel
Tel.	03327 / 7860
Fax	03327 / 786186
Internet	www.hswgmbh.de
eMail	erdgas@hswgmbh.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Frau Monika Weihrauch Herr Harald Beinhölzl (bis 31. März 2004)
Stammkapital	2.400.000,00 €
Gesellschafter	EMB Erdgas Mark Brandenburg 39,9675 % VNG-Erdgascommerz GmbH 28,4250 % VNG-Direkt GmbH 21,4750 % 7 Städte und Gemeinden 10,1325 % (darunter Landeshauptstadt Potsdam 0,15 %)
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde mit notariellem Vertrag vom 11.03.1991 unter der Bezeichnung „Stadtwerke Werder (H.) GmbH“ errichtet. Sie war zunächst beim Amtsgericht Berlin Charlottenburg eingetragen. Das Stammkapital betrug 100 TDM. Der Gesellschaftsvertrag vom 11.03.1991 wurde am 05.11.1991 dahingehend geändert, dass der ursprüngliche Sitz der Gesellschaft von Berlin nach Werder/Havel verlegt wurde und entsprechend dem erweiterten Gesellschafterkreis eine Umfirmierung erfolgte. Die Havelländische Stadtwerke GmbH (HSW) ist beim Kreisgericht Potsdam-Stadt unter der Handelsregister-Nr. B 2947 am 28.4.1992 eingetragen worden.
Auf der Gesellschafterversammlung am 18.05.1994 wurde die Verbundnetz Gas AG als neuer Gesellschafter bestätigt, und es erfolgte der Beschluss zur Aufnahme eines weiteren Gesellschafters, der Schmeink & Cofreth GmbH & Co. KG.
Der Gesellschaftsvertrag wurde neu gefasst. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 12.10.1995 eine Stammkapitalerhöhung auf 4,0 Mio. DM, die am 30. 05.1996 in das Handelsregister eingetragen wurde. Die Gesellschafterversammlung der HSW hatte am 11.06.2003 die Umstellung und Glättung der Stammkapitals der Havelländischen Stadtwerke GmbH von Deutsche Mark auf Euro sowie eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln beschlossen. Das Stammkapital beträgt nun 2,4 Mio €.
Weiterhin erfolgte zum gleichen Zeitpunkt eine diesbezügliche Änderung und Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Havelländischen Stadtwerke GmbH sowie eine Änderung der Zusammensetzung des Aufsichtsrates.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft beträgt 2.400 T€.
Im Ergebnis der Stammkapitalerhöhung waren zunächst 38 Kommunen mit insgesamt 27,7 % Geschäftsanteil und die Verbundnetz Gas AG sowie die Schmeink & Cofreth GmbH & Co. KG mit je 36,15 % Geschäftsanteil Gesellschafter der HSW.
Nach Anteilsverkauf von 8 Kommunen im Rahmen der Stammkapitalerhöhung waren 30 Kommunen mit insgesamt 27,17 % Geschäftsanteil, die Schmeink & Cofreth GmbH & Co. KG mit 36,68 % Geschäftsanteil und die Verbundnetz Gas AG mit 36,15 % Geschäftsanteil Gesellschafter der HSW.

Die Kapital- und Stimmrechtsanteile der Gesellschaft veränderte sich durch Abschluss von Kauf- und Abtretungsverträgen erneut. Nunmehr hat sich die Anzahl der kommunalen Gesellschafter im Geschäftsjahr 2002 von 25 auf 9 durch die Umsetzung der Gemeindegebietsreform reduziert.
Die RWE Gas AG hat ihre Geschäftsanteile in Höhe von 21,6225 % an die EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH veräußert. Weiterhin hat die VNG-Direkt GmbH Geschäftsanteile in Höhe von 7,2925 % an die EMB Erdgas Mark Brandenburg verkauft und besitzt nunmehr noch Geschäftsanteile in Höhe von 21,4750 %.
In Umsetzung der Gemeindegebietsreform hat sich die Anzahl der kommunalen Gesellschafter von neun auf acht reduziert.
Veränderungen in der Gesellschaftsstruktur der HSW erfolgten durch den Geschäftsanteilsverkauf der Stadt Werder in Höhe von 11,0525 % an die EMB Erdgas Mark Brandenburg. Diese besitzt nun 39,9675 % der Geschäfts- und Kapitalanteile der HSW.
Mit Wirkung zum 1. Januar 2005 hat die Stadt Treuenbrietzen ihre Geschäftsanteile in Höhe von 24.420,00 € (1,0175 % vom Stammkapital) an die VNG-Erdgascommerz GmbH, Leipzig (VNG-EC), verkauft. Aufgrund der dann bestehenden Mehrheitsverhältnisse der VNG-Beteiligungsgesellschaften von insgesamt 50,9175 % wird die HSW im Konzernabschluss der VNG-Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft, Leipzig (VNG), vollkonsolidiert.
Die Landeshauptstadt Potsdam hielt im Berichtsjahr an der Gesellschaft 3.068 €, d.h. 0,15 % Anteile am Stammkapital.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Versorgung der Städte und Gemeinden des Havellandes mit Gas sowie der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Geschäftsführung sowie Betriebsführung bei Gesellschaften, welche ebenfalls überwiegend in vorgenannten Bereichen tätig sind.
Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen wie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Wolfgang Eschment		Vorsitzender, VNG-Erdgascommerz GmbH
Herr Ulf Altmann		Stellv. Vorsitzender, EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Olaf Czernomoriez	(bis 03.08.2004)	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Ulrich Floß	(ab 04.08.2004)	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Oliver Hill		VNG-Erdgascommerz GmbH
Herr Thomas Lübking	(bis 20.08.2004)	VNG-Direkt GmbH
Herr Dr. Bernhard Steinmetz		DekaBank, Frankfurt/Main
Herr Bernd-Michael Stritzke	(bis 26.04.2004)	Stadt Werder, Ortsbürgermeister OT Kemnitz
Frau Peggy Tettenborn	(ab 21.08.2004)	VNG-Direkt GmbH
Herr Thomas Wardin		Stadt Beelitz, Bürgermeister

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	44.638.994	45.608.559	55.092.244
Anlagevermögen	38.380.279	40.593.748	42.458.075
davon immaterielle Vermögensgegenstände	8.390	11.448	23.978
davon Sachanlagen	38.371.889	40.582.300	42.434.097
Umlaufvermögen	6.187.744	5.010.119	12.632.492
davon Vorräte	169.112	172.422	7.373.663
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.552.839	4.423.509	4.146.979
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.465.793	414.188	1.111.850
Eigenkapital	13.389.311	12.716.879	11.127.239
davon Gezeichnetes Kapital	2.400.000	2.400.00	2.045.167
davon Kapitalrücklage	270.753	270.753	625.586
davon Gewinnvortrag	9.046.126	7.956.485	7.233.335
davon Jahresüberschuss	1.672.432	2.089.641	1.223.150
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.303.052	15.890.000	18.951.000
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	3.592.177	3.283.000	3.161.000
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren	1.308.907	2.833.000	4.586.000

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	27.348.685	28.897.994	26.236.385
Gesamtertrag	27.581.883	29.493.306	26.516.592
Gesamtaufwand	25.909.451	27.403.665	25.293.442
Jahresgewinn	1.672.432	2.089.641	1.223.150

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	21	23	28
Auszubildende im Berichtsjahr	3	0	0

Leistungskennziffern			
Kundenanzahl	15.600	15.275	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	2.400.000,00	2.400.000,00
Software	8.390,00	11.448,00	II. Kapitalrücklage	270.753,18	270.753,18
			III. Gewinnvortrag	9.046.126,24	7.956.485,42
II. Sachanlagen			VI. Jahresüberschuss	1.672.432,36	2.089.640,82
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten				**13.389.311,78**	**12.716.879,42**
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	334.003,53	375.150,53			
2. Technische Anlagen und Maschinen	37.633.039,38	39.925.979,06			
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	277.829,00	243.327,00			
4.Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	127.016,93	37.843,64			
	38.371.888,84	40.582.300,23			
	38.380.278,84	**40.593.748,23**			
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
			1. Sonderposten für Baukostenzuschüsse	11.922.115,26	12.765.103,78
			2. Sonderposten für Investitionszuschüsse	995.749,02	543.996,46
				12.917.864,28	**13.309.100,24**
			C. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11.027,00	11.345,00
			2. Steuerrückstellungen	963.925,00	520.175,00
			3. Sonstige Rückstellungen	696.702,74	809.665,16
				1.671.654,74	**1.671.654,74**
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.303.051,82	15.890.435,54
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	93.071,22	98.021,56	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2. Gasvorräte	76.041,66	74.400,54	€ 3.592.177,10 (Vj. € 3.282.900,48)		
	169.111,88	172.422,10	2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	36.020,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.169.411,42	4.023.795,79	€ 36.020,00 (Vj. € 0,00)		
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	836,08	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.010.667,81	1.881.883,11
3. Sonstige Vermögensgegenstände	383.428,09	398.877,46	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
	4.552.839,51	4.423.509,33	€ 2.966.883,98 (Vj. € 1.845.684,64)		
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	18.617,59	0,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.465.792,51	414.188,35	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
	6.187.743,90	**5.010.119,78**	€ 18.617,59 (Vj. € 0,00)		
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	291.805,64	469.075,88
			davon aus Steuern € 18.617,59 (Vj. € 92.486,16)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit €34.172,32 (Vj. € 33.252,63)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 247.631,81 (Vj. € 424.902,05)		
				16.660.162,86	**18.241.394,53**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	70.970,92	4.691,34			
	44.638.993,66	45.608.559,35		44.638.993,66	45.608.559,35

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	27.348.684,93	28.897.994,34
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	85.782,67	87.228,71
3. Sonstige betriebliche Erträge	125.091,96	432.471,94
	27.559.559,56	29.417.694,99
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.076.131,12	19.827.216,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	669.015,82	695.336,26
	18.745.146,94	20.522.552,27
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	944.591,85	1.038.711,33
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	202.151,51	223.495,07
	1.146.743,36	1.262.206,40
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.799.451,65	2.776.890,71
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.935.889,14	1.339.302,90
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon von Gesellschaftern € 0,00; Vj. € 51.129,19)	22.323,10	75.611,53
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	835.328,66	979.128,98
10. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**2.119.322,91**	**2.613.225,26**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	445.861,80	522.618,26
12. Sonstige Steuern	1.028,75	966,18
13. **Jahresüberschuss**	**1.672.432,36**	**2.089.640,82**

HWG Havelländische Wasser Beteiligungs GmbH

Adresse	Schlaatzweg 1 A 14473 Potsdam
Tel.	0331 / 27750
Fax	0331 / 2775106
Internet	/
eMail	fuerneisen@hwg-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Detlef Höfer
Stammkapital	255.645,94 €
Gesellschafter	17,54 % Landeshauptstadt Potsdam, u.a.
Beteiligungen	HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG 100 %

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft wurde am 10.11.1993 durch notariellen Gesellschaftsvertrag des Notars Manfred Walther (UR-Nr. 313/1993) als Firma HWG Havelländische Wasser GmbH mit einem Stammkapital von 100 TDM von der Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH (PWA) i.L. gegründet und ist am 06.04.1994 in das Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der Register-Nr. HRB 6874 eingetragen worden. Das Stammkapital wurde aufgrund des Gesellschafterbeschlusses vom 20.04.1994 um 400 TDM auf 500 TDM erhöht. Die Stammeinlage hat die PWA i.L. übernommen. Gleichzeitig wurde der Name der Gesellschaft in Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH geändert. Die Änderungen wurden am 15.07.1994 in das Handelsregister eingetragen.
Sitz der Gesellschaft ist Potsdam. Der Gesellschaftsvertrag ist gültig in der Fassung vom 23.01.1995 (UR-Nr. 12/1995 des Notars Manfred Walther).

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Im Berichtsjahr waren folgende Gesellschafter beteiligt:

Gesellschafter	Stammeinlage (€)	Geschäftsanteile (%)
WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co KG	74.086,18	28,98
Landeshauptstadt Potsdam	**44.840,30**	**17,54**
Stadt Brandenburg a.d. Havel	34.103,17	13,34
Märkischer Wasser- und Abwasserzweckverband MAWV	16.054,57	6,28
Stadt Hennigsdorf	13.089,07	5,12
Zweckverband Rathenow	11.401,81	4,46
Zweckverband "Der Teltow"	8.743,09	3,42
Stadt Luckenwalde	8.231,30	3,22
Stadtwerke Neuruppin GmbH	7.873,89	3,08
Stadt Oranienburg	7.567,12	2,96
Zweckverband Havelland	7.209,22	2,82
Wasserver- und Abwasserentsorgungszweckverband, Region Ludwigsfelde (WARL)	6.391,15	2,50
Verband Jüterbog-Fläming	5.470,82	2,14
Zweckverband Werder-Havelland	5.317,44	2,08
Zweckverband Pritzwalk	5.266,31	2,06
	255.645,94	**100**

Gemäß Vertrag vom 11.03.1998, beurkundet durch die Notarin Sabine Dreyer (UR-Nr. 379/1998), wurde der Geschäftsanteil der PWA i.L. von 15.400 DM rückwirkend zum 01.01.1997 auf die Stadt Neuruppin und im gleichen Zug von dieser auf die Stadtwerke Neuruppin GmbH übertragen.

Die HWG hält eine 100 %ige Kommandit-Beteiligung i.H.v. 3.500.000 € an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG, welche Dienstleistungen im Bereich der Wasserwirtschaft für Städte, Kommunen und Zweckverbände anbietet.
Seit dem 01.07.1994 erfolgt die Betriebsführung durch die Havelländische Wasser GmbH & Co. KG.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung; die Führung der Geschäfte von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung; die fachliche Beratung von Unternehmen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung sowie alle Werk- und Dienstleistungen für solche Unternehmen.
Gegenstand der Gesellschaft ist insbesondere der Betrieb von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung für Dritte aufgrund von Betreiberverträgen oder Dienstleistungsverträgen. Die öffentlich-rechtlichen Vorschriften, insbesondere die wasserrechtlichen uns abwasserrechtlichen Bestimmungen, sind zu beachten.
Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den Gesellschaftszweck fördernde Geschäfte zu tätigen sowie alle Geschäfte, die damit mittelbar oder unmittelbar im Zusammenhang stehen, insbesondere Rechte und andere Gegenstände zu erwerben, zu nutzen, zu übertragen und zu veräußern sowie Grundeigentum und Rechte an Grundstücken zu erwerben, zu veräußern und daran Grundpfandrechte zu bestellen, Grundstücke, Räume oder andere Gegenstände oder Rechte zu pachten, zu verpachten, zu mieten, zu vermieten bzw. Leasingverträge abzuschließen. Sie ist berechtigt, Handelsvertretungen zu übernehmen.
Die Gesellschaft ist berechtigt, Niederlassungen und Tochterunternehmen zu gründen, andere Unternehmen zu erwerben oder zu pachten oder sich an anderen Unternehmen, insbesondere als Kommanditisten an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG zu beteiligen sowie Interessengemeinschaftsverträge oder Zusammenarbeitsverträge abzuschließen.

Die tatsächliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf das Halten der Beteiligung an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG und auf die Vermietung von Geländeflächen, einer Lagerhalle sowie von Büro-, Labor- und Werkstatträumen im Wesentlichen an die HWG Havelländische Wasser GmbH & Co KG sowie die Osthavelländische Trinkwasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH, Falkensee, und die Vermietung von Räumen in Neuruppin an verschiedene Unternehmen. Daneben bewirtschaftet die Gesellschaft ein Objekt auf der Insel Hiddensee.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Wasserver- und Abwasserentsorgung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind :

- die Gesellschafterversammlung
- der Verwaltungsrat
- der Beirat
- die Geschäftsführung

Dem Verwaltungsrat gehörten im Berichtszeitraum an:

Herr Winand Jansen	Vorsitzender, Bürgermeister der Gemeinde Nuthe-Urstromtal
Herr Lutz Scheidemann	Stellvertretender Vorsitzender, Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Wittstock
Herr Hans Reiner Aethner	Verbandsvorsteher des Zweckverbandes WARL
Herr Dipl.-Ing. Günter Fredrich	Geschäftsführer der Osthavelländischen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH
Herr Norbert Langerwisch	Bürgermeister der Stadt Brandenburg
Herr Peter Kiep	Bürgermeister der Stadt Belzig

Aufgabe des Verwaltungsrates ist es die Geschäftsführung zu überprüfen und zu überwachen sowie die Geschäftsführung und die Gesellschaft in Angelegenheiten der Gesellschaft zu beraten. Nach § 9 Abs. 9 des Gesellschaftsvertrages ist der Verwaltungsrat kein Aufsichtsrat im aktienrechtlichen Sinne.

Ein Beirat wurde bisher nicht gebildet.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	12.345	14.211	13.416
Anlagevermögen	11.818	11.878	11.425
davon Sachanlagen	5.331	4.917	4.486
davon Finanzanlagen	6.487	6.961	6.939
Umlaufvermögen	508	2.317	1.989
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	111	1.272	346
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	397	1.045	1.643
Eigenkapital	11.840	13.287	13.179
davon Gezeichnetes Kapital	256	256	256
davon Kapitalrücklage	11.046	11.046	11.046
davon Gewinnvortrag	985	1.877	1.752
davon Jahresüberschuss (-fehlbetrag)	-447	108	125
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	527	528	667
Gesamtertrag	605	1.188	966
Gesamtaufwand	1.106	1.080	841
Jahresgewinn/-verlust (-)	-447	108	125

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	138	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	0	0	1
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

Leistungskennziffern			
Auslastungsgrad der vermietbaren Grundstücke in %			
Potsdam, Am Schlaatzweg 1 a	100,0		
Nauen, Herfeldstr.	99,4		
Neuruppin, Alte Ruppiner Allee 75	44,7		
Staaken, Am Industriegelände	10,3		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	255.645,94	255.645,94
1. Grundstücke und Bauten	5.216.965,00	4.876.585,00	II. Kapitalrücklage	11.045.731,71	11.045.731,71
2. Technische Anlagen	14.374,00	13.741,00	III. Gewinnvortrag	985.218,63	1.877.229,55
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	68.067,00		VI.Jahresfehlbetrag (Vj. -)überschuss	-447.206,00	107.989,08
4. Anlagen im Bau	31.493,00	26.514,00		11.839.390,28	13.286.596,28
	5.330.899,00	4.916.840,00			
II. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.486.840,96	6.961.382,28	Sonstige Rückstellungen	14.000,00	30.273,26
B. Umlaufvermögen			F. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	167.521,28	563.804,32
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.124,41	20.899,91	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.949,23	6.820,80	167.521,28 € (Vj. 563 T€)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	104.476,24	1.244.004,85	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	310.266,12	322.608,10
	110.549,88	1.271.725,56	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			310.266,12 € (Vj. 322 T€)		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	396.967,92	1.044.728,22	3. Sonstige Verbindlichkeiten	7.271,39	7.271,39
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			7.27139 € (Vj. 7 T€)		
			davon aus Steuern		
			0,00 € (Vj. 0 T€)		
				485.058,79	893.683,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten	19.399,63	15.877,29	G. Rechnungsabgrenzungsposten	6.208,32	0,00
	12.344.657,39	14.210.553,35		12.344.657,39	14.210.553,35

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €	
1. Umsatzerlöse	526.515,83		528.087,57	
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.232,30	535.748,13	516.407,88	1.044.495,45
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	89.767,27		80.856,94	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	289.771,51	379.538,78	268.646,01	349.502,95
4. Personalaufwand				
Löhne und Gehälter		0,00		8.682,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		109.356,00		577.496,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		77.207,45		79.302,31
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00			111.405,74
davon aus verbundenen Unternehmen 0,00 € (Vj. 111.405,74 €)				
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.362,96			32.722,17
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	474.541,32			0,00
		458.178,36		144.127,91
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**488.532,46**		**173.640,10**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		53.113,78		53.385,24
12. Sonstige Steuern		11.787,32		12.265,78
13. Jahresfehlbetrag (Vj. Jahresüberschuss)		-447.206,00		107.989,08

Stadtentsorgung Potsdam GmbH

Adresse	Drewitzer Straße 47 14478 Potsdam
Tel.	0331 / 6617014
Fax	0331 / 6617099
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	Enrico.munder@step-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführung: Herr Martin Miltz (bis 30.06.2004) Herr Enrico Munder (ab 01.01.2004) Herr Siegfried Spies (ab 01.07.2004 bis 02.03.2005) Herr Dirk Mathies (ab 01.03.2005) Prokura: Frau Heidrun Figas
Stammkapital	1.790.000,00 €
Gesellschafter	49 % REMONDIS Services und Betreuungs GmbH V 51 % Stadtwerke Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP) wurde durch den notariell beurkundeten Gesellschaftsvertrag vom 19.04.1991 zum 01.05.1991 errichtet und ist am 02.08.1991 unter der Nr. HRB 1895 im Handelsregister beim Kreisgericht Potsdam-Stadt eingetragen worden. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 11.11.1996 ist das Stammkapital aus Gesellschaftsmitteln um 3.450 TDM auf 3.500 TDM erhöht und der Gesellschaftsvertrag entsprechend geändert worden. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 20.03.1997. Die Landeshauptstadt Potsdam als frühere Gesellschafterin hat ihren Geschäftsanteil von 1.785 TDM mit notarieller Vereinbarung vom 18.06.1997 an die Gewerbezentren Potsdam GmbH abgetreten. Am 06.10.2000 wurde diese Gesellschaft in Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) umfirmiert. Mit Kauf- und Übertragungsvertrag vom 08.07.2003 hat die SWP an die RWE Umwelt Services Deutschland GmbH einen Teilgeschäftsanteil i.H.v. 7 % an der STEP verkauft. Im Zuge des Anteilsverkaufes wurde der Gesellschaftsvertrag der STEP angepasst.
Die RWE AG hat im Zuge der Trennung vom Umweltgeschäft die RWE Umwelt AG mit ca. 70 % des Geschäftsvolumens Anfang des Jahres 2004 an die Rethmann-Gruppe (jetzt REMONDIS-Gruppe) veräußert, darunter ausgewählte Teile der Region Ost und das Beteiligungsportfolio der RWE Umwelt AG. Dabei wurde auch die ehemalige Mitgesellschafterin der STEP, die frühere RWE Umwelt Services Deutschland GmbH, an die REMONDIS-Gruppe veräußert. Die SWP hat im Zuge des Gesellschafterwechsels die in 2003 veräußerten 7 % der Geschäftsanteile an der STEP zurückerworben.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Entsorgung von Abfällen, Fäkalien und Wertstoffen, sowie die Straßenreinigung und die Erbringung von Werkstattdienstleistungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, sich an ihnen beteiligen und ihre Geschäfte führen. Sie ist zu Errichtung von Zweigniederlassungen befugt. Die Gesellschaft darf Grundstücke erwerben sowie eigenen und fremden Grundbesitz verwalten und verwerten. Gegenstand des Unternehmens ist weiterhin die gewerbsmäßige Vermittlung von Abfällen gemäß § 50 Abs. 1 KrW-/AbfG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Gunter Zeugner	Vorsitzender, Diplomingenieur Maschinenbau, Borthen
Frau Birgit Müller	stellv. Vorsitzende, Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
Herr Joachim Berk	Pensionär, Berlin
Herr Martin Erdmann	Rechtsanwalt, Leipzig
Frau Klara Geywitz	Stadtverordnete
Herr Andreas Heilmann	Diplomökonom, Leipzig
Herr Horst Heinzel	Stadtverordneter
Herr Ralf Jäkel	Stadtverordneter
Herr Jürgen Naujok	Diplomingenieur, Potsdam

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	42.971	45.846	44.672
Anlagevermögen			
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	52	70	164
davon Sachanlagen	14.977	14.977	16.177
davon Finanzanlagen	10.101	10.044	10.173
Umlaufvermögen			
davon Vorräte	113	101	75
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.665	5.518	4.757
davon Wertpapiere	10.308	0	0
davon Kassenbestand, Bankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.674	15.062	13.239
Eigenkapital			
davon Gezeichnetes Kapital	1.790	1.790	1.789
davon Kapitalrücklage	3.933	3.933	3.933
davon Gewinnvortrag	325	2.029	0
davon Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	1.003	1.195	2.029
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	15.099	16.190	17.207
Gesamtertrag	17.280	17.965	19.201
Gesamtaufwand	16.277	16.770	17.173
Jahresgewinn/-verlust (-)	1.003	1.195	2.028
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-	-	-4.433
Entnahme aus der Kapitalrücklage	-	-	4.194
Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	-	-	238
Bilanzgewinn			2.028

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	200	205	219

Leistungskennziffern			
Umsätze nach Geschäftsfeldern in T€			
Kommunale Entsorgung	8.268	9.534	
Duales System	1.672	2.315	
Gewerbe und Vermarktung	5.160	4.341	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	1.790.000,00	1.790.000,00
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	52.335,98	69.908,49	II. Kapitalrücklage	3.933.147,21	3.933.147,21
			III. Gewinnvortrag	325.131,08	2.028.709,09
			IV. Jahresüberschuss (im Vorjahr Bilanzgewinn)	1.033.027,56	1.195.131,08
			Summe Eigenkapital	7.051.305,85	8.946.987,38
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	12.092.651,05	12.946.213,05	B. Sonderposten für Investitionszulagen	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.843.577,71	1.344.914,24			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.005.747,07	503.598,82			
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	35.203,52	182.300,04	C. Rückstellungen		
	14.977.179,35	14.977.026,15	1. Steuerrückstellungen	1.138,14	1.138,14
			2. Sonstige Rückstellungen	33.970.151,65	35.474.762,48
III. Finanzanlagen			Summe Rückstellungen	33.971.289,79	35.475.900,62
1. Beteiligungen	0,00	0,00			
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	10.100.955,45	10.044.000,00			
	10.100.955,45	10.044.000,00			
Summe Anlagevermögen	25.130.470,78	25.090.934,64			
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	473.235,62	694.894,15
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	113.046,56	100.696,60	davon mit Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren 0 € (vj. 0 €)		
			davon mit Restlaufzeit über 5 Jahre 0 € (Vj. 0 €)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.978.069,54	2.409.956,48	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.203,94	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.268,65	8.363,23	davon mit Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren 0 € (Vj. 0 €)		
davon mit Restlaufzeit über 1 Jahr 0 € (Vj. 0 €)			davon mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre 0 € (Vj. 0 €)		
davon gegen Gesellschafter 0 € (Vj. 0 €)			davon gegenüber Gesellschafter 0 €)Vj. 0 €)		
davon aus Lieferungen und Leistungen 2.268,65 € (Vj. 8.363,23 €)			davon aus Lieferungen und Leistungen 2.203,94 € (Vj. 0 €)		
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	41.428,12	1.034.641,64	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	95.508,42	131.709,48
davon mit Restlaufzeit über 1 Jahr 0 € (Vj. 0 €)			davon mit einer Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren 0 € (Vj. 0 €)		
davon gegen Gesellschafter 41.428,12 € (Vj. 1.034.641,64 €)			davon mit Restlaufzeit über 5 Jahre 0 € (Vj. 0 €)		
davon aus Lieferungen und Leistungen 0 € (Vj. 0 €)			davon gegenüber Gesellschafter 95.508,42 € (Vj. 0 €)		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	643.361,84	2.065.512,22	davon aus Lieferungen und Leistungen 0 € (Vj. 0 €)		
davon mit Restlaufzeit über 1 Jahr 0 € (Vj. 0 €)	2.665.128,15	5.518.473,57	4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.377.877,00	596.684,03
			davon mit Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren 0 € (Vj. 0 €)		
III. Wertpapiere	10.308.039,66	0,00	davon mit Restlaufzeit über 5 Jahre 0 € (Vj. 0 €)		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei	4.673.966,08	15.062.067,17			

Kreditinstituten u. Schecks Summe Umlaufvermögen	17.760.180,45	20.681.237,34	davon aus Steuern 144.223,31 (Vj. 78.699,95 €) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 193.574,29 (Vj. –392,77 €) Summe Verbindlichkeiten	1.948.824,98	1.423.287,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten davon aus Disagio 0 €	80.769,39	74.003,68			
Summe Aktiva	42.971.420,62	45.846.175,66	**Summe Passiva**	42.971.420,62	45.846.175,66

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	15.099.637,02	16.190.195,20
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.396.444,05	628.620,58
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.487.961,62	1.404.357,91
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.452.101,47	2.067.524,52
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	6.309.500,82	6.299.131,63
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.422.360,78	1.430.870,30
davon für Altersversorgung: €146.268,53 (Vj. € 113.075,82)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.432.941,19	1.873.398,32
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.144.444,02	3.695.380,69
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00	17.811,67
davon aus verbundenen Unternehmen € 0		
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	625.993,89	842.743,53
davon aus verbundenen Unternehmen € 0		
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	160.468,91	173.366,37
davon aus verbundenen Unternehmen € 0		
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	743,35	26,93
davon aus verbundenen Unternehmen € 0		
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.032.490,62**	**1.082.047,05**
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	29.463,06	-113.084,03
13. Jahresüberschuss	**1.003.027,56**	**1.195.131,08**

Stadtwerke Potsdam GmbH

Adresse	Steinstraße 101 14480 Potsdam
Tel.	0331 / 6619100
Fax	0331 / 6619103
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@swp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Peter Paffhausen Prokura: Herr Holger Neumann Herr Andreas Buchholz (bis 23.12.2004) Herr Wilfried Böhme (ab 23.12.2004)
Stammkapital	500.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	1. Bäderlandschaft Potsdam GmbH 100 % 2. ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH 100 % 3. Energie und Wasser Potsdam GmbH 65 % 4. Stadtentsorgung Potsdam GmbH 51 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Auf der Grundlage der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wurde im Oktober 2000 die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) aus der ehemaligen Gewerbezentren Potsdam GmbH (GZP) gebildet. Zu den vormals bereits eingebrachten Beteiligungen an der Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP) und der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP) wurden nunmehr auch die städtischen Anteile an der Energieversorgung Potsdam GmbH (EVP) und der Wasserbetrieb Potsdam GmbH (WBP) in die SWP eingebracht.

Auf der Grundlage des Spaltungsvertrages vom 10. August 2000 und des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 6. Oktober 2000 wurde nach Änderung des Gesellschaftsvertrages (Firma, Gegenstand, Bekanntmachung, Geschäftsführung, Geschäftsordnung und Vertretung) die Umwandlung der GZP in die SWP vollzogen.

Mit zwei notariellen Verträgen zur Übertragung von Geschäftsanteilen zwischen der LHP und der SWP/GZP jeweils vom 6. Oktober 2000 hat die LHP ihren Anteilsbesitz an der EVP (65 % Nennbetrag – DM 35.000.000,00) und an der WBP (100 % Nennbetrag – DM 50.000,00) auf die GZP/SWP zu Teilwerten übertragen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2002 wurde die WBP mit der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP-vorher EVP) verschmolzen.

Zwischen ViP und SWP besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit Wirkung seit dem 1. Januar 1998.

Zwischen SWP, EWP und E.ON.edis besteht ein Gewinnabführungsvertrag mit Wirkung seit dem 1. Januar 2004. Zwischen der SWP und der Bäderlandschaft Potsdam GmbH (BLP) wurde ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag in 2005 abgeschlossen, zwischen der SWP und der STEP und REMONDIS wurde ebenfalls in 2005 ein Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen.

Die SWP stellt einen Konzernabschluss auf.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Die SWP hält 100 % des Stammkapitals der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH. Zur langfristigen Sicherung des ÖPNV in der Landeshauptstadt Potsdam wurde am 29.04.2005 ein Verkehrsleistungs- und -finanzierungsvertrag zwischen der ViP und der LHP sowie eine Finanzierungsvereinbarung zwischen der LHP und der SWP abgeschlossen, womit den veränderten beihilferechtlichen Rahmenbedingungen Rechnung getragen werden soll.

An der Energie und Wasser Potsdam GmbH ist die SWP zu 65 % beteiligt. Die Einbindung der EWP in den Stadtwerkeverbund wurde in 2004 durch Abschluss eines Ergebnisabführungsvertrages (EAV) gefestigt.

Die SWP ist 2004 zu 44 % an der Stadtentsorgung Potsdam GmbH beteiligt. Der Hausmüll wird auf die Deponie Vorketzin verbracht, da diese Abfälle seit 2003 nicht mehr auf der der STEP gehörenden Deponie Fresdorfer Heide entsorgt werden dürfen.

Die SWP ist seit 01.01.2005 mit 100 % Geschäftsanteil an der Bäderlandschaft Potsdam GmbH beteiligt. Gegenstand der im Dezember 2004 gegründeten BLP ist der Betrieb von Freizeit-, Hallen- und Strandbädern. Im Januar 2005 hat die BLP ihren Geschäftsbetrieb aufgenommen und den Betrieb der ehemals städtischen Bäder übernommen.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und das Halten von Beteiligungen an kommunalbeteiligten Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam, insbesondere der Ver- und Entsorgungs-, der Verkehrs- sowie der Bäderunternehmen einschließlich deren geschäftsleitende Überwachung.
Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar gefördert werden kann, insbesondere kann sie hierzu auch selbst eigene betriebliche Anlagen erwerben, errichten und betreiben. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, solche Unternehmen gründen, erwerben oder pachten und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Landeshauptstadt Potsdam eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf der Landeshauptstadt Potsdam stehen.
Die Gesellschaft ist berechtigt, Unternehmensverträge, insbesondere Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge abzuschließen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs, die Versorgung mit Energie und Wasser, die schadlose Abwasserableitung und -behandlung sowie die Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Hans Jürgen Langer (bis 03.03.2004)	Stadtverordneter
Herr Götz Thorsten Friederich (ab 03.03.2004)	Stadtverordneter
Frau Hannelore Knoblich	Stadtverordnete
Herr Andreas Mühlberg	Stadtverordneter
Frau Dr. Karin Schröter	Stadtverordnete
Herr Michael Hormig	Arbeitnehmervertreter
Herr Detlef Peter	Arbeitnehmervertreter
Herr Robert Schmidt	Arbeitnehmervertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	138.339.507	134.772.589	128.993.411
Anlagevermögen	120.387.578	126.330.810	125.906.523
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	136.881	180.312	246.018
davon Sachanlagen	1.945.277	1.695.581	938.199
davon Finanzanlagen	118.305.420	124.454.917	124.722.306
Umlaufvermögen	17.951.929	8.441.779	3.086.888
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.704.744	5.259.631	1.628.629
davon Guthaben bei Kreditinstituten	4.247.185	3.182.148	1.458.259
Eigenkapital	117.421.527	123.540.268	124.588.189
davon Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
davon Kapitalrücklage	119.040.268	123.040.268	123.236.033
davon Ergebnisvortrag	-	-	846.463
davon Bilanzergebnis	-2.118.741	0	5.693
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Sonstige betriebliche Erträge	12.179.040	12.654.644	6.901.773
Gesamtertrag	34.491.375	27.578.417	22.581.162
Gesamtaufwand	36.610.116	25.626.338	22.575.469
Jahresgewinn/-verlust (-)	-6.118.741	1.952.079	5.693

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam zur Finanzierung des ÖPNV	8.500.000	9.606.575	
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	54	71	74
davon Auszubildende	50	38	19

Leistungskennziffern			
Erträge aus Beteiligungen	9.737.512	5.259.642	
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	20.446.636	16.090.992	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.00
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	136.881	180.312	II. Kapitalrücklage	119.040.268	123.040.268
			III. Bilanzergebnis	-2.118.741	0
				117.421.527	123.540.268
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	296.731	0			
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.648.546	1.695.581			
	1.945.277	1.695.581			
III. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	116.623.006	122.772.503	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	15.822
2. Beteiligungen	1.682.414	1.682.414	2. Sonstige Rückstellungen	9.029.953	3.195.268
	118.305.420	124.454.917		9.029.953	3.211.090
	120.387.578	126.330.810			
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185.641	374.202
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.811	37.392	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.625.144	7.539.737
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11.744.061	4.254.203	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	39.842	0
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	247.586	398.375	4. Sonstige Verbindlichkeiten	37.400	107.292
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.709.286	569.661	davon aus Steuern: T€ 29 (Vj. T€ 32)		
	13.704.744	5.259.631	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: T€ 8 (Vj. T€ 75)		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	4.247.185	3.182.148		11.888.027	8.021.231
	17.951.929	8.441.779			
	138.339.507	134.772.589		138.339.507	134.772.589

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Sonstige betriebliche Erträge		12.179.040	12.654.644
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.992.874		2.681.269
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	400.879		684.154
davon für Altersversorgung: T€ 0 (Vj. T€ 169)		2.393.753	3.365.423
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		913.877	630.819
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		12.834.814	5.537.980
5. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen T€ 9.354 (Vj. T€ 4.225)		9.737.512	5.259.642
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		74.823	57.556
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		803	861
8. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**5.848.128**	**8.436.759**
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme		20.466.636	16.090.992
10. Erträge aus Zuwendungen für Fehlbetragsausgleich		8.500.000	9.606.575
11. Sonstige Steuern		233	263
12. **Jahresfehlbetrag**		**-6.118.741**	**1.952.079**
13. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr		0	852.156
14. Entnahme aus der Kapitalrücklage		4.000.000	195.765
15. Vorabausschüttung		0	3.000.000
16. **Bilanzergebnis**		**-2118.741**	**0**

VBB Verkehrsverbund Berlin/Brandenburg GmbH

Adresse	Hardenbergplatz 2 10623 Berlin	
Tel.	030 / 254140	
Fax	030 / 2541411	
Internet	www.vbbonline.de	
eMail	info@vbbonline.de	
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Hans-Werner Franz Prokura: Frau Petra-Juliane Wagner Herr Jürgen Hans Edward Bernecker (bis 31.12.2004)	
Stammkapital	324.000,00 €	
Gesellschafter	Land Berlin	108.000 €
	Land Brandenburg	108.000 €
	Landkreis Barnim	6.000 €
	Stadt Brandenburg a.d.H.	6.000 €
	Landkreis Dahme-Spreewald	6.000 €
	Stadt Frankfurt (Oder)	6.000 €
	Landkreis Havelland	6.000 €
	Landkreis Märkisch-Oderland	6.000 €
	Landkreis Oberhavel	6.000 €
	Landkreis Oder-Spree	6.000 €
	Landeshauptstadt Potsdam	**6.000 €**
	Landkreis Potsdam-Mittelmark	6.000 €
	Landkreis Prignitz	6.000 €
	Landkreis Teltow-Fläming	6.000 €
	Landkreis Uckermark	6.000 €
	Landkreis Ostprignitz-Ruppin	6.000 €
	Landkreis Elbe-Elster	6.000 €
	Zweckverband ÖPNV Lausitz-Spreewald	18.000 €
Beteiligungen	keine	

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde mit Abschluss des notariell beurkundeten Gesellschaftsvertrages am 08.12.1994 unter dem Namen Gesellschaft zur Vorbereitung des Verkehrsverbundes Berlin/ Brandenburg mbH (VVG) errichtet. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte unter der Nr. HRB 54603 am 06.03.1995 beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg.

Der bisherige Gesellschaftsvertrag wurde am 30.12.1996 vollständig neu gefasst. Die Firma der Gesellschaft lautet seitdem „VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH“.

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 10. Dezember 2002 hinsichtlich § 5 Stammkapital, Stammeinlagen sowie § 8 Gesellschafterversammlung geändert.

Eine weitere Änderung des Gesellschaftsvertrages hinsichtlich § 5 Stammkapital, Stammeinlagen wurde am 4. November 2004 beschlossen. Die Eintragung dieser Änderungen im Handelsregister wurde am 21. März 2005 vollzogen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Vom bisherigen Stammkapital (180 TDM) übernahmen das Land Berlin 90 TDM und die anderen Gesellschafter (Landkreise und kreisfreie Städte des Landes Brandenburg) je 10 TDM.
Mit Beschluss vom 28.06.1996 erhöhten die Gesellschafter das Stammkapital um 20 TDM, wobei der neue Gesellschafter, die Stadt Frankfurt/Oder, sowie der bisherige Gesellschafter, das Land Berlin, jeweils die Hälfte der Kapitalerhöhung übernahmen.
Am 30.09.1996 wurde als weiterer Gesellschafter das Land Brandenburg mit einem zusätzlichen Stammkapitalanteil von 100 TDM aufgenommen.
Mit Neufassung des Gesellschaftsvertrages am 30.12.1996 wurde das Stammkapital um 285 TDM auf 585 TDM erhöht und die Landkreise Prignitz und Uckermark sowie die Stadt Brandenburg an der Havel als neue Gesellschafter aufgenommen.
Das Stammkapital wurde mittels Bareinlage der Gesellschafter zur Glättung ungerader Euro-Beträge einerseits und der beschlossenen Aufnahme des Zweckverband ÖPNV Lausitz-Spreewald (ZÖLS) als weiterer Gesellschafter andererseits erhöht. Die Einzahlungen zur Durchführung der Kapitalerhöhung in Höhe von insgesamt 7 T€ wurden im Geschäftsjahr 2002 vollständig geleistet. Gleichzeitig wurde eine Übertragung von Geschäftsanteilen der Landkreise und der Städte Potsdam, Brandenburg an der Havel und Frankfurt/Oder in Höhe von je 1.700 € auf den ZÖLS beschlossen. Die Eintragung dieser Änderungen im Handelsregister wurde im Jahr 2003 vollzogen.
In der Gesellschafterversammlung am 04.11.2004 wurde eine Kapitalerhöhung um € 18.000 auf € 324.000 durch Bareinlagen beschlossen. Die zusätzlichen Stammeinlagen wurden von den Gesellschaftern Land Berlin, Land Brandenburg und Ostprignitz-Ruppin durch die Übernahme einer Stammeinlage in Höhe von jeweils € 6.000 übernommen.
Ebenfalls am 4.11.2004 wurde der Teilung des Geschäftsanteils des ZÖLS in Höhe von € 1.900 (Nennbetrag) in einen Teilgeschäftsanteil von € 900 und einen Teilgeschäftsanteil von € 1.000 sowie der Übertragung von vier Geschäftsanteilen des ZÖLS auf den Landkreis Elbe-Elster in Höhe von insgesamt € 6.000 (Nennbetrag) zugestimmt.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand der Gesellschaft ist nach dem neu gefassten Gesellschaftsvertrag die Förderung der nachfrage- und bedarfsgerechten Sicherung und Entwicklung der Leistungsfähigkeit und Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs im Sinne der ÖPNV-Gesetze der Länder Berlin und Brandenburg sowie des Einigungsvertrages und der Grundsatzvereinbarungen der Länder Berlin und Brandenburg vom 30.12.1993. Unbeschadet der öffentlich-rechtlichen Zuständigkeiten der Aufgabenträger im übrigen nimmt die Gesellschaft als Dienstleister im Rahmen des Absatzes 2 deren Aufgaben wahr; koordiniert die Aufgaben der einzelnen Aufgabenträger und wirkt bei der Schaffung eines einheitlichen ÖPNV-Angebotes im Verbundgebiet mit. Die Gesellschaft führt die ihr von den Aufgabenträgern übertragenen Aufgaben in engster Abstimmung und Zusammenarbeit mit diesen sowie nach deren Finanzierungsvorhaben und –möglichkeiten durch.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat besteht nach der Neufassung des Gesellschaftsvertrages aus höchstens 26 Mitgliedern. Die Länder Berlin und Brandenburg entsenden jeweils vier Mitglieder, Zweckverbände höchstens die Zahl, die der Zahl der Verbandsmitglieder entspricht, die übrigen Gesellschafter je ein Mitglied. Im Berichtszeitraum bestand der Aufsichtsrat aus folgenden Mitgliedern:

Herr Peer Giesecke	Vorsitzender, Landrat, Landkreis Teltow-Fläming
Frau Maria Krautzberger	Stellv. Vorsitzende, Staatssekretärin, Land Berlin
Herr Ulrich Mehlmann (bis 20.07.2004)	Stellv. Vorsitzender, Ministerialdirigent, Land Brandenburg
Herr Clemens Appel (vom 21.07. bis 08.11.2004)	Staatssekretär, Land Brandenburg
Herr Reinhold Dellmann (ab 18.11.2004)	Staatssekretär, Land Brandenburg
Herr Dr. Ural Kalender	Senatsverwaltung Stadtentwicklung, Land Berlin
Herr Ulrich Hoffmann	Ministerialdirigent, Land Brandenburg
Herr Klemens Schmitz	Landrat, Landkreis Uckermark
Herr Joachim Künzel	Senatsrat, Land Berlin
Herr Carsten Bockhardt	1. Beigeordneter, Landkreis Barnim
Herr Martin Wille	Landrat, Landkreis Dahme-Spreewald
Herr Lothar Koch	Landrat, Landkreis Potsdam-Mittelmark
Herr Hans Lange	Landrat, Landkreis Prignitz
Herr Hans-Werner Michael	Ministerialrat, Land Brandenburg
Herr Henning Heidemanns	Ministerialdirigent, Land Brandenburg
Herr Burkhard Exner	Beigeordneter, Landeshauptstadt Potsdam
Herr Martin Patzelt	Oberbürgermeister, Stadt Frankfurt/Oder
Herr Jürgen Reinking (bis 13.09.2004)	Landrat, Landkreis Märkisch-Oderland
Herr Michael Bonin (ab 14.09.2004)	1. Beigeordneter, LK Märkisch-Oderland
Herr Prof. Dr.-Ing. Helmut Schmidt (bis 16.02.04)	Oberbürgermeister, Stadt Brandenburg a.d.H.
Frau Dr. Dietlind Tiemann (ab 17.02.2004)	Oberbürgermeisterin, Stadt Brandenburg a.d.H.
Herr Dr. Burkhard Schröder	Landrat, Landkreis Havelland
Herr Karl-Heinz Schröter	Landrat, Landkreis Oberhavel
Herr Manfred Zalenga	Landrat, Landkreis Oder-Spree
Herr Günter Schulz	Senatsrat, Land Brandenburg
Herr Holger Bartsch	Landrat, Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Herr Klaus Richter	Landrat, Landkreis Elbe-Elster
Frau Karin Rätzel	Oberbürgermeisterin, Stadt Cottbus
Herr Günter Friedrich	Beigeordneter, Landkreis Spree-Neiße

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	3.062.111	1.680.079	2.976.819
Anlagevermögen	302.114	421.328	700.897
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	19.814	62.626	219.440
davon Sachanlagen	282.230	358.702	481.457
Umlaufvermögen	2.758.305	1.258.751	2.268.459
davon Vorräte	14.357	20.652	12.962
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	237.035	360.446	731.246
Guthaben bei Kreditinstituten	2.506.913	877.651	1.524.250
Eigenkapital	324.000	306.000	306.000
davon Gezeichnetes Kapital	306.000	306.000	299.105
davon zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	18.000	0	6.894
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	942.578	603.279	236.105
Gesamtertrag	7.176.378	8.088.472	11.442.519
Gesamtaufwand	7.176.378	8.088.472	11.442.519
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	0

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	26.007	26.007	31.557
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	59	60	60
davon Auszubildende	5	5	4

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	306.000,00	306.000,00
Software, Datenbanken	19.814,00	62.626,00	II. Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlage	18.000,00	0,00
II. Sachanlagen				324.000,00	306.000,00
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	282.299,89	358.702,03			
	302.113,89	421.328,03			
			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	105.375,77	130.053,39
			C. Gesellschafterbeiträge zur Finanzierung des Anlagevermögens	194.162,09	288.657,73
			D. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	656.341,71	458.813,45
B. Umlaufvermögen			E. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	522.664,58	296.779,75
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.629,46	2.257,94	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.116.940,39	111.250,20
2. Waren	11.727,74	18.394,77	3. Sonstige Verbindlichkeiten	142.627,25	88.525,06
	14.357,20	20.652,71	davon aus Steuern: € 1.526,89 (Vj. € 1.828,89)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 244,14 (Vj. € 0,00)		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	216.962,38	179.780,92			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	28.029,86		1.782.232,22	496.555,01
3. Sonstige Vermögensgegenstände	20.072,69	152.636,13			
	237.035,07	360.446,91			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	2.506.912,63	877.651,93			
	2.758.304,90	1.258.751,55			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.693,00	0,00			
	3.062.111,79	1.680.079,58		3.062.111,79	1.680.079,58

Bilanzvermerk			Bilanzvermerk		
Treuhandmittel der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen aus dem Semesterticket	704.280,62	195.059,44	Verbindlichkeiten aus treuhänderischer Verwaltung der Einnahmen aus dem Semesterticket	704.280,62	195.059,44
Treuhandmittel der Deutschen Bahn aus der Anerkennung der Bahncard	360.306,54	178.870,80	Verbindlichkeiten aus treuhänderischer Verwaltung der Einnahmen aus der Anerkennung der Bahncard	306.306,54	178.870,80
Treuhandkonto der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen der Einnahmeaufteilung	154.349,72	537.950,87	Verbindlichkeiten aus treuhänderischer Verwaltung der Einnahmen aus der Einnahmenverteilung	154.349,72	537.950,87

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse		942.577,74	603.278,56
2. Erträge aus Gesellschafterbeiträgen und Zuwendungen		5.522.179,47	6.602.711,13
3. Sonstige betriebliche Erträge		664.092,12	853.689,97
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12.756,23		1.664,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	813.000,59	825.756,82	647.684,67
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.387.095,03		2.541.276,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung: € 202.649,08; Vj. € 213.370,77)	666.511,54	3.053.606,57	709.146,49
6. a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	172.720,13		368.787,38
b) Auflösung des Sonderpostens aus Investitionszuschüssen der Gesellschafter	-27.042,38	145.677,75	-32.004,19
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		3.120.026,84	3.830.472,37
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.486,65		28.794,55
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.026,00	16.460,65	2.752,49
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**242,00**	**18.693,53**
11. Sonstige Steuern		242,00	18.693,53
12. Jahresergebnis		0,00	0,00

ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH

Adresse	Fritz-Zubeil-Straße 96 14482 Potsdam
Tel.	0331 / 6614150
Fax	0331 / 6614159
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@swp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Martin Grießner (vom 01.01. bis 31.01.2004) Herr Martin Weis (ab 01.02.2004) Prokura: Herr Martin Grießner (ab 01.02.2004)
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	100 % Stadtwerke Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP) wurde zum 01.01.1994 im Wege der Bargründung errichtet. Die Landeshauptstadt Potsdam hat ihren bis zum 31.12.1993 als Regiebetrieb geführten Verkehrsbetrieb mit sämtlichen Aktiva und Passiva in die Gesellschaft eingebracht. Die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam erfolgte am 07.06.1994 unter der Nr. HRB 7079.
Mit notariellem Vertrag vom 18.12.1997 (UR-Nr. K 1050/1997) hat die Landeshauptstadt Potsdam einen Geschäftsanteil von 49.500 DM (99 %) an die Gewerbezentren Potsdam GmbH (GZP), deren alleinige Gesellschafterin die Landeshauptstadt Potsdam ist, abgetreten.
Zwischen der GZP (jetzt Stadtwerke Potsdam GmbH) und der ViP besteht seit 1997 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Das Ergebnis der ViP ist an die SWP abzuführen. Weiterhin wird die Leitung der ViP der SWP unterstellt.
Seit der Gründung der VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH zum 01.01.1997 ist ViP auf der Grundlage des im September 1997 geschlossenen Vertrages deren Kooperationspartner.
Die Landeshauptstadt Potsdam hat ihren verbliebenen Anteil (1%) mit notariellem Vertrag vom 05.07.2000 an die GZP abgetreten.
Die GZP wurde, nachdem bestimmte Vermögensteile der GZP durch Abspaltung auf die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam übergegangen sind, aufgrund eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 06.10.2000 in Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) umbenannt, so dass diese jetzt Alleingesellschafter der ViP ist.
Auf der außerordentlichen Gesellschafterversammlung vom 12.12.2001 wurde die Firma in ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH geändert und der Gesellschaftsvertrag neu gefasst. Wesentliche Änderungen betrafen die Rechte und Pflichten der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrates. Die Eintragung der Änderungen in das Handelsregister erfolgte am 23.01.2002.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beförderung von Personen in der Landeshauptstadt Potsdam und im Verkehrsraum der Landeshauptstadt Potsdam im Sinne von § 1 Abs. 1 Personenbeförderungsgesetz (PBefG). Er umfasst insbesondere den Linien- und den Gelegenheitsverkehr (§§ 42, 43 und 48, 49 PBefG) sowie den Verkehr gemäß § 1 der Verordnung über die Freistellung bestimmter Beförderungsfälle vom PBefG. Er hat dem öffentlichen Zweck, wie ihn die Gemeindeordnung für das Land Brandenburg für die wirtschaftliche Betätigung festschreibt, zu entsprechen. Die Gesellschaft übernimmt – nach Abschluss entsprechender Verträge mit Gebietskörperschaften oder anderen Verkehrsunternehmen – die Organisation oder die Koordinierung des überregionalen Personennahverkehrs, soweit diese Leistungen durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt sind und mit dem gelten-

den kommunalrechtlichen Örtlichkeitsgrundsatz im Einklang stehen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die dem Gesellschaftszweck zu dienen geeignet sind. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, ferner Interessengemeinschaften eingehen und Zweigniederlassungen errichten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde und ist wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Burkhard Exner	Vorsitzender, Beigeordneter der Landeshauptstadt Potsdam
Herr André Stehpan	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Dr. Klaus-Uwe Gunold	Stadtverordneter
Herr Heiner Kaminski	Stadtverordneter
Frau Anke Michalske	Stadtverordnete
Herr. Dr. Christian Seidel	Stadtverordneter
Herr Hans-Rainer Hasselmann	Arbeitnehmervertreter
Herr Detlef Peter	Arbeitnehmervertreter
Herr Olaf Böhrer	Arbeitnehmervertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	139.031	139.059	145.283
Anlagevermögen	116.616	120.745	126.277
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	284	229	393
davon Sachanlagen	116.332	120.517	125.884
Umlaufvermögen	22.373	18.299	18.988
davon Vorräte	1.141	1.159	1.153
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.239	9.542	4.037
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.993	7.598	13.798
Eigenkapital	20.123	20.123	20.123
davon Stammkapital	26	26	26
davon Kapitalrücklage	26.692	26.693	26.693
davon Jahresüberschuss/Verlustvortrag	-6.595	-6.595	-6.595
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.459	22.014	24.690
darunter mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	3.277	2.416	2.675
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren	10.294	11.697	13.150

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	14.236	12.092	12.537
Gesamtertrag	43.635	37.579	37.671
Gesamtaufwand	43.635	37.579	37.671
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.407	-16.045	-15.541
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	0

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	449	453	468
darunter Auszubildende	5	11	17

Leistungskennziffern			
Straßenbahnlinien Anzahl	7	7	8
Linienlänge km	66,0	66,0	80,0
Streckenlänge km	28,9	28,9	28,9
Buslinien Anzahl	16	14	13
Linienlänge km	168,6	153,0	150,3
Fährlinien Anzahl	1	1	1
Linienlänge km	0,3	0,3	0,3
Nutzkilometer gesamt in Tkm	5.306,3	5.279,3	5.494,8
davon Bus in Tkm	2.941,7	2.950,9	3.082,9
davon Straßenbahn in Tkm	2.357,6	2.321,2	2.405,0
davon Fähre in Tkm	7,0	7,2	6,9
beförderte Fahrgäste in Mio.	27	27	27

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. Software	284.062,00	228.502,00	II. Kapitalrücklage	26.692.612,39	26.692.612,39
			III. Verlustvortrag	6.595.305,85	6.595.305,85
			IV. Jahresergebnis	0,00	0,00
				20.122.871,13	20.122.871,13
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. Bauten auf fremden Grundstücken			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse und -zulagen	77.531.491,35	81.136.557,78
a) Geschäfts-, Betriebs- u. andere Bauten	23.628.394,36	24.772.156,15			
b) Bahnkörper u. Bauten des Schienenweges	756.297,00	642.016,00			
2. Gleichrichterwerke	3.383.652,00	3.690.702,00			
3. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	58.618.132,00	62.382.369,02	C. Rückstellungen		
4. Fahrzeuge für Personenverkehr	24.100.273,00	22.768.677,00	1. Sonstige Rückstellungen	12.659.623,16	6.224.140,78
5. Maschinen u. maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 2-4 gehören	2.016.271,00	2.163.036,51			
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.233.604,00	3.189.648,12			
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	595.205,04	908.033,55			
	116.615.890,40	120.745.140,35			
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.458.599,30	22.014.357,74
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.141.036,10	1.159.411,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.352.611,43	4.945.802,56
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	927.829,97
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon gegenüber Gesellschafter:		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.376.214,00	1.019.176,45	EUR 0,00 (Vj. TEUR 681)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.470.968,17	2.300.661,99
davon gegen Gesellschafter:	11.625.745,91	8.220.908,97	davon aus Steuern:		
EUR 11.625.143,97 (Vj. TEUR 8.221)		1.484.269	EUR 161.202,62 (Vj. TEUR 159)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	237.324,59	301.481,85	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
	13.239.284,50		EUR 476.204,80 (Vj. TEUR 454)		
				27.282.178,90	
III. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.992.426,64	7.598.394,69			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	42.621,00	14.448,27	G. Rechnungsabgrenzungsposten	1.435.094,10	1.386.739,63
	139.031.258,64	139.058.961,58		139.031.258,64	139.058.961,58

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse		14.236.341,07	12.092.135,41
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		60.542,28	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		8.805.337,46	9.238.360,23
		23.102.220,81	21.330.495,64
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.589.162,55		3.747.112,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.466.666,69	8.055.829,24	2.230.808,64
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	18.181.716,54		13.717.147,98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.406.364,38		3.189.200,25
davon für Altersversorgung: EUR 354.333,46 (Vj. TEUR 248)		21.588.080,92	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.980.748,88	9.185.736,65
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		4.929.038,74	4.320.535,13
		-19.451.476,97	-15.060.045,54
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	65.644,79		157.979,23
			1.142.656,05
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.021.006,82	-955.362,03	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-20.406.839,00**	**-16.044.722,36**
11. Sonstige Steuern		59.797,14	46.269,54
12. Ertrag aus Verlustübernahme		20.466.636,14	16.090.991,90
13. Jahresergebnis		0,00	0,00

WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste GmbH & CO KG

Adresse	Schlaatzweg 1 A 14416 Potsdam
Tel.	0331 / 2775103
Fax	0331 / 2775106
Internet	/
eMail	fuerneisen@hwg.potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Detlef Höfer
Stammkapital/Kommanditkapital	51.129,19 €
Gesellschafter/Komplementär	WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs-GmbH
Beteiligungen	28,98 % HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH 100,00 % WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs-GmbH

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde am 2. November 1994 mit notariellem Gesellschaftsvertrag des Notars Manfred Walther, Berlin (UR-Nr. 500/1994) errichtet und ist im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam unter der Register-Nr. HRA 1462 eingetragen.
Der Geschäftsverlauf beschränkte sich auch im Geschäftsjahr 2003 auf das Halten einer Beteiligung an der HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs-GmbH, sie leistet keine Einlage und ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.
Die Anteile der Gründungskommanditisten der Firma Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L. (PWA), werden im Rahmen der Liquidation auf Kommunen, Städte und Zweckverbände nach Maßgabe der Entflechtung übertragen.
Die kaufmännische und technische Betriebsführung der WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG obliegt der HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG.
Zum 31.12.2003 waren folgende Kommanditisten beteiligt:

	Kommanditanteil in €
Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L.	8.170,44
Stadt Falkensee	3.410,32
WAV Wittstock	2.980,83
KMS (Zossen)	2.694,51
Wasser- und Abwasserverband Dosse	2.520,67
Gemeinde Hohen Neuendorf	2.346,83
Mittelgraben	2.321,27
Stadt Zehdenick	2.244,57
Stadt Velten	2.172,99
WV „Hoher Fläming“	2.096,30
TAV Lindow-Gransee	1.958,25
ZV Fließtal	1.871,33
WAZV Blankenfelde-Mahlow	1.789,52
Stadt Beelitz	1.416,28
Stadt Belzig	1.191,31
Gemeinde Schönefeld	1.140,18
Nieplitztal	981,68
Hohenseefeld	925,44

Glienecke Nordbahn	848,74
Zweckverband Kremmen	761,82
WAV Fürstenberg	726,03
Caputh	700,47
Wasser- und Abwasserzweckverband Havelländisches Luch	587,99
Stadt Ziesar	490,84
Golm	460,16
Gemeinde Dallgow-Döberitz	439,71
Gemeinde Leegebruch	429,49
Geltow	388,58
Stadt Mittenwalde	363,02
Gemeinde Lehnitz	260,76
Wasser- und Abwasserzweckverband Baruther Urstromtal	235,19
Fiener Bruch	224,97
Gemeinde Germendorf	189,18
Gemeinde Nuthe-Urstromtal	173,84
Gemeinde Fichtenwalde	168,73
ZV Glien	148,27
Amt Guntow	138,05
Gemeinde Marwitz	127,82
Pritzerbe	127,82
Gemeinde Eichstädt	102,26
Wusterwitz	97,15
Rogäsen	92,03
Zehdenick-Land	86,92
ZV Ziesar	76,69
Gemeinde Seeburg	71,58
Fohrde	71,58
Gemeinde Bärenklau	66,47
Gemeinde Stolpe-Süd	66,47
Freies Havelbruch	66,47
Viesen	51,13
Friedrichsthal (ZV Malz)	25,56
Gemeinde Tietzow	15,34
Rottstock	15,34

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung, die Führung der Geschäfte von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung, die fachliche Beratung von Unternehmen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung sowie alle Werk- oder Dienstleistungen für solche Unternehmen. Gegenstand der Gesellschaft ist insbesondere der Betrieb von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung für Dritte aufgrund von Betreiberverträgen oder Dienstleistungsverträgen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Wasser und die schadlose Abwasserableitung und -behandlung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung
- der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat bestand im Jahr 2003 aus folgenden Mitgliedern:

Herr Lutz Scheidemann	Vorsitzender, Zweckverband Wittstock, Verbandsvorsteher
Herr Winand Jansen	Gemeinde Nuthe-Urstromtal, Bürgermeister
Herr Dr. Udo Haase	Amt Schönefeld, Amtsdirektor
Herr Günter Fredrich	Osthavelländische Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH, Geschäftsführer

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bis Redaktionsschluss nicht vor.

Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH

Adresse	Jägerallee 21 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 2719818
Fax	0331 / 2719819
Internet	www.bornstedter-feld.de
eMail	Etbf-potsdam@t-online.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Martin Hermann
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Mit Vertrag vom 29. September 2003 wurden von der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH die Geschäftsanteile der Blitz 2003 B 1505. GmbH, Berlin gekauft. Gleichzeitig wurde die Gesellschaft in Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH umfirmiert. Die Änderung wurde unter dem 24.03.2004 in das Handelsregister Potsdam eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist die Tätigkeit als Servicegesellschaft.
Dazu gehört:

a) Die Errichtung von baulichen Anlagen aller Art auf eigenen oder fremden Grundstücken zur anschließenden Veräußerung oder Vermietung in eigenem oder fremdem Namen.
b) Die gewerbsmäßige Vorbereitung, Planung, Betreuung der Durchführung von Baumaßnahmen im eigenen Namen im Auftrag privater oder öffentlicher Bauherren.
c) Die Durchführung aller sonstigen Geschäfte, die zur Förderung der Tätigkeit zu den oben genannten Tätigkeiten nützlich oder erforderlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung

Besonderheiten
Die Gesellschaft hat mit dem Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH eine Vereinbarung über Zusammenarbeit und Personalgestellung abgeschlossen. Zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben bedient sich die Gesellschaft der Beschäftigten, Räume und Büromaterialien der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH. Diese berechnet dafür eine den daraus resultierenden Unternehmensaufwand deckende Vergütung.
Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH hat als Treuhänder der Gesellschaft aus dem Treuhandvermögen ein Kontokorrentkonto mit einem Kreditrahmen von höchstens TEUR 7.669 eingeräumt. Das Darlehn wird zinslos gewährt.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	3.927	470	
Anlagevermögen	5	6	
davon Sachanlagen	5	6	
Umlaufvermögen	3.868	459	
davon zum Verkauf bestimmte Grundstücke			
1. Grundstücke mit unfertigen Bauten	3.837	191	
2. Bauvorbereitungskosten	0	251	
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	10	0	
davon Guthaben bei Kreditinstituten	21	17	
Eigenkapital	0	0	
davon Gezeichnetes Kapital	25	25	
davon Verlustvortrag	30	0	
davon Jahresfehlbetrag	46	30	
davon nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	51	5	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	0	0	
- einem bis fünf Jahre	0	0	
- von mehr als fünf Jahren	0	0	

GuV-Kennziffern			
Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf Bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten	3.395	442	
Jahresgewinn/-verlust (-)	-46	-30	

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	
Personalbestand im Durchschnitt	0	0	
davon Auszubildende	0	0	

Leistungskennziffern			
Wohnungen „Stadthaus am Park“			
Kaufverträge Anzahl	3	1	
Fläche m²	279	83	
Kaufpreise	550	167	
Wohnungen „Wohnhöfe am Parktor Süd“			
Kaufverträge Anzahl	1	1	
Fläche m²	124	108	
Kaufpreise	228	217	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.00,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.949,00	5.543,00	II. Verlustvortrag	30.445,66	0,00
			III. Jahresfehlbetrag	45.589,26	30.445,66
			IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	51.034,92	5.445,66
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	0,00	1.500,00
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke			1. erhaltene Anzahlungen	302.704,87	0,00
1. Grundstücke mit unfertigen Bauten	3.836.967,49	190.825,41	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
2. Bauvorbereitungskosten	0,00	251.380,49	EUR 302.704,87 (Vorjahr: EUR 0,00)		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	487.613,67	101.900,72
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
Sonstige Vermögensgegenstände	10.053,76	0,00	EUR 487.613,67 (Vorjahr: EUR 101.900,72)		
			davon gegenüber Gesellschaftern:		
			EUR 20.006,61 (Vorjahr: EUR 35.853,86		
III. Guthaben bei Kreditinstituten	21.433,71	16.933,39	3. sonstige Verbindlichkeiten	3.136.419,94	366.727,23
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 3.136.419,94 (Vorjahr: EUR 366.727,23)		
			davon aus Steuern:		
			EUR 391,78 (Vorjahr: EUR 0,00)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.299,60	0,00			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	51.034,92	5.445,66			
	3.926.738,48	470.127,95		3.926.738,48	470.127,95

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten	3.394.761,59	442.205,90
2. Aufwendungen für bezogene Leistungen Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	3.394.761,59	442.205,90
3. Sonstige betriebliche Erträge	10.639,35	0,00
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	594,00	387,98
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	55.798,29	30.067,64
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	163,68	9,96
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-45.589,26	-30.445,66
8. Jahresfehlbetrag	45.589,26	30.445,66

EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH

Adresse	Ketziner Str. 17 14467 Potsdam – OT Fahrland c/o asenticon AG Jägerallee 22 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 601090
Fax	0331 / 6010919
Internet	/
eMail	mail@asenticon.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Rainer Eschrich Herr Heinz Peter Willfurth
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH wurde am 26.07.1991 durch die Gemeinde Fahrland gegründet. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam unter der Nummer HRB 3304 eingetragen.
Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 16. Oktober 2003.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Die bisherige Alleingesellschafterin, die Gemeinde Fahrland, ist durch die brandenburgische Gemeindegebietsreform am 26.10.2003 zum Ortsteil der Landeshauptstadt Potsdam geworden. Zum gleichen Zeitpunkt wurde auch das bisherige Amt Fahrland aufgelöst. Die Landeshauptstadt Potsdam hat damit die gesetzliche Rechtsnachfolge der beiden Körperschaften angetreten und ist nunmehr alleinige Gesellschafterin. Die Landeshauptstadt Potsdam verfügt als alleinige Gesellschafterin über 100 % der Stimmrechte.
Das auf DM 50.000,00 lautende Stammkapital entsprich 25.564,59 € und ist voll eingezahlt. Den Anteil im Nennwert von DM 35.000,00 (17.895,22 €) hält die Landeshauptstadt Potsdam als Rechtsnachfolgerin der Gemeinde Fahrland. Der andere Geschäftsanteil von DM 15.000,00 (7.669,38 €) wurde mit Beschluss der außerordentlichen Gesellschafterversammlung vom 25.07.1995 von der IFE Immoconsult Finanzberatung für Infrastruktur und Erschließung GmbH, Berlin, eingezogen. Mit der Einziehung wurde dieser Geschäftsanteil vernichtet, das Stammkapital bleibt in unveränderter Höhe bestehen.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Entwicklung und die Veräußerung von Grundstücken in den Baugebieten „Am Königsweg“, „Eisbergstücke“ und „Am Upstallgraben“.
Am 28.12.2004 wurde zwischen der Gesellschaft und der Wohnungsbaugesellschaft mbH Th. Semmelhaack, Elmshorn, ein Vertrag über den Verkauf von sämtlichen Flächen der Bebauungsgebiete „Am Upstallgraben“ sowie Restbaufläche des Baugebiets „Am Königsweg“ geschlossen. Nach dieser Veräußerung verfügt die Gesellschaft nur noch über 85.657 qm (Flächenangaben vorbehaltlich Neuvermessungen) der verwertbaren Netto-Baufläche im Bebauungsplangebiet „Am Upstallgraben“ sowie einige schwer verwertbare Restflächen im Baugebiet „Am Königsweg“.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Tillmann Stenger	Vorsitzender, InvestitionsBank des Landes Brandenburg
Herr Michael Kreutner (bis 28.01.2004)	stellv. Vorsitzender, Innenministerium des Landes Brandenburg
Herr Hark Peter Moritzen (bis 04.03.2004)	Gemeinde Fahrland
Herr Glenn Jankowski (ab 14.04.2004)	Landeshauptstadt Potsdam
Herr Norbert John (ab 07.05.2004)	Landeshauptstadt Potsdam

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	32.876.055	35.758.454	40.147.251
Anlagevermögen	1.577	3.019.593	3.095.530
davon Sachanlagen	1.577	3.019.593	3.095.530
Umlaufvermögen			
davon Vorräte	913.600	993.316	5.060.685
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	396.829	407.901	2.305.013
davon Schecks, Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	861.666	1.384.464	247.865
Eigenkapital	0	0	0
davon Gezeichnetes Kapital	25.564	25.564	25.564
davon Kapitalrücklage	2.834.105	2.834.105	2.834.105
davon Verlustvortrag	-32.812.706	-32.297.826	-31.201.257
davon Jahresfehlbetrag	-749.345	-514.879	-1.096.569
davon nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	30.702.382	29.953.036	29.438.156
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	13.191	4.361.329	18.815
Gesamtertrag	3.025.112	5.375.964	363.713
Gesamtaufwand	3.774.457	5.890.844	1.460.281
Jahresgewinn/-verlust (-)	-749.345	-514.880	-1.096.568

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	0	0	0
Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Umsatz aus dem Grundstücksverkauf in T€	0	2.611	6

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten			II. Kapitalrücklage	2.834.105,80	2.834.105,80
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	88.293,74	III. Verlustvortrag	-32.812.706,63	-32.297.826,67
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	2.926.571,34	IV. Jahresfehlbetrag	-749.345,76	-514.879,96
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.577,00	4.728,50	V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	30.702.382,00	29.953.036,24
	1.577,00	3.019.593,58		0,00	0,00
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
			Sonderposten gemäß § 4 Fördergebietsgesetz	0,00	2.926.570,82
			C. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	75.985,42	185.000,00
			2. Sonstige Rückstellungen	1.592.660,12	1.661.371,94
				1.668.645,54	1.846.371,94
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte			D. Verbindlichkeiten		
1. Grundstücke und Erschließungsleistungen	913.599,64	856.570,00	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.012,37	29.427,20
2. geleistete Anzahlungen	1,00	136.746,08	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
	913.600,64	993.316,08	EUR 32.012,37 (Vorjahr: EUR 29.427,20)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	31.133.372,84	30.681.923,94
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	281.568,04	377.323,04	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	115.261,82	30.578,33	EUR 31.133.372,84 (Vorjahr: EUR 30.681.923,94)		
	396.829,86	407.901,37	3. sonstige Verbindlichkeiten	42.025,11	274.160,77
III. Schecks, Kassenbestand, Postbankguthaben,			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
Guthaben bei Kreditinstituten	861.666,36	1.384.464,70	EUR 42.025,11 (Vorjahr: EUR 274.160,77)		
			davon aus Steuern:		
			EUR 42.025,11 (Vorjahr: EUR 274.160,77)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
				31.207.410,32	30.985.511,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	142,70			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	30.702.382,00	29.953.036,24			
	32.876.055,86	35.758.454,67		32.876.055,86	35.758.454,67

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	13.191,13	4.361.329,69
2. Verminderung des Bestandes an Grundstücken und Erschließungsleistungen	0,00	-2.609.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge - davon aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil: EUR 2.926.570,82 (Vj. EUR 72.638,21)	2.987.855,21	116.185,99
	3.001.046,52	1.868.515,68
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	1.274.967,77
5. Personalaufwand Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	92,69
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.929.721,34	76.137,41
7. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapital-Gesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	168.010,18	1.590.488,05
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	646.095,60	323.672,49
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24.066,27	25.025,73
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.090,00	0,00
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-736.804,33	-1.371.817,00
12. Außerordentliche Erträge	0,00	872.080,49
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,27	-1.345,05
14. Sonstige Steuern	12.541,70	16.488,50
15. Jahresfehlbetrag	-749.345,76	-514.879,96

Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH

Adresse	Voltaireweg 4 a 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 2719811
Fax	0331 / 2719819
Internet	www.bornstedter-feld.de
eMail	Etbf-potsdam@t-online.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius
Stammkapital	102.258,38 €
Gesellschafter	89 % Landeshauptstadt Potsdam 11 % Sanierungsträger Potsdam GmbH
Beteiligungen	Baugesellschaft Bornstedter Feld GmbH 100 %

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld Potsdam GmbH wurde am 23.11.1993 gegründet. In das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam ist das Unternehmen unter der Nr. HRB 7889 eingetragen.
In der Stadtverordnetenversammlung am 8.11.2004 hat die Landeshauptstadt Potsdam einer Änderung des Gesellschaftsvertrages zugestimmt. Die Änderungen betrifft insbesondere den Gesellschaftszweck, der um „die Erbringung von immobilienwirtschaftlichen und sonstigen Dienstleistungen“ ergänzt wurde.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Ursprünglich wurden folgende Anteile von den Gesellschaftern gehalten:
Landeshauptstadt Potsdam 50 %
Sanierungsträger Potsdam GmbH 50 %.
Mit notariellem Vertrag vom 17.03.2004 hat die Landeshauptstadt Potsdam weitere 39 % der Anteile von der Sanierungsträger Potsdam GmbH erworben.
Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld Potsdam GmbH ist zur 100 % Gesellschafterin der Baugesellschaft Bornstedter Feld GmbH.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist die Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme in dem von der Landeshauptstadt Potsdam durch Satzung festgelegten Entwicklungsbereich „Bornstedter Feld“.
Zur Erfüllung ihrer Aufgaben wird die Gesellschaft als treuhänderischer Entwicklungsträger nach § 167 BauGB tätig.

Sie übernimmt:
- grundlegende Untersuchungen und Planungen zur Bestimmung und Fortentwicklung der Ziele der Entwicklungsmaßnahme,
- die Vorbereitung und Durchführung der Entwicklungsmaßnahme. Dazu gehört die Koordination aller von der Entwicklungsmaßnahme berührten Institutionen, Verwaltungen, Eigentümer, Nutzer und sonstigen Interessierten,
- die Einwerbung und Bewirtschaftung von Mitteln zur Finanzierung der Maßnahme und gegebenenfalls deren dingliche Sicherung,
- die Beratung der Stadt in allen mit dem Entwicklungsbereich zusammenhängenden Fragen sowie die Information der Öffentlichkeit zur Gebietsentwicklung.

Die Gesellschaft wird versuchen, im Entwicklungsgebiet Modellprogramme zur städtebaulichen Entwicklung insbesondere von Konversionsflächen, die beispielhaft für die neuen Bundesländer sein können, zu initiieren und vorhandene Programme für dieses Gebiet nutzbar zu machen.
Die Gesellschaft wird sich ebenso bemühen, auch außerhalb der Anwendbarkeit des Städtebaurechts strukturverbessernde Maßnahmen in Verbindung mit dem Entwicklungsbereich Bornstedter Feld zu fördern, vorzubereiten, zu betreuen, durchzuführen oder die Durchführung solcher Maßnahmen zu leiten. Sie wird weiterhin auch dafür die möglichen Finanzierungs- und Fördermittel einwerben, bewirtschaften und gegebenenfalls deren dingliche Sicherung veranlassen.

Im Rahmen ihres vorgenannten Tätigkeitsumfangs kann die Gesellschaft Grundstücke im eigenen Namen erwerben, bewirtschaften und veräußern, sowie Baumaßnahmen durchführen lassen und Baubetreuungstätigkeiten im eigenen Namen durchführen oder durchführen lassen. Sie handelt in diesem Rahmen jeweils treuhänderisch auf Rechnung der Gemeinde oder Dritter, wenn die Gemeinde hierzu ihr Einverständnis erklärt hat.
Die vorgenannten Tätigkeiten können selbst oder durch Dritte vorgenommen werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidungen sowie die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Burkhard Exner		Vorsitzende, Beigeordneter für zentrale Steuerung und Service der LHP
Herr Horst Heinzel	(ab 02.02.2004)	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Andreas Ernst	(ab 15.01.2004)	Stadtverwaltung, LHP
Herr Sigmar Krause		Stadtverordneter
Herr Andreas Klemund	(ab 02.02.2004)	Unternehmensberater
Herr Ernst Dienst	(ab 15.01.2004)	Vorstandsmitglied der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	361.734,33	467.488,72	440.533,46
Anlagevermögen	70.781,61	71.690,26	50.269,69
davon immaterielle Vermögensgegenstände	7.150,50	1.460,50	2.838,50
davon Sachanlagen	36.631,11	43.229,76	47.431,19
davon Finanzanlagen	27.000,00	27.000,00	0,00
Umlaufvermögen	289.217,86	386.468,99	389.456,37
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	49.606,10	169.886,72	158.404,84
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	239.611,76	216.582,27	231.051,53
Eigenkapital	123.441,85	117.317,59	110.748,20
davon Gezeichnetes Kapital	102.258,38	102.258,38	102.258,38
davon Gewinnvortrag	15.059,21	8.489,82	6.552,47
davon Jahresüberschuss	6.124,26	6.569,39	1.937,35
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	2.079.400	2.271.178	2.235.523
Gesamtertrag	2.223.205	2.390.232	2.421.981
Gesamtaufwand	2.217.081	2.383.663	2.420.044
Jahresgewinn/-verlust (-)	6.124	6.569	1.937

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	39	35	36

Leistungskennziffern			
Umsatzerlöse in T€			
aus der Vergütung der Regieleistungen für			
- städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Bornstedter Feld“	1.467	1.753	
- Betreuung der Biosphäre	138	145	
für die Bewirtschaftung BgA „Potsdams Neue Gärten“	335	341	
für Regiekosten Bauträger	89	21	
für Betreuungsleistungen für Dritte	50	11	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	102.258,38	102,258,38
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche			II. Gewinnvortrag	15.059,21	8.489,82
Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	7.150,50	1.460,50	III. Jahresüberschuss	6.124,26	6.569,39
II. Sachanlagen				123.441,85	117.317,59
1. Bauten auf fremden Grundstücken	196,50	295,50			
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.434,61	42.934,26			
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	27.000,00	27.000,00			
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	4.641,76	9.563,00
			C. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	29.905,55	29.016,63
			2. Sonstige Rückstellungen	81.393,63	139.353,67
				111.299,18	168.370,30
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47.850,54	163.903,92	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.338,48	55.887,36
davon gegen Gesellschafter EUR 46.554,41			davon gegen Gesellschafter		
(Vj. EUR 158.415,45)			EUR 2.935,70 (Vorjahr: EUR 17.918,14)		
2. sonstige Vermögensgegenstände	1.755,56	5.982,80	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			EUR 20.338,48 (Vorjahr: EUR 55.887,36)		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	239.611,76	216.582,27	2. sonstige Verbindlichkeiten	102.013,06	116.350,47
			davon aus Steuern:		
			EUR 42.821,15 (Vorjahr: EUR 76.893,57)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			EUR 38.626,82 (Vorjahr: EUR 38.994,02)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 102.013,06 (Vorjahr: EUR 116.350,47)		
				122.351,54	172.237,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.734,86	9.329,47			
	361.734,33	467.488,72		361.734,33	467.488,72

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse		2.079.399,92	2.271.178,20
2. Sonstige betriebliche Erträge		139.717,76	115.982,94
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		0,00	12.980,09
4. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben	1.368.646,44 261.453,69		1.566.685,10 292.882,50
		1.630.100,13	1.895.567,60
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		21.378,83	33.090,94
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		558.295,75	469.043,63
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.087,43	3.071,15
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.176,84	2.063,67
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.253,56	13.486,36
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		5.691,30	6.478,97
11. sonstige Steuern		438,00	438,00
12. Jahresüberschuss		6.124,26	6.569,39

Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH

Adresse	Behlertstr. 28 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 6206101
Fax	0331 / 6206113
Internet	www.gewoba.com
eMail	Mueller-zinsius@gewoba.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius Herr Jörn Westphal
Stammkapital	51.129.188,12 T€
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	1. POLO Beteiligungsgesellschaft mbH 100 % 2. POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG 100 % 3. GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesell-Schaft Potsdam mbH 100 % 4. Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH 10 %

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH (GEWOBA) wurde zum 01.07.1990 im Wege der Umwandlung des bisherigen Vermögens des VEB Gebäudewirtschaft Potsdam durch die Stadt Potsdam errichtet (UR-Nr. 569/1990 des Notars Michael Poggendorf, Berlin vom 06.09.1990). Die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam erfolgte unter der Nr. HRB 1294.
Am 26.11.2002 hat die Gesellschafterversammlung einen insgesamt neu gefassten Gesellschaftsvertrag beschlossen und diesen am 06.06.2003 in den §§ 7 und 8 geändert. Die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht erfolgte am 01.07.2003. Die Neufassung des Gesellschaftsvertrages einschließlich Nachtrag vom 6.06.2003 wurde am 22.09.2003 in das Handelsregister eingetragen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Mit Gesellschaftsvertrag vom 22.10.2000 gründete die GEWOBA die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO GmbH). Gegenstand der POLO GmbH ist die Führung der Geschäfte und Vertretung der POLO Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG als deren persönlich haftende Gesellschafterin. Das Stammkapital beträgt 25,0 T € . Die GEWOBA hat der POLO GmbH zum 01.06.2004 die Vermittlungstätigkeit in Bezug auf ihre Grundstücksveräußerungen übertragen, die bis dahin von der POLO KG wahrgenommen wurde. Die Polo GmbH ist mit Ablauf des 31.12.2004 aus der POLO KG ausgetreten. Sie war nicht am Vermögen der POLO KG beteiligt.

Mit Kommanditgesellschaftsvertrag vom 22.10.2000 gründete die GEWOBA die POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH &Co. KG (POLO KG). Die POLO KG soll bebaute und unbebaute Grundstücke erwerben, entwickeln, verwerten und bewirtschaften. Die Mitarbeiter der POLO KG wurden zum 01.06.2004 von der POLO GmbH übernommen. Die POLO KG wurde mit Gesellschafterbeschluss vom 20.12.2004 mit Ablauf 31.12.2004 aufgelöst und beendet und am 17.01.2005 im Handelsregister gelöscht.

Die GEWOBA ist alleinige Gesellschafterin der am 09.02.1993 gegründeten GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH (GWVP). Der Geschäftsbetrieb der bis 27.02.2004 als Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH firmierenden Gesellschaft bezieht sich seit 2002 insbesondere auf Restarbeiten im Zusammenhang mit ihrer früheren Tätigkeit als Haus- und Grundstücks-

verwalterin und die Sachverhaltsklärung im Zuge der Rückübertragung restitutionsbehafteter Grundstücke der GEWOBA.

Darüber hinaus besteht am 31.12.2004 eine Beteiligung in Höhe von 5,1 T€ am Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist nach dem Gesellschaftsvertrag vom 6.06.2003 die Erhaltung und Modernisierung des Wohnungsbestandes und seine den Grundsätzen der Stadtentwicklung der Landeshauptstadt Potsdam entsprechende ständige bedarfsgerechte Erweiterung durch eine kontinuierliche Investitionstätigkeit sowie ein darauf abgestimmtes Betreiben von Immobiliengeschäften im Rahmen der kommunalen Aufgaben gemäß § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg. Im Übrigen ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar zu fördern. Die Errichtung von Zweigniederlassungen sowie der Erwerb und die Errichtung von anderen Unternehmen sowie die Beteiligung an solchen ist zulässig, soweit der Landeshauptstadt Potsdam eine angemessene Einflussnahme unter Berücksichtigung von Prüfungsmöglichkeiten ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum Bedarf der Landeshauptstadt Potsdam steht.
Die Gesellschaft hat mit Schreiben vom 18.07.1995 der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam die Erlaubnis erhalten, als Bauträger und Baubetreuer gemäß § 34c GewO tätig zu werden. Die Erlaubnis schließt die Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen und für eigene oder fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten Dritter mit ein.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören der Wohnungsbau und die sozial gerechte Verteilung von Wohnungen zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Joachim Erbe	stellv. Vorsitzender, Rechtsanwalt
Frau Christina Dluzewski	Stadtverordnete
Herr Stefan Bruch (bis 19.03.2004)	Stadtverordneter
Herr Ingo Korne	Stadtverordneter
Herr Henning von der Lancken	Staatssekretär a.D.
Herr Andreas Mühlberg	Stadtverordneter
Herr Lothar Schröter	über die Fraktion der PDS entsandt
Herr Michael Schröder (ab 19.03.2004)	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	834.752	848.453	907.419
Anlagevermögen	766.847	763.777	778.799
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	92	131	227
davon Sachanlagen	747.030	740.247	760.022
davon Finanzanlagen	19.725	23.399	18.550
Umlaufvermögen	66.969	83.612	127.506
davon Vorräte	22.923	20.919	18.524
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.142	9.407	17.992
davon Wertpapiere	14.641	37.108	41.203
davon flüssige Mittel und Bausparguthaben	20.263	16.178	49.787
Eigenkapital	240.547	250.342	261.376
davon Gezeichnetes Kapital	51.129	51.129	51.129
davon Kapitalrücklage	5.100	5.100	5.092
davon Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DMBilG	206.005	202.683	207.958
davon Jahresfehlbetrag	-21.687	-8.570	-8893
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	503.639	494.565	530.843
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	16.281	35.077	58.270
- einem bis fünf Jahre	62.678	186.023	139.027
- von mehr als fünf Jahren	424.680	273.465	333.545

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	79.471	77.663	76.270
Gesamtertrag	99.811	94.517	95.109
Gesamtaufwand	121.499	103.087	104.002
Jahresgewinn/-verlust (-)	-21.688	-8.570	-8.893

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	166	185	190
Auszubildende im Berichtsjahr	18	16	16

Leistungskennziffern			
GEWOBA-Bestand			
Wohnungen	17.314	17.319	17.341
Gästewohnungen	8	6	6
Gewerbeeinheiten	353	381	342
Sonstige Mieteinheiten	2.383	2.304	2.327
Restitutionsbestand			
Wohnungen	1.185	1.314	1.516
Gewerbeeinheiten	54	71	92
Sonstige Mieteinheiten	157	175	216
WEG-Bestand			
Wohnungen	328	331	334
Mietforderungen			
Mahnungen	20.162	19.128	17.950
Räumungs- und Zahlungsklagen	403	354	245
Fristlose Kündigungen	302	317	185
Zwangsräumungen	218	107	64
Wohnungsleerstand in %	6,5	5,41	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	92.324,00	131,1	I. Gezeichnetes Kapital	51.129.188,12	51.129,2
			II. Kapitalrücklage	5.100.286,99	5.100,3
			III. Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DM BilG	206.005.467,66	202.682,4
			IV.Jahresfehlbetrag	-21.687.563,09	-8.570,2
				240.547.379,68	250.341,7
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Wohnbauten	731.014.940,69	720.471,6	B. . Rückstellungen		
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	5.678.346,31	6.740,5	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.193.241,00	1.114,5
3. Grundstücke ohne Bauten	4.427.636,18	5.003,6	2. Sonstige Rückstellungen	49.547.580,04	64.869,8
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	2.917.606,44	2.506,8		50.740.821,04	
5. Technische Anlagen u. Maschinen	2.558.635,00	2.901,6			
6. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	409.196,00	476,0			
7. Anlagen im Bau	0,00	2.058,4			
8. Bauvorbereitungskosten	0,00	81,5			
9. Geleistete Anzahlungen	23.884,20	7,3			
	747.030.244,82				
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	782.001,00	25,0			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	15.936.734,15	20.368,6			
3. Beteiligungen	5.112,92	5,1			
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	3.000.000,00	3.000,0			
5. Andere Finanzanlagen	600,00	0,0			
	19.724.448,07				
	766.847.016,89	763.777,7			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Andere Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	503.638.757,15	494.565,3
Unfertige Leistungen	22.923.168,10	20.919,2	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	4.774,69	7,7
			3. Erhaltene Anzahlungen	22.258.980,38	24.219,6
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	748.824,57	3.027,4
1. Forderungen aus Vermietung			5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.217.667,44	5.647,8
davon gegenüber verbundenen Unternehmen			6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	56.029,56	105,2
3.770,34 € (Vj. 0,00 €)	1.338.692,09	1.243,8	7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.173.183,67	4.307,3
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	1.513.544,72	1.897,0	davon aus Steuern: 339.664,36 € (Vj. 121.752,82 €)		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.481.062,02	1.538,7	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 177.263,38 €		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.808.998,31	4.726,9	(Vj. 180.065,75 €)		
davon gegenüber der Gesellschafterin			davon gegenüber der Gesellschafterin:		
284.730,05 € (Vj. 284.730,05 €)			104.944,64 € (Vj. 177.106,67 €)	543.098.217,46	
	9.142.297,14				
III. Wertpapiere					
Sonstige Wertpapiere	14.640.944,65	37.107,9			

IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben					
1. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	11.070.190,85	9.927,8			
2. Bausparguthaben	9.193.097,73	6.250,5			
C. Rechnungsabgrenzungsposten			D. Rechnungsabgrenzungsposten	365.757,65	247,2
1. Geldbeschaffungskosten	873.867,42	937,8			
2. Andere Rechnungsabgrenzungsposten	61.593,05	126,2			
	935.460,47				
Bilanzsumme	834.752.175,83	848.453,5		834.752.175,83	848.453,5
Treuhandguthaben	1.411.591,92	0,00		1.411.591,92	0,00

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	79.435.170,43		77.631,1
b) aus der Betreuungstätigkeit	35.596,67	79.470.767,10	32,2
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen Bauten Sowie unfertigen Leistungen		2.003.990,24	2.394,9
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		66.079,24	103,9
4. Sonstige betriebliche Erträge		16.183.933,52	11.879,8
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	52.635.555,17		38.004,8
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	1.150.950,77	53.786.505,94	1.045,1
Rohergebnis		43.938.264,16	52.992,0
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.690.132,77		6.719,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 88.508,34 € (Vj. 84,298,14 €)	1.386.485,79	8.076.618,56	1.392,3
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		16.565.312,40	23.144,9
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		13.236.578,58	9.187,8
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen 881.870,89 € (Vj. 763.216,42 €)		949.573,52	810,8
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen 14.439,72 € (Vj. 26.956,08 €)		1.137.246,47	1.664,2
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		6.696.219,32	29,2
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		21.130.988,14	21.660,0
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-19.680.632,85	-6.666,2
14. Sonstige Steuern		2.006.930,24	1.904,0
15. Jahresfehlbetrag		-21.687.563,09	-8.570,2

GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH

Adresse	Friedrich-Ebert-Str. 115 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 6207630
Fax	0331 / 6207631
Internet	www.gewoba.com
eMail	info@gewoba.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Bert Nicke Herr Eckhard Schaaf
Stammkapital	383.500,00 €
Gesellschafter	100 %Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH
Beteiligungen	Keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH wurde mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages vom 09.02.1993 errichtet (Urkunde des Notars Reinhard Beckmann, Berlin, UR-Nr. 98/1993). Beim Amtsgericht Potsdam ist sie unter der Nummer HRB 6514 am 09.11.1993 ins Handelsregister eingetragen worden.
Am 26.03.2001 wurde eine Änderung des Gesellschaftervertrages beschlossen. Die wesentlichen Änderungen betreffen die Festsetzung des Stammkapitals auf 383.500 € sowie den Wegfall der Regelungen zum Aufsichtsrat.
Der Gesellschaftsvertrag ist zuletzt von der Gesellschafterversammlung am 27.02.2004 in § 1 (Firma) geändert worden. Die Änderungen wurden am 8. 03.2004 in das Handelsregister eingetragen.
Der seit Ende 2001 aufgrund eines entsprechenden Gesellschafterbeschlusses weitgehend eingestellte Geschäftsbetrieb im Rahmen des gesellschaftsvertraglichen Zwecks ist wieder aufgenommen worden.

Gegenstand des Unternehmens
Die Gesellschaft verwaltet eigenen und fremden Grundbesitz sowie Eigentumswohnungen. Die Gesellschaft kann darüber hinaus Baubetreuungsmaßnahmen durchführen. Die Initiierung von geschlossenen Immobilien-Kapitalanlage-Fonds sowie der Vertrieb der entsprechenden Anteile und die Verwaltung des Fondsvermögen sind möglich, soweit es dem Gesellschaftszweck der Gemeinnützigen Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH entspricht.

Der Geschäftsverlauf im Berichtsjahr war insbesondere durch die Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes, der Errichtung einer Instandhaltungsleitzentrale, der Verfolgung der im Rahmen der Gesellschaftereinlage abgetretenen Ansprüche, der Führung des Rechnungswesens der Tochtergesellschaften der Gemeinnützigen Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH als Dienstleistung innerhalb des Konzernverbundes sowie des Abschlusses von Kooperationsvereinbarungen mit Unternehmen über die Gewährung von Vergünstigungen für Inhaber einer speziell dafür entwickelten Kundenkarte gekennzeichnet.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	1.415.876	1.050.485	1.290.800
Anlagevermögen			
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	112.536	0	0
davon Sachanlagen	195.466	3.500	9.500
Umlaufvermögen			
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	540.972	217.110	333.300
davon Flüssige Mittel	480.397	171.500	2.400
Eigenkapital	757.280	0	0
davon Gezeichnetes Kapital	383.500	383.500	383.500
davon Kapitalrücklage	2.399.659	1.200.000	1.200.000
davon Verlustvortrag, soweit durch Eigenkapital gedeckt	-2.241.906	-1.583.500	-1.583.500
davon Jahresüberschuss	216.027	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	95.900	165.800	164.400
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	84.000	12.000	3.000
Gesamtertrag	923.976	642.400	329.500
Gesamtaufwand	707.988	355.200	930.600
Jahresgewinn/-verlust (-)	216.028	287.200	-601.100

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	7	3	
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	383.500,00	383,5
1. EDV-Software	112.536,42	0,0	II. Kapitalrücklage	2.399.659,23	1.200,0
2. Geleistete Anzahlungen	195.466,26	0,0	III. Verlustvortrag, soweit durch Eigenkapital gedeckt	-2.241.906,00	-1.583,5
	308.002.68		(Verlustvortrag Vj.: T€ 2.520,1; davon nicht durch Eigenkapital gedeckt: T€ 945,6)		
			IV. Jahresüberschuss	216.027,67	0,0
			(Jahresüberschuss Vj.: T€ 287,2; davon zur Deckung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages T€ 287,2)		
				757.280,90	0,0
II. Sachanlagen					
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	59.490,46	3,5	B. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	220.551,00	223,9
			2. Sonstige Rückstellungen	222.870,82	176,9
				443.421,82	
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.680,87	9,5	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	96.042,10	1,1
1. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,0	52,1	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	44.518,57	629,0
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	539.291,62	155,5	3. Sonstige Verbindlichkeiten	74.612,73	19,6
3. Sonstige Vermögensgegenstände	540.972,49		davon aus Steuern: € 7.465,47 (€ 10.059,96)		
II. Flüssige Mittel			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 13.034,19 (€ 4.254,87)		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	480.397,26	171,5		215.173,40	
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	27.013,23	0,0			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag					
Verlustvortrag, soweit nicht durch Eigenkapital gedeckt	0,0	945,6			
Jahresüberschuss	0,0	-287,2			
	1.415.876,12	1.050,5		1.415.876,12	1.050,5
Treuhandvermögen	0,00	377,2	Treuhandverpflichtung	0,00	377,2

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T €	
1. Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit		95.900,00		165,8
2. Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen		84.000,00		12,0
3. Sonstige betriebliche Erträge		715.027,75		463,8
4. Rohergebnis		894.927,75		641,6
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	231.446,65			-174,5
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	48.518,61	-279.965,26		-34,3
davon für Altersversorgung: € 14.161,60 (€ 8.436,40)				
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-29.773,73		-7,5
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-383.769,30		-102,8
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		29.047,93		0,8
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-14.439,72		-36,1
davon an Gesellschafter: € 14.439,72 (€ 26.956,08)				
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		216.027,67		287,2
11. Jahresüberschuss		216.027,67		287,2

Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam

Adresse	Holzmarktstr. 17 10179 Berlin
Tel.	030 / 29757221
Fax	030 / 29757225
Internet	www.bahn.de
eMail	albrecht.sonnenschein@bahn.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Albrecht Sonnenschein Herr Olaf Schwabe
Stammkapital	/
Gesellschafter	Deutsche Bahn AG 70 % Landeshauptstadt Potsdam 30 %
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft ist von den Gesellschaftern DB AG und Landeshauptstadt Potsdam durch notariell beurkundeten Vertrag vom 25.11.1996 als Gesellschaft bürgerlichen Rechts, deren Haftung auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt ist, gegründet worden. Die Auflagen der Kommunalaufsicht des Landes Brandenburg wurden mit notariell beurkundetem Nachtrag zum Gesellschaftsvertrag vom 24. 03.1997 erfüllt, so dass die Gesellschaft zu diesem Zeitpunkt zivilrechtlich wirksam entstanden ist.
Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages wird für die Gesellschaft zum Ende des Geschäftjahres ein Projektabschluss in Form einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung und deren Gegenüberstellung zum Wirtschaftsplan erstellt.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand der Gesellschaft ist
- die Erschließung des in der Planskizze (Anlage II zum Gesellschaftsvertrag) dargestellten Grundstücksgeländes,
- die Besorgung, dass auf dem Gelände die öffentlichen Erschließungsanlagen i.S.d. BauGB, Anlagen der Trinkwasserversorgung, der Schmutz- und Regenwasserentsorgung, Anlagen der Telekommunikation, Anlagen der öffentlichen Infrastruktur und Gründanlagen, entstehen,
- die Besorgung, dass etwaige Umweltlasten, mit denen die Grundstücke belastet sind, entsprechend den Vereinbarungen der Gesellschafter beseitigt werden,
- die Besorgung der bodenrechtlichen Neuordnung,
- der Erwerb von Grundstücken zur Vereinigung des dargestellten Geländes und
- die Schaffung der Voraussetzungen für die kommerzielle Entwicklung, Verwertung und Vermarktung der Grundstücke, ggf. unter Einbeziehung der öffentlichen Ausbietung, sowie
- die Promotion des Projektes „Potsdam Center“.

Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
Am Gewinn und Verlust sowie an einem Liquidationserlös der Gesellschaft ist allein der Gesellschafter DB AG und nicht die Landeshauptstadt Potsdam beteiligt.
Die Gesellschaft hat mit Geschäftsbesorgungsvertrag vom 30.04.1998 die Führung der Geschäftstätigkeit, insbesondere die Finanzbuchhaltung, das Vertragsmanagement sowie die Grundstücksverwaltung, auf die DBImm übertragen.
Im Jahr 2004 hat die Gesellschaft kein eigenes Personal beschäftigt.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- Gesellschafterversammlung
- Geschäftsführung.

Ein Projektabschluss wurde in Form einer Überschuss-Rechnung erstellt.

POLO Beteiligungsgesellschaft mbH

Adresse	Behlertstr. 28 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 6206101
Fax	0331 / 6206113
Internet	www.gewoba.com
eMail	info@gewoba.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 %Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft mbH
Beteiligungen	100 % POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Kurzvorstellung des Unternehmens
Zur Sicherung der Haushaltskonsolidierung beschloss die Stadtverordnetenversammlung, städtisches Liegenschaftsvermögen durch Vermögensveräußerungen zu aktivieren unter Einbezug der GEWOBA Potsdam mbH. Diese sollte zur Umsetzung der Vermögensveräußerung eine Grundstücks- und Entwicklungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG gründen. Im Rahmen der Umsetzung dieses Beschlusses stimmte die Stadtverordnetenversammlung am 13.09.2000 der Gründung der „POLO, Beteiligungsgesellschaft mbH“ als Komplementärin und als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der im Anschluss daran zu gründenden GmbH & Co. KG mit Sitz in Potsdam zu.
Dem Unternehmen obliegt die Führung der Geschäfte und die Vertretung der „POLO, Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG“.
Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 22.09.2000; die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 10.05.2001.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Es besteht seit dem 22.09.2000, dem Gründungsdatum der Gesellschaft, ein Kommanditgesellschaftsvertrag, in dem die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH als persönlich haftende Gesellschafterin, Komplementär GmbH, der POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG auftritt. Die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH ist am Vermögen der POLO KG nicht beteiligt und nimmt nicht am Gewinn und Verlust der Gesellschaft teil.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist die Führung der Geschäfte und Vertretung der „POLO, Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG“ (POLO KG). Die POLO KG wurde zum 31.12.2004 aufgelöst.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidung sowie die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Joachim Erbe	stellv. Vorsitzender, Rechtsanwalt
Herr Stefan Bruch (bis 30.04.2004)	Stadtverordneter
Herr Michael Schröder (ab 30.04.2004)	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	170.263	34.566	72.173
Umlaufvermögen			
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	71.241	10.202	61.910
davon Flüssige Mittel	99.022	24.364	10.236
Eigenkapital	72.042	28.064	27.086
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
davon Bilanzgewinn	47.042	3.064	2.086
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	146.340	0	0
Gesamtertrag	171.243	9.906	172.537
Gesamtaufwand	127.265	8.931	168.159
Jahresgewinn/-verlust (-)	43.978	977	4.378

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	1	0	3
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€
Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25,0
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.211,52	10,2			
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	55.520,28	0,0	II. Bilanzgewinn		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	509,28	0,0	1. Gewinnvortrag	3.063,60	2,1
	71.241,08		2. Jahresüberschuss	43.978,14	1,0
				47.041,74	
II. Flüssige Mittel				72.041,74	28,1
1. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	99.021,75	24,4			
	170.262,83	34,6			
			B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	30.700,00	1,1
			2. Sonstige Rückstellungen	7.357,33	4,5
				38.057,33	
			C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	538,70	
			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	49.833,61	0,8
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.831,37	0,0
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	6.960,08	0,0
			davon aus Steuern: € 1.621,29		
			(31.12.2003 € 0,00)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 5.338,79		
			(31.12.2003 € 0,00)		
				60.163,76	
	170.262,83	34,6		170.262,83	34,6

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€
1. Umsatzerlöse			
aus anderen Lieferungen und Leistungen	146.340,00	146.340,00	0,0
2. Sonstige betriebliche Erträge		24.732,60	9,8
3. Aufwendungen für bezogene			
Lieferungen und Leistungen	20.872,00	20.872,00	0,0
davon Leistungen durch verbundene Unternehmen	20.872,00		0,0
ROHERGEBNIS		150.200,60	9,8
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	55.115,55		0,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.156,34	64.271,89	0,3
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		11.150,89	7,5
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		170,32	0,2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		74.948,14	2,2
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		30.970,00	1,2
Jahresüberschuss		43.978,14	1,0
8. Gewinnvortrag		3.063,60	2,1
9. BILANZGEWINN		47.041,74	3,1

POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Adresse	Behlertstr. 28 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 6206101
Fax	0331 / 6206113
Internet	www.gewoba.com
eMail	info@gewoba.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius
Stammkapital (Kommanditeinlage)	250.000,00 €
Gesellschafter	100 % POLO Beteiligungsgesellschaft mbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Zur Sicherung der Haushaltskonsolidierung beschloss die Stadtverordnetenversammlung, städtisches Liegenschaftsvermögen durch Vermögensveräußerungen zu aktivieren unter Einbezug der GEWOBA Potsdam mbH. Diese sollte zur Umsetzung der Vermögensveräußerung eine Grundstücks- und Entwicklungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG gründen. Im Rahmen der Umsetzung dieses Beschlusses stimmte die Stadtverordnetenversammlung am 13.09.2000 der Gründung der „POLO, Beteiligungsgesellschaft mbH“ als Komplementärin und als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der im Anschluss daran zu gründenden GmbH & Co. KG mit Sitz in Potsdam zu.

Die Gesellschaft hat, im Rahmen eines Paketankaufes, am 08.11.2001 einen Kaufvertrag mit der Landeshauptstadt Potsdam über den Erwerb von 30 Liegenschaften im Gesamtwert von Mio. € 20,7 abgeschlossen. Durch eine Zusatzvereinbarung wurde, im Rahmen der Genehmigung des Kaufvertrages am 20.12.2001, im gegenseitigen Einvernehmen der Kaufvertrag für ein Grundstück aufgehoben. Für zwei Grundstücke war der Kaufpreis noch nicht fällig, so dass am 27.12.2001 für insgesamt 27 Liegenschaften ein Betrag in Höhe von Mio. € 17,4 an die Stadt Potsdam überwiesen wurde. Der Nutzen- und Lastenwechsel für diese Objekte erfolgte vertragsgemäß zum 28.12.2001. Der Erwerb erfolgte auf der Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 16.12.1999 (DS 99/01040/1) zur Sicherung der Haushaltskonsolidierung. Nach diesem Beschluss ist städtisches Liegenschaftsvermögen an die POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG zu veräußern.

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 22.09.2000; die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 20.07.2001.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Persönlich haftende Gesellschafterin und Geschäftsführerin der POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG (POLO KG) ist die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO GmbH).

Alleinige Kommanditistin war im Berichtsjahr die Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 20.12.2004 trat die Komplementärin aus der POLO KG mit Ablauf des 31.12.2004 aus. Damit ist die POLO KG aufgelöst und gleichzeitig beendet. Die Kommanditistin tritt die Gesamtrechtsnachfolge an.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind Erwerb, Entwicklung, Verwertung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken. Die Gesellschaft ist berechtigt, gleiche oder ähnliche Unternehmen zu erwerben und sich an solchen zu beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidung sowie die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung

Die Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft wird von der Komplementär GmbH, der Polo Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO GmbH), wahrgenommen.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	24.794.130	22.147.199	19.724.393
Anlagevermögen			
davon Sachanlagen	720	1.260	1.800
Umlaufvermögen			
davon zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	17.912.701	16.404.127	16.113.426
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	272.130	437.865	87.640
davon Flüssige Mittel	383.847	14.953	54.018
Eigenkapital			
davon Festkapital (Kommanditeinlage)	250.000	250.000	250.000
davon Variables Kapital	-250.000	-250.000	-250.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0		
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	1.719.020	435.336	187.665
Gesamtertrag	1.812.260	996.583	195.810
Gesamtaufwand	2.745.268	2.816.352	3.682.427
Jahresgewinn/-verlust (-)	-933.008	-1.819.769	-3.486.577

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	2	3	3
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			Kapitalanteile des Kommanditisten		
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	720,00	1.260,00	I. Festkapital (Kommanditeinlage)	250.000,00	250.000,00
			II. Variables Kapital		
			1. Verlustvortrag, soweit durch Vermögenseinlagen gedeckt (Verlustvortrag insgesamt: € 5.533.601,19 davon nicht durch Vermögenseinlagen gedeckt: € 5.291.722,84)	-241.878,35	-244.606,61
			2. Entnahme	-8.121,65	-5.393,39
			3. Jahresergebnis, soweit durch Vermögenseinlagen gedeckt	0,00	0,00
				-250.000,00	
			(Jahresfehlbetrag insgesamt: € 933.008,01; davon nicht durch Vermögenseinlagen gedeckt: 933.008,01)	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Andere Vorräte			1. Steuerrückstellungen	85.979,75	0,00
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	5.207.190,22	5.116.901,60	2. Sonstige Rückstellungen	10.126,85	12.082,46
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	12.661.206,90	11.185.313,27		96.106,60	
3. Unfertige Leistungen	44.304,38	13.223,43			
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	88.688,30			
	17.912.701,50				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Vermietung	80.536,99	106.529,81			
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	93.352,40	121.707,87			
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	105.241,68			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	98.240,78	104.385,79			
	272.130,17				
III. Flüssige Mittel					
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	383.847,46	14.952,70			
C. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Verlustanteile des Kommanditisten	6.224.730,85	5.288.994,58	C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	28.519,86
			2. Erhaltene Anzahlungen	25.209,14	60.120,03
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	103.503,93	127.137,82
			4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	24.567.156,70	21.916.282,65
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.153,61	3.056,21
			davon aus Steuern: € 718,53 (31.12.2003 € 1.825,49)	24.698.023,38	
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 1.398,40 (31.12.2003 € 1.194,04)		
Bilanzsumme	24.794.129,98	22.147.199,03		24.794.129,98	22.147.199,03

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	239.314,20		193.323,07
b) aus Verkauf von Grundstücken	1.357.020,20		118.000,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	122.685,46	1.719.019,86	124.012,94
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		-463.055,68	554.530,77
3. Sonstige betriebliche Erträge		73.762,53	980,84
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	72.228,75		92.867,67
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	925.502,62		1.635.682,36
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	68.468,67	1.066.200,04	89.537,53
5. ROHERGEBNIS		263.526,67	-827.239,94
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	81.853,85		150.359,54
b) Soziale Abgaben	15.932,00	97.785,85	23.816,25
7. Abschreibungen auf Sachanlagen		540,00	540,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		155.481,03	50.729,50
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		19.478,22	5.735,07
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: € 881.870,89 (2003 € 763.216,42)		888.018,37	763.695,06
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-858.820,36	-1.810.645,22
12. Sonstige Steuern		74.187,65	9.124,30
13. JAHRESFEHLBETRAG		-933.008,01	-1.819.769,52
14. Belastung auf Kapitalkonto		933.008,01	1.819.769,52
15. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		0,00	0,00

Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH

Adresse	Hermann-Elflein-Str. 12 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 2790612
Fax	0331 / 2790635
Internet	www.sanierungstraeger-potsdam.de
eMail	mail@STP-Potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Frank Hultsch (bis 31.05.2004) Herr Erich Jesse (ab 01.06.2004)
Stammkapital	51.129,19 €
Gesellschafter	51 % Landeshauptstadt Potsdam 19 % InvestitionsBank des Landes Brandenburg 10 % Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam 10 % Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft mbH 10 % Evangelische Landeskirche Berlin-Brandenburg
Beteiligungen	11 % Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH

Kurzvorstellung des Unternehmens

Zur Erneuerung der verfallenen Stadtteile und als Instrument für eine gewerbliche, kulturelle, ökologische, soziale und demokratische Initiative der ganzen Stadt wurde die Gesellschaft „Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH“ am 25.02.1992 gegründet. Sie ist unter der Nummer HRB 4326 in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.
Mit Bescheiden des Ministeriums für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Brandenburg ist die Gesellschaft als Sanierungsträger gemäß § 158 BauGB für die Stadt Potsdam, als Entwicklungsträger gemäß § 167 BauGB für die innerstädtische Entwicklungsmaßnahme in Potsdam „Block 27“ und als Sanierungsträger gemäß § 158 BauGB für die städtebauliche Sanierungsmaßnahme in Werder, Innenstadt Werder/Havel, bestätigt.
Von der ursprünglich vorgesehen Veräußerung der nicht-städtischen Geschäftsanteile an BIG-Städtebau Mecklenburg-Vorpommern GmbH wurde wieder Abstand genommen. Unter dem 17.03.2004 hat die LHP mit sofortiger Wirkung 39 % der Geschäftsanteile an der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH vom Mitgesellschafter Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH erworben.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die Gesellschaft ist mit einer Stammeinlage von 11.248,42 € an der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH beteiligt, was einem Geschäftsanteil von 11 % entspricht. Mitgesellschafter ist die Landeshauptstadt Potsdam mit den restlichen 89 % Geschäftsanteil.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind vor allem:
- die Durchführung von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch als treuhänderischer Sanierungs- bzw. Entwicklungsträger und die Wahrnehmung der Aufgaben eines Sanierungsbeauftragten,
- die Entwicklung und Erforschung, die Planung und Durchführung von Verfahren und Maßnahmen zur Beseitigung baulicher Missstände und Mängel, insbesondere die Vornahme jeglicher Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen im Rahmen öffentlicher Programme und nach den „Grundsätzen der behutsamen Stadterneuerung“ auch in Gebieten und an Objekten, die außerhalb förmlich festgelegter Sanierungsgebiete liegen.

Die Gesellschaft verfolgt keine Gewinnerzielungsabsicht, etwaige Gewinne sind für die Zwecke der Gesellschaft einzusetzen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Dr. Elke von Kuick-Frenz	Vorsitzende, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bauen der LHP
Frau Gabriele Fischer	Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Elona Müller	Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz der LHP
Herr Dr. Christian Seidel	Stadtverordneter
Herr Tillmann Stenger	InvestitionsBank des Landes Brandenburg
Herr Ernst Dienst	Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Herr Horst A. Müller-Zinsius	Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft mbH
Herr Klaus Kühne	Evangelische Landeskirche Berlin-Brandenburg

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	1.180.457	1.250.734	1.866.908
Anlagevermögen	44.833	90.400	113.811
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	6.258	1.653	3.290
davon Sachanlagen	27.327	37.618	59.392
davon Finanzanlagen	11.248	51.129	51.129
Umlaufvermögen	1.002.986	1.055.217	1.578.430
davon Vorräte	715.491	805.573	1.371.293
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	245.916	222.354	124.577
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	41.579	27.290	82.560
Eigenkapital	51.129	51.129	53.388
davon Gezeichnetes Kapital	51.129	51.129	51.129
davon Bilanzgewinn	0,00	0,00	2.259
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	1.788.526	2.346.242	2.506.557
Gesamtertrag	1.828.573	2.440.902	2.525.517
Gesamtaufwand	1.828.573	2.443.161	2.523.259
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	-2.259	2.258

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	20	21	20
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

Leistungskennziffern			
Treuhandvermögen Landeshauptstadt Potsdam	28.317.000	28.528.000	
Grundstücke und Gebäude	10.033.000	7.789.000	
Bankguthaben	622.000	670.000	
Sonstige Vermögensposten			
Treuhandvermögen Stadt Werder	350.000	26.000	
Bankguthaben			

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	51.129,19	51.129,19
EDV-Software	6.258,00	1.653,00	II. Bilanzgewinn	0,00	0,00
				51.129,19	51.129,19
II. Sachanlagen			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	6.000,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausgaben	27.327,00	37.618,00			
III. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
Beteiligungen	11.248,42	51.129,19	Sonstige Rückstellungen	165.125,13	167.829,74
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	796.137,29	720.747,56
1. Unfertige Leistungen	652.804,48	725.627,68	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.240,05	159.926,40
2. Geleistete Anzahlungen	62.686,76	79.945,80	3. Sonstige Verbindlichkeiten	136.826,32	151.100,99
	715.491,24	805.573,48	davon aus Steuern: € 50.626,81 (Vj. € 69.026,57)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	223.508,11	219.070,47	€ 27.780,54 (Vj. € 28.057,47)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	22.408,12	3.283,84		958.203,66	1.031.774,95
	245.916,23	222.354,31			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	41.579,45	27.289,90			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	132.637,64	105.116,00			
	1.180.457,98	1.250.733,88		1.180.457,98	1.250.733,88

Treuhandvermögen	31.338.210,88	29.006.620,27	Treuhandverbindlichkeiten	31.338.210,88	29.006.620,27

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €	
1. Umsatzerlöse		1.788.526,50		2.346.242,26
2. Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		-72.823,20		-513.066,81
3. Sonstige betriebliche Erträge		39.808,60		94.602,41
		1.755.511,90		1.927.777,86
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		279.608,41		436.022,70
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	998.413,70		993.096,59	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	195.136,06	1.193.549,76	180.507,69	1.173.604,28
davon für Altersversorgung: € 10.900,00 (Vj. € 0,00)				
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		20.248,36		27.740,20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		261.785,62		288.328,51
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	238,19		58,58	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	557,94	-319,75	4.399,54	-4.340,96
10. Jahresergebnis		0,00		-2.258,79
11. Gewinnvortrag		0,00		2.258,79
12. Bilanzgewinn		0,00		0,00

Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.

Adresse	c/o Dipl.-Kfm. Detlef Busch Wirtschaftsprüfer-Steuerberater Berliner Str. 78 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 2800905
Fax	0331 / 2800906
Internet	
eMail	Wp.d.busch@t-online.de
Geschäftsführung	Liquidator: Herr Detlef Busch
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich aufgrund der Liquidation allein auf die Verwertung des bei ihr verbliebenen, in Kohlhasenbrück gelegenen Grundstücks, das auch den wesentlichen Vermögenswert der Gesellschaft bildet, sowie auf die Auszahlung des in Geld umgesetzten Vermögens der Gesellschaft an die Alleinaktionärin Landeshauptstadt Potsdam.
Die 1898 gegründete Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG befindet sich gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 11.06.1936 mit Wirkung ab dem 30.06.1936 in Liquidation. In der außerordentlichen Hauptversammlung am 1.10.1979 wurde die Fortsetzung der Liquidation beschlossen.
Das gezeichnete Kapital (500.000,00 RM) ist eingeteilt in 2.500 Inhaber-Aktien zu einem Nennwert von je 200,00 RM; alleinige Aktionärin der Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. ist die Landeshauptstadt Potsdam. Der Handelsbilanzausweis erfolgt umgerechnet zum offiziellen Euro-Umrechnungs-Kurs auf der Grundlage 1,00 DM/10,00 RM, um einen Ausweis in anderer Währung zu vermeiden.
Durch den Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 15.06.2004 wurde der Liquidator durch den Alleingesellschafter angewiesen, die Aktivitäten zur Vermarktung des Areals einzustellen und den Verkauf der Aktienanteile an die Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH zu begleiten. Die Stadtverordnetenversammlung der LHP stimmte dem Verkauf von bis zu 100 % der Geschäftsanteile der Terraingesellschaft an die Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft mbH mit Beschluss vom 01.12.2004 grundsätzlich zu. Der Anteilsverkauf war im Berichtszeitraum noch nicht vollzogen.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- der Aufsichtsrat
- der Liquidator

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Andreas Ernst	Vorsitzender, Stadtverwaltung der LHP
Herr Sönke Jensen	Stellv. Vors., Stadtverwaltung der LHP
Herr Hans-Dieter Hoffmann	Stadtverwaltung der LHP

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	469.546	490.610	509.323
Anlagevermögen	383.252	445.374	398.549
davon Sachanlagen	243.015	214.483	120.680
davon Finanzanlagen	140.237	230.891	277.869
Umlaufvermögen	84.876	43.517	110.546
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.335	21.715	34.383
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	74.541	21.802	76.163
Eigenkapital	463.494	479.105	481.051
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnrücklage	58.798	58.798	58.799
davon Bilanzgewinn	379.131	394.742	396.687
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	4.716	5.919	52.446
Gesamtertrag	17.573	40.455	124.678
Gesamtaufwand	33.184	42.350	107.567
Jahresgewinn/-verlust (-)	-15.611	-1.895	17.111

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	0	0	0
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. unbebautes Grundstück	58.900,82	58.900,82	II. Gewinnrücklage	58.798,57	58.798,57
2. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	184.113,79	155.581,75	III. Bilanzgewinn	379.130,76	394.741,60
				463.493,92	479.104,76
II. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
Wertpapiere des Anlagevermögens	140.236,62	230.891,00	Sonstige Rückstellungen	2.000,00	3.500,00
	383.251,23	445.373,57			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.099,97	4.231,57
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11,43	0,00	2. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	821,74
2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.323,97	21.714,72		1.099,97	5.053,31
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	74.540,81	21.802,50			
	84.876,21	43.517,22			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.418,14	1.718,97	D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.951,69	2.951,69
	469.545,58	490.609,76		469.545,58	490.609,76

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	4.716,26	5.918,56
2. Sonstige betriebliche Erträge	776,33	18.378,81
3. Grundstücksaufwendungen	-456,27	-456,27
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-22.982,83	-29.008,00
5. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	11.576,12	14.903,85
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	504,26	1.253,88
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-255,65	-649,34
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2,78	-26,26
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.124,56	10.315,23
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	-2.724,71
11. Sonstige Steuern	-9.486,28	-9.486,28
12. Jahresfehlbetrag	-15.610,84	-1.895,76
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	394.741,60	396.637,36
14. Bilanzgewinn	379.130,76	394.741,60

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.

Adresse	c/o Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam Hegelallee 9 PF 06 11 51 14461 Potsdam
Tel.	0331 / 2709177
Fax	0331 / 2709179
Internet	/
eMail	/
Geschäftsführung	Liquidator: Herr Jochen Regel
Stammkapital	25.564,95 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung
Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 03.03.1993, den früheren Regiebetrieb Hans-Otto-Theater ab 01.08.1993 in die Hans Otto Theater GmbH und die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH umzuwandeln.
Die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH wurde gemäß notarieller Urkunde am 10.09.1993 errichtet und am 09.12.1994 unter der Nr. HRB 7784 beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister eingetragen. Am 10.08.1995 erfolgte eine Änderung des Gesellschaftsvertrages, die am 07.08.1998 im Handelsregister eingetragen wurde.
Am 18.06.1999 beschloss die Alleingesellschafterin, die Landeshauptstadt Potsdam, vertreten durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH zum 31.07.2000 stillzulegen und aufzulösen. Grundlage dafür war ein Antrag an die Stadtverordnetenversammlung mit der DS-Nr. 99/0418, welcher auf der Stadtverordnetenversammlung am 05.05.1999 mehrheitlich angenommen wurde.
Im Zusammenhang mit der Kündigung der Arbeitsrechtsverhältnisse wurde ein Sozialplan für die Mitarbeiter, die unter § 48 sowie BAT-O, NV-Solo und BMTG-O fallen, realisiert sowie mehrere Vergleiche über kapitalisierte Abfindungsabgeltungen für Musiker/innen, die unter § 51 TVK fallen, abgeschlossen. Darüber hinaus wurden für Musiker/innen die nach § 51 TVK notwendige Zahlung der Abfindungen aufgenommen.
Infolge des Gesellschafterbeschlusses wurde am 01.08.2000 die Liquidation eröffnet und eine Liquidationseröffnungsbilanz erstellt.
In der Gesellschafterversammlung am 30. 03.2000 wurde Herr Jochen Regel per 01.08.2000 als Liquidator der Gesellschaft bestellt.

Gegenstand des Unternehmens
Zweck der Gesellschaft war die Förderung der Musik in der Stadt Potsdam und im Land Brandenburg durch Sinfoniekonzerte, Musiktheaterproduktionen, chorsinfonische Konzerte, Sonderkonzerte, Film-Live-Konzerte und Gastspiele. Gleichzeitig war es Aufgabe der Gesellschaft, die Tradition des DEFA-Sinfonieorchesters zu bewahren und fortzuführen. Das Geschäftsziel ist nunmehr die ordnungsgemäße Liquidation des Unternehmens.
Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- das Kuratorium (als Aufsichtsrat)
- der Liquidator

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	Kuratoriumsvorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Brigitte Reiß	Stellv. Vorsitzende, Stadtverordnete (ehemalige)
Herr Burkhard Exner	Beigeordneter für Zentrale Steuerung und Service der LHP
Frau Monika Keilholz	Stadtverordnete
Frau Juliane Nitsche	Stadtverordnete
Frau Silke Rinne	von der CDU-Fraktion der SVV entsandt
Herr Burghard Mannhöfer	von der Fraktion Bündnis 90/Grüne der SVV entsandt
Herr Ralph Günthner	BPP-Betriebsratsvorsitzender
Frau Gisela Opitz	von der Fraktion Bürgerbündnis der SVV entsandt

Ein Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH

Adresse	Am Alten Markt 9 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 2010100
Fax	0331 / 2010111
Internet	www.m100potsdam.com
EMail	contact@m100potsdam.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Frau Adelheid Tuta
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Mit der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 10.12.2003 wurde die Bundesgartenschau Potsdam 2001 GmbH mit der Aufgabe betraut, die Bewerbung Potsdams als europäische Kulturhauptstadt 2010 vorzubereiten. Mit notariellem Vertrag vom 22.01.2004, UR-Nr. 115/2004 wurde der Name der Gesellschaft in Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH geändert sowie der gesamte Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst.
Im März 2005 entschied sich die von der Kultusministerkonferenz eingesetzte Jury für zwei andere Mitbewerber zur europaweiten Bewerbung um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2010, die Landeshauptstadt Potsdam schied somit aus der Bewerberrunde aus.
Mit Beschluss Nr. 05/SVV/0641 der Stadtverordnetenversammlung vom 31.08.2005 soll die Gesellschaft mit Wirkung ab dem 01.01.2006 aufgelöst werden.
Auf der Gesellschafterversammlung am 23.09.2005 beschloss dann auch die Gesellschafterin die Liquidation der Gesellschaft ab dem 01.01.2006; zur Liquidatorin der Gesellschaft wurde Frau Adelheid Tuta bestellt.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft betrug 25.564,59 €. Mit notariellem Vertrag vom 22.01.2004, UR-Nr. P 115/2004, erhöhte die LHP als nunmehr Alleingesellschafterin das Stammkapital der Gesellschaft um 435,41 € auf 26.000,00 €.

Gegenstand des Unternehmens
Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Kunsterziehung, Sport, Naturschutz, Umwelt- und Landschaftsschutz sowie Völkerverständigung.
In diesem Rahmen wird sich die Gesellschaft um die Durchführung des Projektes „Europäische Kulturhauptstadt 2010“ bewerben und deren Vorbereitung, Durchführung und abschließende Betreuung realisieren. Ferner wird die Gesellschaft die Abwicklung der Bundesgartenschau 2001 in Potsdam vornehmen und die im Rahmen der Bundesgartenschau 2001 gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse der Öffentlichkeit vermitteln.
Die Gesellschaft verfolgte und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Entwicklung der Erholungsbedingungen und des kulturellen Lebens sowie der Schutz der natürlichen Umwelt zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Frau Gabriele Fischer	Stellv. Vorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Christian Seidel	Stadtverordneter
Frau Dr. Karin Schröter	Stadtverordnete
Herr Harald Kümmel	Stadtverordneter
Frau Ursula Klotz	Stadtverordnete
Herr Eberhard Kapuste	Stadtverordneter
Frau Saskia Hüneke	Stadtverordnete
Herr Dr. Christoph Helm	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Staatssekretär

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	1.294	2.135	3.409
Anlagevermögen	16	16	333
Umlaufvermögen	1.272	2.177	3.075
davon Vorräte	5	22	0
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	423	447	878
davon Kassenbestand, Bundesguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	843	1.648	2.197
Eigenkapital	807	1.564	1.879
davon Gezeichnetes Kapital	26	26	26
davon Kapitalrücklage	8.098	8.098	8.098
davon Verlustvortrag	6.560	6.245	1.995
davon Jahresfehlbetrag	757	315	4.250
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	56	191	800
Gesamtertrag	179	427	1.042
Gesamtaufwand	936	742	5.292
Jahresgewinn/-verlust (-)	-757	-315	-4.259

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	200	200	
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	
Personalbestand zum 31.12.	6	4	14
davon Auszubildende	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	**PASSIVA**	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	0	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	8.098.063,10	8.098
Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.586,93	16	III. Verlustvortrag	6.559.896,02	6.245
	15.588,93	**16**	IV. Jahresfehlbetrag	757.267,14	315
				806.899,94	**1.564**
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	**372.629,63**	**476**
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	100.009,24	88
Fertige Erzeugnisse und Waren	5.244,15	22	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 100.009,24		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. sonstige Verbindlichkeiten	8.342,42	7
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	405.037,90	432	davon aus Steuern: € 4.431,54		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	18.128,49	15	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 1.441,42		
	423.166,39	447	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:: € 8.342,42		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	843.428,46	1.648		**108.351,66**	**95**
	1.271.839,00	**2.117**			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**6.453,30**	**2**	D. Rechnungsabgrenzungsposten	**6.000,00**	**0**
Summe der Aktiva	1.293.881,23	2.135	Summe der Passiva	1.293.881,23	2.135

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€
1. Umsatzerlöse		56.115,30	191
2. Bestandsveränderung		-16.326,85	0
3. Sonstige betriebliche Erträge		99.789,67	200
		139.578,12	**391**
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0,00	15
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	220.732,82		139
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	39.602,16		28
davon für Altersversorgung: € 1.849,56		260.334,98	167
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		11.758,86	61
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		648.212,98	499
Betriebsergebnis		**-780.728,70**	**-351**
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		23.680,19	36
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-757.048,51**	**-315**
10. Sonstige Steuern		218,63	0
11. Jahresergebnis		**-757.267,14**	**-315**

Hans Otto Theater GmbH

Adresse	Berliner Straße 27a 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 98110
Fax	0331 / 9811280
Internet	www.hot.potsdam.de
eMail	hansottotheater@t-online.de
Geschäftsführung	Geschäftsführung: Herr Ralf-Günther Krolkiewicz, Intendant, bis 31.08.2004 Herr Uwe Eric Laufenberg, Intendant, ab 01.09.2004 Herr Volkmar Raback, Geschäftsführender Direktor
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung
Gemäß Magistratsbeschluss Nr. 0120/90 sowie Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Potsdam Nr. 0886 vom 01.07.1992 wurde das Hans-Otto-Theater als nachgeordnete Einrichtung des Magistrats der Stadt Potsdam in Form eines unselbständigen Betriebes des öffentlichen Rechts geführt.
Auf ihrer Versammlung am 03.03.1993 beschlossen die Stadtverordneten mit der Drucksache 93/1271, das Theater ab 01.08.1993 in eine Hans Otto Theater GmbH umzuwandeln. Die Gesellschaft wurde mit notarieller Beurkundung am 10.09.1993 errichtet. Unter HRB 7741 ist die Hans Otto Theater GmbH im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.
Mit Vertrag vom 09.03.2001 wurde die gemeinsame Errichtung und Finanzierung eines Theater- und Konzertverbundes der Brandenburger Theater GmbH, des Staatsorchesters und des Kleist Forum in Frankfurt (Oder), der Hans Otto Theater GmbH und der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH als Betreiber des Nikolaisaales in Potsdam zwischen dem Land Brandenburg (vertreten durch den Minister für Wissenschaft, Forschung und Kultur), den Städten Brandenburg an der Havel, Frankfurt/ Oder und der Landeshauptstadt Potsdam (vertreten durch die jeweiligen Oberbürgermeister) und den genannten Theatern vereinbart. Die Laufzeit des Vertrages - Theaterverbundvertrag - wurde vom 01. 01.2000 bis 31.12.2002 vereinbart. Mit der Änderungsvereinbarung vom 20.10.2003 wurde der Theaterverbundvertrag bis zum 31.12.2003 verlängert. Mittlerweile wurde der Theaterverbundvertrag bis 31.12.2007 verlängert.
Die Landeshauptstadt Potsdam hat als Gesellschafterin den Gesellschaftsvertrag neu gefasst und in der Gesellschafterversammlung vom 17.12.2004 eine Kapitalerhöhung durch Einlagen (Aufstockung) auf 26.000 € vollzogen. Der neue Gesellschaftsvertrag wurde am 01.12.2004 in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 10.02.2005 erfolgte die Eintragung im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam.

Gegenstand des Unternehmens
Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Zweck und Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung, insbesondere von darstellender Kunst in der Landeshauptstadt Potsdam und dem Land Brandenburg.
Der Satzungszweck wird insbesondere durch folgenden Gegenstand verwirklicht:
- Bespielung zur Zeit des Theaterhauses am Alten Markt und der künftigen Spielstätten in der Schiffbauergasse sowie anderer Spielstätten mit Schauspiel, Musiktheater sowie Kinder- und Jugendtheater,
- Teilnahme am bestehenden Theater- und Konzertverbund des Landes Brandenburg,
- Theaterpädagogische Betreuung von Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Universitäten und Fachhochschulen,

- Beratung von Lehrern zur Ausgestaltung von künstlerischen Unterrichtsfächern und Erstellung von Unterrichtsmaterialien über Kinder- und Jugendstücke im Bereich Schauspiel, Musik- sowie Kinder- und Jugendtheater,
- Kooperation mit Institutionen des Landes Brandenburg auf dem Gebiet der pädagogischen Fortbildung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- das Kuratorium (als Aufsichtsrat)
- die Geschäftsführung

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	(bis 28.06.04)	Vorsitzende, Beigeordnete Bildung, Kultur und Sport der LHP
Herr Prof. Dr. Günther Rüdiger	(bis 28.06.04)	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter (ehemaliger)
Frau Gisela Opitz	(bis 28.06.04)	kooptiertes Mitglied
Herr Burkhard Exner	(bis 28.06.04)	Beigeordneter Zentrale Steuerung und Service der LHP
Frau Elisabeth Schöneich	(bis 28.06.04)	kooptiertes Mitglied
Frau Ingeborg Praechtel	(bis 15.03.04)	von der CDU-Fraktion der SVV entsandt
Frau Bettina Paulsen	(16.03.04 – 28.06.04)	Stadtverordnete
Herr Fritz Götze	(bis 28.06.04)	Stadtverordneter
Herr Benjamin Ehlers	(bis 28.06.04)	von der SPD-Fraktion der SVV entsandt
Frau Manuela Gerlach	(bis 28.06.04)	Betriebsratsvorsitzende

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	1.227.354	1.169.247	1.035.820
Anlagevermögen	123.030	162.220	199.459
davon immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
davon Sachanlagen	123.029	162.219	199.458
Umlaufvermögen	1.088.817	979.122	805.262
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	73.694	52.630	36.058
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.015.123	926.492	769.204
Eigenkapital	377.702	554.010	572.211
davon Gezeichnetes Kapital	26.000	25.565	25.565
davon Kapitalrücklage	447.798	447.798	447.798
davon Gewinnrücklagen	0	80.647	180.146
davon Bilanzverlust	96.096	0	81.297
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Erlöse aus Theaterbetrieb	730.733	677.530	671.112
Gesamtertrag	10.120.392	9.775.000	7.711.414
Gesamtaufwand	10.297.136	9.793.000	7.871.749
Jahresgewinn/-verlust (-)	-117.137	-18.000	-160.335

Sonstige Angaben			
Zuwendungen insgesamt	8.977.000	8.959.000	9.003.000
davon Landeshauptstadt Potsdam	3.900.000	3.840.000	4.253.900
davon Land Brandenburg	2.200.000	2.225.000	2.222.000
davon Land Brandenburg GFG-Mittel	2.500.000	2.524.000	2.523.000
davon Landeshauptstadt Potsdam unbare Zuwendung Miete	354.000	354.000	0
davon Projektzuwendungen	23.000	16.000	4.000
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	157	161	170
Auszubildende im Berichtsjahr	2	2	0

Leistungskennziffern			
Vorstellungen (ohne Gastspiele)	342	348	370
Platzangebot	77.070	79.086	80.097
Besucherzahl	61.700	59.134	59.026
Auslastung des Theaters in %	80	75	74

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,02	1,02	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	25.564,59
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	447.798,12	447.798,12
1. Technische Anlagen und Maschinen	5.019,57	8.117,33	III. Gewinnrücklagen		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	118.009,57	154.101,30	1. Zweckgebundene Gewinnrücklage	0,00	21.041,11
	123.030,16	162.219,65	2. Andere Gewinnrücklagen	0,00	59.605,81
			IV. Bilanzverlust	96.096,38	0,00
				377.701,74	554.009,63
			B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	3.680,66	5.427,61
			2. Sonstige Rückstellungen	207.881,68	246.358,50
				211.562,34	251.786,11
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	126.225,24	125.157,40
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54.910,77	34.613,10	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	9.135,45	5.814,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	18.783,42	18.017,33	3. sonstige Verbindlichkeiten	484.260,77	207.177,23
	73.694,19		davon aus Steuern 129.442,43 € (Vj. 94.093,98 €)	619.621,46	338.148,63
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.015.122,59	926.491,66	233.928,98 € (Vj. 53.745,00 €)		
	1.088.816,78	979.122,09			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15.506,65	27.905,24	D. Rechnungsabgrenzungsposten	18.468,05	25.302,61
	1.227.353,59	1.169.246,98		1.227.353,59	1.169.246,98

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Erlöse aus Theaterbetrieb		730.732,56	677.530,44
2. Erträge aus Zuwendungen		8.976.765,83	8.958.575,15
3. Sonstige betriebliche Erträge		396.630,48	128.354,13
4. Aufwendungen für Inszenierungen			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	339.168,72		291.284,07
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.972.319,22	2.311.487,94	1.605.531,52
			1.896.815,59
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.005.483,61		5.020.407,19
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.185.642,96	6.191.126,57	1.183.644,75
davon für Altersversorgung 171.457,30 € <153.959,58 €>			6.204.051,94
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		119.281,81	132.382,87
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.661.337,12	1.559.678,62
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		16.263,62	19.415,57
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-162.840,95	-9.053,73
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		12.275,18	7.411,38
11. Sonstige Steuern		1.627,17	1.736,38
12. Jahresfehlbetrag		176.742,30	18.201,49
13. Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen		-59.605,81	0,00
14. Jahresergebnis		-117.137,49	-18.201,49
15. Entnahme aus der zweckgebundenen Gewinnrücklage		21.041,11	18.201,49
16. **Bilanzverlust**		**-96.096,38**	**0,00**

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH

Adresse	Schlossstrasse 1 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 6208500
Fax	0331 / 6208559
Internet	www.hbpg.de
eMail	streidt@hbpg.de
Geschäftsführung	Geschäftsführender Direktor: Herr Gert Streidt
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	67 % Land Brandenburg 33 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung
Auf ihrer Versammlung am 10.04.2002 beschlossen die Stadtverordneten mit der DS-Nr.: 0016/SVV/02, dass die Landeshauptstadt Potsdam mit dem Land Brandenburg eine gemeinsame Einrichtung in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Betreibung des Kutschstalls am Neuen Markt als multifunktionales Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude unter dem Namen „Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte“ gründet. Die Gesellschaft wurde mit notarieller Beurkundung am 14.03.2003, UR. Nr. 700/2003 errichtet.
Die Eröffnung des komplett sanierten Kutschstalls mit der ständigen Ausstellung „Land & Leute. Geschichten aus Brandenburg-Preußen“ fand am 17.12.2003 statt.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft beträgt 25.000-, € und ist vollständig eingezahlt. Als Gesellschafter waren im Berichtszeitraum mit folgenden Anteilen beteiligt:

Land Brandenburg	16.750 €	67 %
Landeshauptstadt Potsdam	8.250 €	33 %

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Kutschstalls, Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam als multifunktionales Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude sowie die Erforschung und Erschließung des historischen Erbes, insbesondere durch:

- die Planung und Durchführung von Veranstaltungen kultureller und wissenschaftlicher Art sowie Ausstellungen, vornehmlich zur Geschichte Brandenburgs, Preußens und Potsdams;
- die Kooperation mit den Forschungs- und Kultureinrichtungen in der Landeshauptstadt Potsdam und der Region;
- die Übernahme von Trägerschaften für Projekte, die sich der Erforschung und Erschließung des historischen Erbes widmen;
- die Entwicklung von Strategien und Konzepten zur Erforschung und Erschließung des historischen Erbes;
- die Verbreitung von Forschungsergebnissen zum historischen Erbe.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- Gesellschafterversammlung
- Aufsichtsrat
- wissenschaftlicher Beirat
- Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtszeitraum aus folgenden Mitgliedern:

Frau Prof. Dr. Johanna Wanka	Vorsitzende, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Herr Dr. Klaus Arlt	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter (ehemaliger)
Herr Hans Jochen Knöll	Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg
Frau Gabriele Fischer	Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der Landeshauptstadt Potsdam
Frau Dr. Karin Schröter	Stadtverordnete
Herr Prof. Dr. Hartmut Dorgerloh	Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Herr Norbert Zimmermann	Vizepräsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Der wissenschaftliche Beirat bestand im Berichtszeitraum aus folgenden Mitgliedern:
Herr Prof. Dr. Gerd Heinrich Vorsitzender
Herr Prof. Dr. Peter-Michael Hahn
Herr Dieter Hütte
Frau Dr. Anette Dorgerloh
Frau Dr. Susanne Köstering
Frau Dr. Hanna Nogossek
Herr Prof. Hans Wilderotter
Frau Cilly Kugelmann
Frau Dorothee Dennert
Herr Dr. Kurt Winkler

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	342.152	694.973	
Anlagevermögen	156.764	214.915	
Umlaufvermögen	183.848	478.172	
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	45.785	53.478	
davon Sonstige Wertpapiere	12.048	75.411	
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	126.015	349.283	
Eigenkapital	44.348	190.899	
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	
davon Gewinnrücklagen	15.000	159.000	
davon Bilanzgewinn	4.348	6.899	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	1.189.765	781.595	
Gesamtertrag	1.321.326	1.198.857	
Gesamtaufwand	1.467.876	1.032.958	
Jahresgewinn/-verlust (-)	-146.550	165.899	

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	154.000	210.000	
Personalgestellung Landeshauptstadt Potsdam	122.500	118.000	
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam			
Personalbestand im Durchschnitt	27	14	
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	

Leistungskennziffern			
Besucherzahl	45.000		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	156.764,00	215	II. Gewinnrücklagen	15.000,00	159
			III. Bilanzgewinn	4.348,10	7
				44.348,10	191
			B. Sonderposten für Fördermittel zum Anlagevermögen	151.661,00	215
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	19.720,00	38
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	98.951,12	231
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.274,45	3	2. sonstige Verbindlichkeiten	22.471,35	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	38.510,98	51	davon aus Steuern € 5.889,62 (Vj. € 6.667,53)	121.422,47	19
	45.785,43	54	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 10.365,48 (Vj. € 11.482,66)		250
II. Sonstige Wertpapiere	12.048,00	75			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	126.015,00	349			
	183.848,43	478			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.539,14	2	E. Rechnungsabgrenzungsposten	5.000,00	1
	342.151,57	695		342.151,57	695

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€
1. Umsatzerlöse		1.189.764,65	781
2. Sonstige betriebliche Erträge		127.840,07	416
		1.317.604,72	1.197
3. Materialaufwand			378
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	20.822,37		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	616.343,87	637.166,24	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	335.031,54		217
b) Soziale Abgaben	73.254,72	408.286,26	39
			256
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		72.852,70	57
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		349.342,15	342
		1.467.647,35	1.033
		-150.042,63	165
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.720,77	1
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Ausleihungen des Finanzvermögens		72,00	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		156,97	0
10. Jahresfehlbetrag		-146.550,83	166
Gewinnvortrag		6.898,93	0
Entnahme aus Gewinnrücklage		144.000,00	0
Einstellung in Gewinnrücklagen		0,00	159
11. Bilanzgewinn		4.348,10	7

Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

Adresse	Wilhelm-Staab-Str. 10/11 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 288880
Fax	0331 / 2888829
Internet	www.musikfestspiele.potsdam.de
eMail	palent@musikfestspiele-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Frau Dr. Andrea Palent
Stammkapital	26.075,89 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung
Die Errichtung der Gesellschaft wurde am 28.11.1991 notariell beurkundet unter der Urkundenrolle Nr. K 718/1991. Die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH wurde am 27.01.1993 unter der Nr. HRB 4731 beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister eingetragen.
Mit Stadtverordnetenbeschluss vom 31.03.1999 wurde die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH auf der Grundlage des von Mitarbeitern der GmbH entwickelten Nutzungskonzeptes mit der Betreibung des Nikolaisaales und im Januar 2000 mit der Aufrechterhaltung des Musiklebens in der Landeshauptstadt Potsdam nach der Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam betraut.
Der Spielbetrieb im Nikolaisaal wurde am 27.08.2000 aufgenommen. Am 03.09.2003 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam die Erweiterung des Gesellschaftsgegenstandes um die Förderung von Kunst, Kultur, Bildung und Wissenschaft, insbesondere der Betrieb des Nikolaisaales als Konzert- und Veranstaltungshaus der Landeshauptstadt Potsdam ergänzt. Die notarielle Beurkundung erfolgte am 03.05.2004, die Handelsregistereintragung am 24.06.2004.
Mit Änderung des Gesellschaftsvertrages am 25.01.2005 wurde die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH in Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH umbenannt, die zur Wirksamkeit notwendige Eintragung im Handelsregister erfolgte am 22.03.2005.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt zum 31.12.2004 26.075,89 € und ist vollständig eingezahlt. Mit Änderung des Gesellschaftsvertrages vom 25.01.2005 beträgt das Stammkapital 27.000,00 €. Die Landeshauptstadt Potsdam ist alleinige Gesellschafterin der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von öffentlichen Konzertveranstaltungen, von Kinder- und Jugend- sowie weiteren Veranstaltungen, von Workshops und wissenschaftlichen Symposien, im Konzert- und Veranstaltungshaus Nikolaisaal Potsdam, im Rahmen der wiederkehrenden Musikfestspiele Potsdam Sanssouci in den Schlössern und Gärten von Potsdam Sanssouci, in Kirchen sowie anderen ausgewählten Konzertsälen und Orten der Landeshauptstadt Potsdam und ihrer näheren Umgebung. Die Gesellschaft kann darüber hinaus weitere Konzert- und Kulturveranstaltungen durchführen.
Die Veranstaltungen der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci sind einem hohen künstlerischen, kulturellen, musikalischen und wissenschaftlichen Anspruch sowie Bildungs- und Erziehungsanspruch verpflichtet. Die Programme der Festspiele folgen jeweils thematischen Schwerpunkten und haben zu gewährleisten, dass das aufgeführte Repertoire und die ausführenden Klangkörper internationalen Qualitätsansprüchen genügen. Besonderes Augenmerk gilt auch der Förderung junger Komponisten und Musiker.

Die Gesellschaft verfolgt in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung und Wissenschaft, insbesondere der Betrieb des Nikolaisaals als Konzert- und Veranstaltungshaus der Landeshauptstadt Potsdam.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- das Kuratorium als Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr 2004 aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	Vorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Herr Dr. Wilhelm Neufeldt	Stellv. Vorsitzender, Vertreter des Landes Brandenburg (MWFK)
Frau Dr. Karin Schröter	von der PDS-Fraktion der SVV entsandt
Frau Monika Scholl	von der SPD-Fraktion der SVV entsandt
Frau Silke Rinne (bis 3/2004)	von der CDU-Fraktion der SVV entsandt
Herr Eberhard Kapuste (ab 3/2004)	von der CDU-Fraktion der SVV entsandt
Herr Dr. Heinz Berg	Vertreter der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Frau Silke Hollender,	Vertreterin der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Herr Jürgen Hinz (ab 5/2004)	Vertreter des Landes Brandenburg (MWFK)

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	1.002.048	1.166.668	1.119.959
Anlagevermögen	96.251	84.488	103.501
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	1.302	1.767	6.217
davon Sachanlagen	94.949	82.721	97.284
Umlaufvermögen	905.327	1.082.180	1.016.458
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	92.060	36.285	56.084
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	813.267	1.045.895	960.374
Eigenkapital	530.075	772.942	743.016
davon Gezeichnetes Kapital	26.076	26.076	26.076
davon Kapitalrücklage	4.144	4.144	4.144
davon Gewinnrücklagen	392.723	518.975	518.975
davon Gewinnvortrag	0	193.822	0
davon Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	107.133	29.926	193.822
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	922.051	867.632	868.872
Gesamtertrag	2.632.067	2.871.719	3.078.786
Gesamtaufwand	2.874.934	2.841.793	2.884.964
Jahresgewinn/-verlust (-)	-242.867	29.926	193.822

Sonstige Angaben			
Zuschüsse/Zuwendungen gesamt	1.658.106	1.928.255	2.140.026
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	717.700	1.015.392	1.177.700
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam/Hauptstadtvertrag	100.000	116.000	116.000
Landeshauptstadt Potsdam Zuwendung Miete	358.936	356.593	356.593
Zuschuss Land Brandenburg für Musikfestspiele	250.000	250.000	250.000
Zuschuss GfG/FAG	225.000	212.100	212.100
Projektzuwendungen	6.470	0	27.633
Landeshauptstadt Potsdam Ausgleich Forderung	0	-21.830	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	14	13	13
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0

Leistungskennziffern			
Anzahl der Veranstaltungen im Nikolaisaal	203	194	196
Anzahl der Besucher im Nikolaisaal	84.898	83.100	82.479
Anzahl der Veranstaltungen zu den Musikfestspielen	65	63	60
Anzahl der Besucher zu den Musikfestspielen	15.102	15.653	12.587

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	26.075,89	26.075,89
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.302,00	1.767,00	II. Kapitalrücklage (§ 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB)	4.143,66	4.143,66
			III. Gewinnrücklagen	392.722,85	518.974,78
			IV. Gewinnvortrag	0,00	193.821,87
II. Sachanlagen			V. Bilanzgewinn (Vorjahr Jahresüberschuss)	107.132,68	29.926,20
1. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.063,00	2.127,00		530.075,08	772.942,40
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	76.602,00	80.594,00			
3. Geleistete Anzahlungen	17.284,00	0,00			
	94.949,00	82.721,00			
	96.251,00	84.488,00			
			B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	96.251,00	84.488,00
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	56.895,60	56.790,00
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.366,32	28.031,38	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	177.045,86	122.585,43
2. Sonstige Vermögensgegenstände	27.693,81	8.253,90	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	100.959,22	89.876,13
	92.060,13	36.285,28	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	21.166,33	0,00
			4. sonstige Verbindlichkeiten	19.556,49	39.986,32
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	813.266,97	1.045.895,00	(davon aus Steuern: € 1.165,78; Vj. € 3.722,09)	318.727,90	252.447,88
	905.327,10	1.082.180,28	(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 6.000,48; Vj. € 1.360,44)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	470,21	0,00	E. Rechnungsabgrenzungsposten	98,73	0,00
	1.002.048,31	1.166.668,28		1.002.048,31	1.166.668,28

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	922.050,68	867.631,66
2. Erträge aus Zuwendungen	1.658.105,88	1.928.255,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	461,42	1.512,67
b) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	31.959,09	52.008,55
c) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.581,75	10.792,56
	42.002,26	64.313,78
	2.622.158,82	2.860.200,44
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	69,34	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.459.991,86	1.443.521,24
	1.460.061,20	1.443.521,24
5. **Rohergebnis**	**1.162.097,62**	**1.416.679,20**
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	594.716,50	565.606,72
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	99.506,11	96.438,00
	694.222,61	662.044,72
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	37.271,50	55.751,71
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	504.858,29	502.536,21
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	18.134,62	13.731,67
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	15.857,22	23.803,91
ad) Fahrzeugkosten	74,90	531,70
ae) Werbe- und Reisekosten	8.188,07	5.749,01
af) Verschiedene betriebliche Aufwendungen	88.401,69	91.148,56
	635.514,79	637.501,06
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1.163,00	0,00
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	2.979,15	9.935,80
d) Zuführung zum Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	43.722,09	32.995,55
	683.379,03	680.432,41
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.908,20	11.518,76
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	42,92
11. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Jahresfehlbetrag (-)/Jahresüberschuss**	**-242.867,32**	**29.926,20**
12. Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	350.000,00	
13. **Bilanzgewinn**	**107.132,68**	

PTM Potsdam Touristik und Marketing GmbH

Adresse	c/o Beauftragter für den integrierten Standort Schiffbauergasse Schiffbauergasse 18 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 620340
Fax	0331 / 6203420
Internet	
eMail	schiffbauergasse@potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Martin Schmidt-Roßleben (am 10.03.2005 Niederlegung des Amtes)
Stammkapital	51.129,19 €
Gesellschafter	60 % Dr. Jürgens 40 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft wurde am 04.09.1997 im Wege der Bargründung errichtet und am 07.01.1998 beim Amtsgericht Potsdam unter der Nr. HRB 11020 ins Handelsregister eingetragen.
Seit dem Jahreswechsel 1997/98 führte die PTM die Aufgaben des Amtes für Tourismus fort.
Im Jahr 1999 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Einstellung des Geschäftsbetriebes.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Förderung, die Vermarktung, die Durchführung und der Vertrieb von Angeboten des Tourismus, des Geschäftsreiseverkehrs, wie Veranstaltungen, Messen, Tagungen und Kongresse, des Einzelhandels und der Gastronomie sowie des Nahverkehrs der Region Potsdam.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Wirtschaftsförderung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

PT Potsdam Tourismus GmbH

Adresse	c/o Rechtsanwalt Christian Graf Brockdorff Breite Straße 9 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 298000
Fax	0331 / 2980050
Internet	/
eMail	mail@BROCKDORFF.net
Geschäftsführung	Insolvenzverwalter: Herr Christian Graf Brockdorff
Stammkapital	52.000,00 €
Gesellschafter	85 % Landeshauptstadt Potsdam 15 % Tourismusverband Potsdam Havelland e.V.
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2001 im Wege der Sach- und Bargründung errichtet und am 04.04.2001 beim Amtsgericht Potsdam unter der Nr. HRB 14851 P ins Handelsregister eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens war die Entwicklung und Vermarktung von touristischen Angeboten in Potsdam auf der Grundlage von aktuellen Tourismus-Konzeptionen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 2 der Gemeindeordnung gehört die Wirtschaftsförderung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung.

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Am 03.04.2003 wurde durch die damalige Geschäftsführerin Frau Gesine Kleine-Große beim Amtsgericht Potsdam die Insolvenz der Gesellschaft angemeldet und am 01.07.2003 das Insolvenzverfahren eröffnet. Zum Insolvenzverwalter bestellte das Amtsgericht Potsdam Rechtsanwalt Graf Brockdorff in Potsdam. Seitdem befindet sich die Gesellschaft in Auflösung.

Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH

Adresse	Schilfhof 28 14478 Potsdam
Tel.	0331 / 817190
Fax	0331 / 8171911
Internet	www.buergerhaus-schlaatz.de
eMail	info@buergerhaus-schlaatz.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Karlheinz Richter
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	51 % Landeshauptstadt Potsdam 49 % Förderverein für Jugend- und Sozialarbeit e.V.
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft wurde am 02.11.1995 mit Abschluss eines Gesellschaftsvertrages errichtet. Am 03.02.1997 erfolgte unter der Nr. HRB 9980 die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam. Die notarielle Beurkundung der Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 hinsichtlich des Gesellschaftszwecks erfolgte am 25.11.2003 (UR-Nr. K 1427/2003).

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Jugendarbeit, Erziehung, Volksbildung und des Sports sowie des nachbarschaftlichen Sozialverhaltens im Umfeld des Bürgerhauses Potsdam. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts steuerbegünstigte Zwecke der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Sicherung eines breiten Angebots an Bildungseinrichtungen und die Entwicklung der Freizeit- und Erholungsbedingungen zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- das Kuratorium
- die Geschäftsführung
- die Hausversammlung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Norbert Schweers	Vorsitzender, Stadtverwaltung LHP
Herr Gerhard Meck	1. Vertreter d. Vorsitzenden, Stadtverwaltung LHP
Herr Torsten Gessner	2. Vertreter d. Vorsitzenden, Stadtverwaltung LHP
Frau Irene Wieczorek	Vertreterin des Kulturausschusses
Frau Dr. Sigrid Müller	Vertreterin des Jugendhilfeausschusses
Herr Otto Graf	Hausversammlung
Frau Evelin Groth	Hausversammlung
Frau Stefanie Hirschel	Hausversammlung
Herr Dr. Peter Gerstenberger	Förderverein für Jugend- u. sozialarbeit e.V.
Herr Dr. Klaus Spieler	Förderverein für Jugend- u. sozialarbeit e.V.
Herr Wolf-Dieter Tuchel	Förderverein für Jugend- u. sozialarbeit e.V.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	51.247	56.223	60.270
Anlagevermögen			
davon Sachanlagen	6.166	7.056	7.408
Umlaufvermögen			
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	1.855	1.784	2.502
davon Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	42.613	46.535	49.515
Eigenkapital			
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnvortrag	1.684	14.730	6.926
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.585	-13.046	7.804
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	41.259	31.827	32.708
Gesamtertrag	428.236	400.786	443.910
Gesamtaufwand	423.651	413.832	436.106
Jahresgewinn/-verlust (-)	4.585	-13.046	7.708

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	357.000	363.000	388.000
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	7	7	7
davon Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Veranstaltungen	3.046	2.580	
TeilnehmerInnen	68.990	61.460	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. technische Anlagen und Maschinen	359,00	598,00	II. Gewinnvortrag	1.684,22	14.730,30
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.807,50	6.458,00	III. Jahresüberschuss	4.585,04	-13.046,08
	6.166,50				
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	9.058,71	14.183,76
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1.Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.317,28	7.012,85
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	629,49	539,41	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.225,88	1.244,41	EUR 4.317,28 (Vorjahr: EUR 7.012,85)		
	1.855,37		2. sonstige Verbindlichkeiten	5.981,97	6.866,46
			davon aus Steuern:	10.299,25	
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	42.613,25	46.535,52	EUR 193,04 (Vorjahr: EUR 36,46)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 5.981,97 (Vorjahr: EUR 6.866,46)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	611,55	848,04	D. Rechnungsabgrenzungsposten	54,86	911,50
	51.246,67	56.223,38		51.246,67	56.223,38

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse		41.259,38	31.826,72
2. **Gesamtleistung**		41.259,38	31.826,72
3. Sonstige betriebliche Erträge			
a) ordentliche betriebliche Erträge			
aa) sonstige ordentliche Erträge	887,86		629,89
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00		12,50
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	4.983,76		660,22
d) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	371.453,99	377.325,61	366.385,78
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.298,88		8.516,33
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.760,21	38.059,09	31.954,77
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	213.286,97		197.274,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alterversorgung und für Unterstützung	47.360,31	260.647,28	43.572,87
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf Aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung Und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		3.762,96	3.814,05
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	94.853,04		92.119,48
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.156,95		3.810,31
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	3.786,06		6.490,61
ad) Werbe- und Reisekosten	958,81		1.094,56
ae) verschiedene betriebliche Kosten	17.026,18		21.187,09
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1,00		0,00
c) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	400,00	121.182,04	3.997,92
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.921,33	1.271,34
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,04
10. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		2.145,05-	13.046,08-
11. sonstige Steuern		6.730,09-	0,00
12. **Jahresüberschuss**		4.585,04	13.046,08

Gesundheitszentrum Potsdam GmbH

Adresse	Hebbelstraße 1 14467 Potsdam
Tel.	0331 / 2328401
Fax	0331 / 2328444
Internet	www.gz-potsdam.de
eMail	ehmke@gz-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Klaus-Peter Linke
Stammkapital	28.600,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Umwandlung der zuvor in kommunaler Trägerschaft und in Einheit mit dem Klinikum Ernst von Bergmann befundenen Poliklinik Potsdam in eine Gesellschaft mbH erfolgte auf der Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 03.06.1992 (Drucksache Nr. 0852/92).
Der Gesellschaftsvertrag der Gesundheitszentrum Potsdam GmbH wurde am 04.06.1992 notariell beurkundet (Urkundenrolle Nr. 133/92). Die Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister erfolgte beim Amtsgericht Potsdam unter der Registernummer HRB 4447 am 15.01.1993.
Die Gesellschafterversammlung beschloss auf ihrer Sitzung am 13.02.2001 die Änderung des Gesellschaftsvertrages. Die notarielle Beurkundung des neu gefassten Gesellschaftsvertrages erfolgte am 13.02.2001 (UR K 137/01) und die Eintragung in das Handelsregister am 13.03.2001.

Gegenstand des Unternehmens
Gegenstand des Unternehmens sind die Übernahme, der Betrieb und die Fortentwicklung der ehemaligen Poliklinik Potsdam zu einem Zentrum für die ambulante gesundheitliche Versorgung und soziale Betreuung der Bevölkerung.
Gemäß Gesellschaftsvertrag verfolgt die Gesundheitszentrum Potsdam GmbH unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Wohlfahrtszwecke, ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Elona Müller	Vorsitzende, Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung u. Umweltschutz der LHP
Frau Dr. Siegrid Müller	Stadtverordnete
Herr Dr. Helmut Pzybilski	Stadtverordneter
Herr Volkmar Näder	Stadtverordneter
Frau Dipl.-Med. Angela Höhne	Ärztliche Leiterin, Gesundheitszentrum Potsdam GmbH

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	3.808	4.785	4.466
Anlagevermögen	1.913	1.909	1.884
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	14	20	9
davon Sachanlagen	1.899	1.889	1.875
Umlaufvermögen	1.891	2.872	2.576
davon Vorräte	13	13	10
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	982	1.210	1.121
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	896	1.649	1.445
Eigenkapital	1.230	1.089	772
davon Gezeichnetes Kapital	29	29	29
davon Kapitalrücklage	76	76	76
davon Gewinnrücklagen	200	0	0
davon Gewinnvortrag	784	667	467
davon Jahresüberschuss	141	317	200
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	367	393	419
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	26	26	26
- einem bis fünf Jahre	105	105	
- von mehr als fünf Jahren	236	262	288

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	4.251	4.459	4.493
Gesamtertrag	4.670	5.109	4.884
Gesamtaufwand	4.529	4.792	4.684
Jahresgewinn/-verlust (-)	141	317	200

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	113	99	99
davon Auszubildende	7	3	2

Leistungskennziffern			
ambulante Patienten (ohne Zahnarzt und Physiotherapie)	97.407	112.061	
Zahnarztpatienten	2.203	2.990	
physiotherapeutische Patienten	761	840	
Privatpatienten	6.569	7.102	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	28.600,00	29
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.603,24	20	II. Kapitalrücklage	75.512,70	76
			III. Gewinnrücklagen		
			Andere Gewinnrücklagen	200.00,00	0
			IV. Gewinnvortrag	784.365,53	667
II. Sachanlagen			V. Jahresüberschuss	141.368,97	317
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden				1.229.847,20	1.089
Grundstücken	1.602.043,63	1.620	B. Sonderposten gemäß § 4 FördG	91.471,21	112
2. Medizinisch technische Ausstattung	216.223,28	155			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.122,83	144			
	1.899.389,74	1.889	C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.708,00	6
	1.912.992,98	1.909			
			D. Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen	819,00	6
			E. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	621.800,00	553
			2. Steuerrückstellungen	0,00	91
			3. Sonstige Rückstellungen	623.612,62	866
				1.245.412,62	1.510
B. Umlaufvermögen			F. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	367.030,86	393
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.110,21	13	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60.940,49	104
			davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 172,61 (Vorjahr: EUR 0,00)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	638.505,13	914	3. sonstige Verbindlichkeiten	809.396,95	1.565
2. Sonstige Vermögensgegenstände	343.127,98	296	davon aus Steuern:	1.237.368,30	2.062
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 332.420,58 (Vj. EUR 289.381,80)	981.633,11	1.210	EUR 139.038,12 (Vorjahr: EUR 587.550,85)		
davon gegen Gesellschafter: EUR 536,38 (Vj. EUR 0,00)			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 63.688,69 (Vj. EUR 123.709,22)		
			davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 7.674,00 (Vj. EUR 81.654,00)		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	896.022,69	1.649			
	1.890.766,01	2.872			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.867,34	4			
	3.807.626,33	4.785		3.807.626,33	4.785

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€
1. Umsatzerlöse		4.251.215,12	4.459
2. Sonstige betriebliche Erträge davon aus der Auflösung des Sonderpostens: EUR 29.701,77 (Vj. EUR 53.627,75)		386.835,12	606
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	82.670,52		93
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	130.485,53	213.156,05	141
			234
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.839.176,60		2.969
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	549.341,98	3.388.518,58	478
davon für Altersversorgung: EUR 71.203,91 (Vj. EUR 7.740,91)			3.447
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		133.753,64	146
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		642.930,05	682
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		33.197,68	44
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		45.398,45	50
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		247.491,15	550
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		81.199,51	229
11. Sonstige Steuern		24.922,67	4
12. Jahresüberschuss		141.368,97	317

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH

Adresse	PF 60 09 52 14409 Potsdam
Tel.	0331 / 2414002
Fax	0331 / 2414000
Internet	www.klinikumevb.de
eMail	tdecker@klinikumevb.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Dr. Lutz Bütow (bis 17.01.2005) Herr Wilhelm Kahle (ab 17.01.2005)
Stammkapital	20.000.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2002 durch Ausgliederung des Eigenbetriebes Klinikum Ernst von Bergmann aus der Landeshauptstadt Potsdam gemäß den Bestimmungen des Umwandlungsgesetzes gegründet. Alleinige Gesellschafterin ist die Landeshauptstadt Potsdam. Die notarielle Beurkundung des Spaltungsplanes erfolgte am 13.08.2002. Am 01.10. 2002 wurde die Gesellschaft unter der Nummer 16279 in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens
Zweck des Klinikums Ernst von Bergmann gGmbH Potsdam ist die Feststellung, Heilung, Linderung oder Verhütung von Krankheiten, Leiden oder Körperschäden sowie Leistungen von Geburtshilfe durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistungen.
Neben diesen Aufgaben dient das Klinikum der Pflege und Entwicklung von Wissenschaft durch Forschung, Lehre und Studium, der Vorbereitung auf berufliche Tätigkeiten sowie der Aus- und Weiterbildung.
Der Zweck des Klinikums wird besonders durch den Betrieb und die Unterhaltung eines allgemeinen Krankenhauses der Schwerpunktversorgung mit den Ausbildungsstätten, den sonstigen Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben sowie durch alle Maßnahmen und Geschäfte verwirklicht, die unmittelbar oder mittelbar der Förderung dieses Zweckes dienen.
Das Klinikum verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Es ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- der Geschäftsführer

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Elona Müller	Vorsitzende, Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz der LHP
Herr Burkhard Exner	stellv. Vorsitzender, Beigeordneter für Zentrale Steuerung und Service der LHP
Frau Klara Geywitz	Stadtverordnete
Herr Steeven Bretz	Stadtverordneter
Herr Sigmar Krause	Stadtverordneter
Frau Dr. Brigitte Lotz	Stadtverordnete
Herr Dr. Helmut Przybilski	Stadtverordneter
Frau Jana Schulze	Stadtverordnete
Herr Uwe Graupeter	Rechtsanwalt
Herr Dieter Jetschmanegg	Unternehmensberater
Herr Dr. Erwin Böhm	Arbeitnehmervertreter
Herr Walter Domesle	Arbeitnehmervertreter
Herr Dr. Hans-Ulrich Jahn	Arbeitnehmervertreter
Herr Thomas Schuder	Arbeitnehmervertreter
Herr Mario Vollert	Arbeitnehmervertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	184.707	119.936	129.028
Anlagevermögen			
davon Sachanlagen	69.899	70.986	69.847
Umlaufvermögen			
davon Vorräte	4.530	2.796	2.547
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	85.165	19.790	18.758
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	5.310	7.123	19.202
Eigenkapital			
davon Stammkapital	20.000	20.000	20.000
davon Kapitalrücklagen	44.369	43.694	43.695
davon Andere Gewinnrücklagen	1.509	749	0
davon Jahresfehlbetrag (-überschuss)	-1.630	760	748
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Erlöse aus Krankenhausleistungen	121.774	116.784	114.679
Erlöse aus Wahlleistungen	178	209	284
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	3.039	2.344	2.305
Nutzungsentgelte der Ärzte	1.466	1.058	984
Jahresgewinn/-verlust (-)	-1.630	760	748

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	1.787	1.765	1.675

Leistungskennziffern			
Planbetten	1.029		
Aufgestellte Betten	1.068	1.043	1.038
Verweildauer in Tagen	8,6	8,9	8,9
Durchschnittsbelegung in Tagen	831,4	860,5	864,4
Berechnungs- und Belegungstage	308.731	315.458	310.832

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in T€
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	10.491,32	82	1. Stammkapital	20.000.000,00	20.000
			2. Kapitalrücklagen	44.368.802,84	43.694
II. Sachanlagen			3. Andere Gewinnrücklagen	1.508.720,254	749
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	42.378.770,61	42.581	4. Jahresfehlbetrag (Vj. –überschuss)	-1.629.726,94	760
				64.247.796,15	65.203
2. Grundstücke mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1.387.571,77	1.445	B. SONDERPOSTEN ZUR FINANZIERUNG DES ANLAGEVERMÖGENS		
3. Technische Anlagen und Maschinen	3.583.606,74	4.265			
4. Einrichtungen und Ausstattungen	18.108.354,45	18.197	1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	29.435.399,68	25.774
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.440.918,39	4.498	2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.421.393,73	2.504
	69.899.221,96	70.986	3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	1.183.000,82	1.560
				33.039.794,23	29.838
			C. RÜCKSTELLUNGEN		
			1. Steuerrückstellungen	53.104,53	112
			2. Sonstige Rückstellungen	16.042.043,01	16.056
				16.095.147,54	16.168
B. UMLAUFVERMÖGEN			D. VERBINDLICHKEITEN		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.722.633,65	2.433
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.511.733,66	2.742	2. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		
2. Unfertige Leistungen	2.018.642,19	54	davon nach der BPflV 4.149.353,97 € (Vj. 882 T€)		
	4.530.375,85	2.796	davon Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 51.748.221,25 € (Vj. 0 €)	65.960.376,12	4.475
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen auf Lieferungen und Leistungen	17.681.673,62	18.594	3. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	273,76	0
2. Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger davon Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.373.692,25 (VJ. 0 T€)	3.164.923,00	0	4. Sonstige Verbindlichkeiten		
			davon aus Steuern 6.340,34 € (Vj. 5 T€)		
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 0 € (Vj. 418 T€)	1.635.538,99	1.813
davon nach der BPflV 8.386.372,34 € (Vj. 717 T€)				71.318.822,52	8.721
davon Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 49.374.529,00 € (Vj. 0 €)	63.890.901,34	717			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	427.448,90	479			
	85.164.946,86	19.790			
III. Kassenbestand Guthaben bei Kreditinstituten	5.310.229,29	7.123			
C. AUSGLEICHSPOSTEN NACH DEM KHG	19.791.882,93	19.159	E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	5.587,77	6
	184.707.148,21	119.936		184.707.148,21	119.936

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in T€	
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	121.773.769,66		116.784	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	178.106,84		209	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	3.038.922,70		2.344	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.465.976,24		1.058	
5. Erhöhung (Vj. Verminderung) des Bestandes an unfertigen Leistungen	1.964.845,73		-82	
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand soweit nicht unter Nr. 10	186.295,41		106	
7. Sonstige betriebliche Erträge	5.439.662,14	134.047.578,72	5.202	125.621
8. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	65.590.048,16		63.805	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
davon für Altersversorgung 1.882.063,09 € (Vj. 1.392 T€)	14.320.549,68	79.910.597,84	13.646	77.541
9. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	32.525.806,31		31.461	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.970.822,56	35.496.628,87	2.868	34.329
		18.640.352,01		**13.841**
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
davon Fördermittel nach dem KHG 62.186.521,00 € (Vj. 2.066 T€)	65.358.867,66		2.082	
11. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und Eigenmittelförderung	633.242,91		652	
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.587.404,98		4.975	
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	65.452.275,21	5.127.240,34	2.228	5.481
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.321.326,15		6.616	
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.246.843,17	25.568.169,32	12.222	18.838
		-1.800.576,97		**484**
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		209.752,82		351
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-1.590.824,15		835
18. Steuern				
davon vom Einkommen und vom Ertrag 35.593,30 € (Vj. 72 T€)		38.902,79		75
19. Jahresfehlbetrag (Vj. –überschuss)		-1.629.726,94		760

Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH

Adresse	Dennis-Gabor-Str. 2 14469 Potsdam
Tel.	0331 / 6200200
Fax	0331 / 6200202
Internet	www.pct-potsdam.de
eMail	info@pct-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	1. Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH 51 % 2. Golm Innovationszentrum GmbH 50 %

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH (TGZP) mit Firmensitz in Potsdam wurde mit notariell beglaubigtem Gesellschaftsvertrag am 29.12.1999 errichtet. Sie wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB-Nr. 13606 am 05.05.2000 eingetragen.
Zum 01.01.2000 erfolgte die Abspaltung des Betriebsteils potsdamer centrum für technologie (pct) aus der Gewerbezentren Potsdam GmbH in die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH.
Gleichzeitig hat die Gesellschaft 51 % der Anteile an der Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF) von der Gewerbezentren Potsdam GmbH (jetzt Stadtwerke Potsdam GmbH), die in der Medienstadt Babelsberg das neue Film- und Fernsehzentrum errichtet hat und seit seiner Eröffnung im Oktober 1995 auch betreibt, übernommen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Die Gesellschaft hält 51 % der Anteile am Stammkapital (13.037,94 €) der Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF). Weiterer Gesellschafterin ist die Studio Babelsberg AG mit 49 % der Anteile und einer Stammeinlage in Höhe von 12.526,65 €. Die ZFF betreibt das in der Medienstadt Babelsberg selbst errichtete, öffentlich geförderte Film- und Fernsehzentrum.
Die TGZP hat mit notariellem Vertrag vom 16.06.2005 eine Beteiligung in Höhe von 50 % an der Golm Innovationszentrum GmbH erworben.

Gegenstand des Unternehmens
Zweck der Gesellschaft ist es, im öffentlichen Interesse zur Erhaltung und Verstärkung der wirtschaftlichen Leistungskraft Potsdams folgende Aufgaben durchzuführen:
a) Erwerb, Freimachung, Bodenordnung und Erschließung von Grundstücken sowie deren Wiederveräußerung
b) Beratung und Betreuung von an- bzw. umsiedlungswilligen Gewerbetreibenden
c) Modernisierung, Errichtung (ohne eigene Bautätigkeit), Baubetreuung, Verwaltung und Vermietung von Gewerbebauten;
d) Einräumung von Erbbaurechten auf Grundstücken der Gesellschaft.

Gegenstand der Gesellschaft ist weiterhin die Durchführung von grundstücksbezogenen Maßnahmen für die Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Hans Jürgen Wendl		Vorsitzender, Stadtverwaltung LHP
Herr Mike Schubert		stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Dieter Lehmann		Stadtverordneter
Herr Steeven Bretz	(bis März 2004)	Stadtverordneter
Herr Wolfgang Schütt	(ab März 2004)	Von der CDU-Fraktion der SVV entsandt
Herr Jura Schöder	(bis Juli 2004)	Stadtverordneter
Herr Dr. Alexander Steinicke	(ab September 2005)	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in T€ -**	**2003 - in T€ -**	**2002 - in T€ -**
Bilanzsumme	6.308.746	6.464.816	5.449.879
Anlagevermögen	6.264.545	6.336.225	5.365.367
davon immaterielle Vermögensgegenstände	556	1.912	3.271
davon Sachanlagen	6.250.950	6.321.276	5.349.059
davon Finanzanlagen	13.038	13.038	13.038
Umlaufvermögen	42.227	127.557	83.855
davon Vorräte	0,00	56.670	0,00
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29.262	31.919	24.779
davon Guthaben bei Kreditinstituten	12.965	38.968	59.076
Eigenkapital	2.630.088	2.642.017	1.585.543
davon Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	26.000
davon Kapitalrücklage	2.681.096	2.681.096	1.601.613
davon Verlustvortrag	-65.079	-42.070	-30.634
davon Jahresergebnis	-11.929	-23.009	-11-436
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	170.000	9,30	0,00
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	301.238	177.997	327.145
Gesamtertrag	447.239	375.748	416.702
Gesamtaufwand	459.167	398.757	428.138
Jahresgewinn/-verlust (-)	-11.929	-23.009	-11.436

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	3	3	3
davon Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Vermietbare Fläche in m²	2.496	2.480	2.480
Auslastung in %	89,4	85,0	95,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	556,00	1.912,00	II. Kapitalrücklage	2.681.095,63	2.681.095,63
			III. Verlustvortrag	-65.078,78	-42.069,78
II. Sachanlagen			IV. Jahresergebnis	-11.929,06	-23.009,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten				**2.630.087,79**	**2.642.016,85**
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.463.952,04	5.570.285,99			
2. Technische Anlagen und Maschinen	32.263,00	36.006,00			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.968,00	30.216,00			
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	732.767,54	684.767,54			
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	13.037,94	13.037,94			
Summe Anlagevermögen	**6.264.544,52**	**6.336.225,47**			
			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	**3.459.251,89**	**3.552.665,67**
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	**29.974,05**	**35.425,37**
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	170.000,00	9,39
Unfertige Leistungen	0,00	56.670,10	2. Erhaltene Anzahlungen	0,00	42.798,85
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.010,96	11.754,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	661,10
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.446,11	30.810,51	5. Sonstige Verbindlichkeiten	8.271,71	177.904,96
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	727,32	1.108,18		**189.282,67**	**233.128,30**
3. Sonstige Vermögensgegenstände	88,38	0,00			
	29.261,81	31.918,69			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	12.964,98	38.968,26			
Summe Umlaufvermögen	**42.226,79**	**127.557,05**			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**1.974,75**	**1.033,77**	E. Rechnungsabgrenzungsposten	**149,66**	**1.580,10**
	6.308.746,06	**6.464.816,29**		**6.308.746,06**	**6.464.816,29**

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €	2003 in €
1. Umsatzerlöse	301.328,03	177.997,46
2. Minderung/Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	-56.670,10	56.670,10
3. Sonstige betriebliche Erträge	145.834,57	140.807,79
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	52.629,89	68.329,45
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	112.900,20	114.492,06
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	18.720,60	18.694,70
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	124.115,76	128.544,66
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	82.710,44	60.168,82
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	165,57	272,95
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.008,76	8.527,61
10. Sonstige Steuern	2.411,48	0,00
11. Jahresergebnis	**-11.929,06**	**-23.009,00**

Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH

Adresse	August-Bebel-Str. 26 - 53 14482 Potsdam
Tel.	0331 / 7215200
Fax	0331 / 7215203
Internet	www.zff.de
eMail	info@zff.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm Herr Gerhard Bergfried (bis 5. August 2004) Herr Christoph Fisser (seit 18. Januar 2005)
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	51 % Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH 49 % Studio Babelsberg AG
Beteiligungen	100 % ZFF Facility Management GmbH

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die Gesellschaft mit Firmensitz in Potsdam wurde mit notariell beglaubigtem Gesellschaftsvertrag am 24.07.1994 errichtet. Sie wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB-Nr. 7915 P eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 12.02.2002.
Das Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF) betreibt am Medienstandort Babelsberg ein Gewerbezentrum für Medienunternehmen. Das Zentrum besteht aus den drei Bereichen Fernsehzentrum Babelsberg, MedienHaus und Synchron-Studios.
Im Frühjahr 2002 hat ZFF eine Tochtergesellschaft, die ZFF Facility Management GmbH, gegründet. Seit dem 01.06.2002 wird mit dieser Gesellschaft über einen Betreibervertrag mit dem Eigentümer Europäisches Filmzentrum Babelsberg e.V. der Büroteil des fx.center Babelsberg bewirtschaftet. Damit die beiden Objekte wirtschaftlich getrennt und in den Zahlen transparent bleiben, wurde eine Tochtergesellschaft gegründet. Die Verwaltungsaufgaben werden in Personalunion durch die ZFF wahrgenommen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse
Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) beträgt 25.564,59 € und ist voll eingezahlt. Als Gesellschafter waren im Berichtszeitraum mit folgenden Anteilen beteiligt:

Technologie und Gewerbezentren GmbH	13.037,94 €	51 %
Studio Babelsberg AG	12.526,65 €	49 %

Gegenstand des Unternehmens
Der Gegenstand der des Unternehmens sind die Errichtung, Verwaltung, Verpachtung und sonstige Nutzung eines Gewerbezentrums für Film- und Fernsehproduzenten auf langfristig gepachtetem Grundbesitz in Potsdam-Babelsberg. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.
Die Gesellschaft kann auch andere Gebäude/Objekte als die vorgenannten errichten, verwalten, vermieten und verpachten.
Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten und gleichartige oder ähnliche Unternehmen gründen, erwerben, eingliedern und sich an solchen beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- die Geschäftsführung

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	2.332.142	2.635.656	2.593.115
Anlagevermögen	2.162.619	2.423.756	2.429.309
davon Sachanlagen	1.957.619	2.048.756	2.104.309,
davon Finanzanlagen	205.000	375.000	325.000
Umlaufvermögen	169.523	206.641	163.806
davon Vorräte	0,00	65.002	0,00
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	59.635	119.411	163.806
davon Kassenbestand	109.888	22.228	0,00
Eigenkapital	617.400	494.677	381.332
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnvortrag	469.112	355.767	310.876
davon Jahresüberschuss	122.723	113.345	44.891
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.647.913	1.876.759	2.129.702
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr	1.078.845	1.178.845	1.302.752
- einem bis fünf Jahre	515.382	515.382	515.573
- von mehr als fünf Jahren	53.686	182.531	311.377

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	1.040.897	1.058.515	1.031.978
Gesamtertrag	1.130.490	1.303.805	1.080.659
Gesamtaufwand	1.007.768	1.191.460	1.035.769
Jahresgewinn/-verlust (-)	122.723	113.345	44.892

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	4	3	3
davon Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Vermietungsstand in %	93,0	91,0	96,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
			II. Gewinnvortrag	469.112,30	355.767,57
II. Sachanlagen			III. Jahresüberschuss	122.722,75	113.344,73
1. Bauten auf fremden Grundstücken	1.956.830,00	2.047.201,00		617.399,64	494.676,89
2. Technische Anlagen und Maschinen	22,00	66,00			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	767,00	1.489,00			
	1.957.619,00	2.048.756,00			
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	180.000,00	180.000,00			
3. Ausleihungen an Gesellschafter	0,00	170.000,00			
	205.000,00	375.000,00			
	2.162.619,00	2.423.756,00			
			B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	15.761,00	107.747,24
			2. Sonstige Rückstellungen	14.968,54	47.503,76
				30.729,54	155.251,00
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte	0,00	65.001,88	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.647.913,40	1.876.758,96
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.721,95	96.608,09
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	727,32	3.535,95
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58.562,07	91.227,97	3. sonstige Verbindlichkeiten	15.523,14	6.287,72
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.072,46	2.449,81	- davon aus Steuern € 11.075,88 (Vj: € 0,00)	1.681.885,81	1.983.190,72
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	25.733,37	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
	59.634,53	119.411,15	€ 0,00 (Vj: € 0,00)		
III. Kassenbestand	109.888,10	22.228,19			
	169.522,63	206.641,22			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	5.259,18	D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.126,64	2.537,79
	2.332.141,63	2.635.656,40		2.332.141,63	2.635.656,40

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €	
1. Umsatzerlöse		1.040.897,26		1.058.515,02
2. Verminderung (i. Vj. Erhöhung) des Bestandes an unfertigen Leistungen		-65.001,88		65.001,88
3. Sonstige betriebliche Erträge		68.764,36		22.908,58
4. Materialaufwand				
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-272.156,50	-272.156,50	-335.250,94	-335.250,94
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-101.133,59		-79.941,79	
b) Soziale Abgaben	-20.012,06	-121.145,65	-10.484,94	-90.426,73
6. Abschreibungen auf Sachanlagen		-91.852,87		-93.491,18
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-307.726,11		-547.788,71
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.774,77		25.247,05
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-105.768,81		-117.076,19
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		148.784,57		-12.361,22
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-44.116,31		133.131,91
12. Sonstige Steuern		18.054,49		-7.425,96
13. Jahresüberschuss		122.722,75		113.344,73

ZFF Facility Management GmbH

Adresse	August-Bebel-Str. 26 - 53 14482 Potsdam
Tel.	0331 / 7215206
Fax	0331 / 7215203
Internet	www.fx-center-babelsberg.de
eMail	
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm Herr Gerhard Bergfried (bis 30. 11.2004) Herr Carl L. Woebcken (ab 01.12.2004)
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Die ZFF Facility Management GmbH (ZFF FM) wurde am 26.03.2002 errichtet und ist unter HRB 16130 P im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.
Der Gesellschaftsvertrag ist am 26.03.2002 abgeschlossen und am 22.07.2002 in § 2 Abs. 1 (Gegenstand) geändert worden.
Am 01.06.2002 hat die Gesellschaft mit dem Europäischen Filmzentrum Babelsberg e.V. einen Betreibervertrag zur Vermarktung und Bewirtschaftung der Büroflächen im fx.center Babelsberg abgeschlossen. Der Vertrag ist bis zum 31.12.2023 fest geschlossen.

Gegenstand des Unternehmens
Der Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Vermietung, Verpachtung oder sonstige Nutzung von Gewerbegebäuden und –objekten in der Medienstadt Babelsberg.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe der Gesellschaft sind:
- die Gesellschafterversammlung
- der Geschäftsführer

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	281.321	377.730	158.328
Anlagevermögen			
davon Sachanlagen	78.135	67.404	2.798
Umlaufvermögen	203.078	107.488	63.028
davon Vorräte	0,00	45.459	1.900
davon Forderungen und sonstige Vermögengegenstände	161.759	36.288	28.433
davon Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	41.320	25.741	32.695
Eigenkapital	44,42	0,00	0,00
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
davon Verlustvortrag (soweit durch Eigenkapital gedeckt)	-187.705	-25.000	0,00
davon Jahresfehlbetrag/-überschuss	162.749	0,00	-25.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	696.699	249.720	41.806
Gesamtertrag	774.907	378.551	44.063
Gesamtaufwand	612.157	456.207	154.111
Jahresgewinn/-verlust (-)	162.749	-77.656	-110.049

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Ablieferungen Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	2	1	1
davon Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Vermietungsstand in %	82	55	10

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten			II. Verlustvortrag (i. Vj. Verlustvortrag, soweit durch		
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	61.694,00	51.526,00	Eigenkapital gedeckt)	-187.704,73	-25.000,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.497,00	10.289,00	III. Jahresüberschuss (i. Vj. Jahresfehlbetrag		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.858,00	2.503,00	Insgesamt EUR 77.655,84)	162.749,15	0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.086,21	3.086,21		44,42	0,00
	78.135,21	67.404,21			
			B. Sonderposten für Zuwendungen	1.485,00	0,00
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	8.200,00	6.000,00
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	51.219,58
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	45.459,27	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.080,74	96.121,40
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	180.000,00	181.788,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. sonstige Verbindlichkeiten	29.369,04	58,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	118.158,86	35.434,90	- davon aus Steuern: € 29.361,91 (Vorjahr: € 0,00)	271.449,78	329.187,69
2. Sonstige Vermögensgegenstände	43.600,00	853,05			
	161.758,86	36.287,95			
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	41.319,64	25.740,79			
	203.078,50	107.488,01			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	107,30	133,40	E. Rechnungsabgrenzungsposten	141,81	2.542,66
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	162.704,73			
	281.321,01	337.730,35		281.321,01	337.730,35

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €	
1. Umsatzerlöse		696.698,95		249.719,69
2. Verminderung (i. Vj. Erhöhung) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-45.459,27		43.559,27
3. Sonstige betriebliche Erträge		78.207,75		85.272,47
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		-306.338,55		-102.850,77
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	-67.300,00		-30.550,00	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters-versorgung und für Unterstützung	-12.771,19	-80.071,19	-6.662,08	-37.212,08
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen-stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-4.633,06		-2.560,18
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-168.673,86		-284.485,79
8. Betriebsergebnis		169.730,77		-48.557,39
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		169.730,77		-48.557,39
10. Sonstige Steuern		-6.981,62		-29.098,45
11. Jahresüberschuss (i. Vj. Jahresfehlbetrag)		162.749,15		-77.655,84

Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Adresse	Geschwister-Scholl-Str. 60 14471 Potsdam
Tel.	0331 / 9514611
Fax	0331 / 9514620
Internet	www.wohnen-im-alter.de
eMail	SWH.Scholl@web.de
Geschäftsführung	Werkleiter: Herr Andreas Mytzka
Stammkapital	0,00 €
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Das Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ wird seit dem 01.01.1997 als kommunaler Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt. Die Betriebssatzung des Eigenbetriebes wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 06.11.1996 beschlossen.

Vermögen
Das Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ wird als Sondervermögen der Landeshauptstadt Potsdam gesondert verwaltet. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wurde abgesehen.

Gegenstand des Unternehmens
Der Eigenbetrieb betreibt und verwaltet das Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ zur Aufnahme älterer und älterer pflegebedürftiger Menschen, vornehmlich solcher, die Einwohner der Landeshauptstadt Potsdam sind. Er bietet weitere Leistungen der Altenhilfe im Rahmen hierfür verfügbarer Mittel an.
Der Eigenbetrieb verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche und soziale Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe des Eigenbetriebes sind:

- der Werksausschuss
- die Werkleitung

Dem Werksausschuss gehörten im Geschäftsjahr 2004 an:

Frau Klara Geywitz	Vorsitzende, Stadtverordnete
Herr Dr. Herbert Schlomm	Stadtverordneter
Frau Jana Schulze	Stadtverordnete
Frau Bettina Paulsen	Stadtverordnete
Frau Christina Sablitzki	Beschäftigtenvertreterin
Herr Klaus-Peter Müller	Beschäftigtenvertreter

Als stellvertretende Mitglieder des Werksausschusses waren bestellt:

Herr Mike Schubert	Stadtverordneter
n.N.	Stadtverordnete/r
n.N.	Stadtverordnete/r
n.N.	Stadtverordnete/r

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Stadtbeleuchtung Potsdam
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Adresse	Fritz-Zubeil-Str. 28 14482 Potsdam
Tel.	0331 / 719350
Fax	0331 / 719354
Internet	
eMail	Stadtbel.pdm@t-online.de
Geschäftsführung	Werkleiter: Herr Hans-Joachim Schwanke
Stammkapital	255.645,94 €
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens
Gemäß Beschluss des Magistrats der Stadt Potsdam vom 27.06.1990 wurde der volkseigene Betrieb Stadtbeleuchtung Potsdam in einen Eigenbetrieb des Magistrats der Stadt Potsdam (jetzt Stadtverwaltung) umgewandelt. Da die öffentliche Straßenbeleuchtung eine hoheitliche Aufgabe darstellt, wird diese von der Landeshauptstadt Potsdam in der Organisationsform des Eigenbetriebes wahrgenommen.
Die Betriebssatzung der Stadtbeleuchtung Potsdam wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.01.1996 beschlossen.

Vermögen
Die Stadtbeleuchtung Potsdam ist ein Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam und wird als Sondervermögen gesondert verwaltet.
Gemäß § 3 der Betriebssatzung beträgt das Stammkapital 500.000,00 DM (255.645,94 €).

Gegenstand des Unternehmens
Der Zweck des Eigenbetriebes ist die Erstellung, Erweiterung, Änderung, Instandsetzung und Bedienung von Straßenbeleuchtungsanlagen und Verkehrsleiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam und darüber hinaus im Auftrag Dritter.
Die im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam befindlichen Straßenbeleuchtungsanlagen und Verkehrsleiteinrichtungen sind zur Gewährleistung der Verkehrssicherung auf öffentlichen Straßen und Plätzen in der Landeshauptstadt Potsdam nach anerkannten Regeln der Technik zu warten und instand zu setzen. Das Verfügungsrecht über diese Anlagen verbleibt bei der Landeshauptstadt Potsdam.
Die Instandsetzung und Bedienung der Straßenbeleuchtungs- und Verkehrsleiteinrichtungen nimmt der Eigenbetrieb im Umfang der hierfür im städtischen Haushalt eingestellten Mittel vor. Über die Erstellung, Erweiterung und Änderung der Straßenbeleuchtungs- und Verkehrsleiteinrichtungen erteilt die Landeshauptstadt Potsdam einen schriftlichen Auftrag.
Der Eigenbetrieb kann alle Geschäfte betreiben, die seinem Betriebszweck unter Beachtung sparsamster Wirtschaftsführung dienen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Versorgung mit Energie und die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter
Die Organe des Eigenbetriebes sind:

- die Werkleitung
- der Werksausschuss

Dem Werksausschuss gehörten bis zum 25.01.2004 an:

Herr Lutz Halle	Vorsitzender, Beschäftigtenvertreter
Herr Dr. Klaus- Uwe Gunold	Stadtverordneter
Herr Wolfgang Cornelius	Stadtverordneter
Herr Dietmar Reichelt	Stadtverordneter
Herr Michael Borchardt	Beschäftigtenvertreter

Dem Werksausschuss gehörten ab dem 26.01.2004 mit Beschluss der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam an:

Herr Lutz Halle	Vorsitzender, Beschäftigtenvertreter
Herr Dr. Klaus- Uwe Gunold	Stadtverordneter
Herr Claus Wartenberg	Stadtverordneter
Herr Horst Heinzel	Stadtverordneter
Herr Michael Borchardt	Beschäftigtenvertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	**2004 - in € -**	**2003 - in € -**	**2002 - in € -**
Bilanzsumme	2.644.898	2.557.476	2.511.662
Anlagevermögen	1.036.096	1.105.765	1.158.206
davon immaterielle Vermögensgegenstände	2.471	2.926	1.909
davon Sachanlagen	1.033.625	1.102.839	1.156.297
Umlaufvermögen	1.604.540	1.447.800	1.349.777
davon Vorräte	199.488	264.529	318.744
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	234.933	244.861	238.152
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.170.119	938.410	792.881
Eigenkapital	2.449.164	2.322.440	2.208.062
davon Stammkapital	255.646	255.646	255.646
davon Rücklagen	1.960.526	1.945.822	1.945.822
davon Gewinn	120.972	0,00	0,00
davon Jahresgewinn	112.020	120.972	6.594
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit			
- bis zu einem Jahr			
- einem bis fünf Jahre			
- von mehr als fünf Jahren			

GuV-Kennziffern			
Umsatzerlöse	2.141.883	2.070.025	1.760.957
Gesamtertrag	2.212.899	2.157.549	1.939.179
Gesamtaufwand	2.100.878	2.036.577	1.932.858
Jahresgewinn/-verlust (-)	112.020	120.972	6.594

Sonstige Angaben			
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0
Abführungen an den städtischen Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam	0	6.594	60.200
Personalbestand im Durchschnitt	23	23	23
davon Auszubildende	0	0	0

Leistungskennziffern			
Umsatzerlöse im Hoheitsbereich in T€	1.817	1.582	
Umsatzerlöse im gewerblichen Bereich in T€	325	488	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €	PASSIVA	31.12.2004 in €	31.12.2003 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.471,00	2.926,00	I. Stammkapital	255.645,94	255.645,94
II. Sachanlagen			II. Rücklagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf			1. Sonderrücklage gem. § 27 (2) DMBilG	1.119.140,31	1.104.436,31
fremden Grundstücken	760.619,00	764.113,00	2. Allgemeine Rücklagen	580.385,76	162.892,25
2. Technische Anlagen und Maschinen	14.392,00	16.726,00	3. Zweckgebundene Rücklagen	261.000,00	678.493,51
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	258.614,00	322.000,00		1.960.526,07	1.945.822,07
	1.033.625,00	1.102.839,00	III. Gewinn		
	1.036.096,00	1.105.765,00	Gewinn des Vorjahres	120.971,70	6.594,03
			Abführungen an den städtischen Haushalt	0,00	-6.594,03
			Verwendung für Rücklagen	0,00	0,00
				120.971,70	0,00
			Jahresgewinn	112.020,01	120.971,70
				2.449.163,72	2.322.439,71
			B. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen	11.299,00	11.673,00
			2. Steuerrückstellungen	1.650,00	0,00
			3. Sonstige Rückstellungen	54.125,21	89.051,13
				67.074,21	100.724,13
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	111.252,67	105.084,86
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100.208,05	99.984,78	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2. unfertige Leistungen	99.280,12	164.544,28	€ 111.252,67 (Vj. € 105.084,86)		
	199.488,17	264.529,06	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.978,26	22.590,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	144.086.98	146.963,24	€ 16.978,26 (Vj. 22.590,20)		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt		
Jahr € 56.386,43 (Vj. € 96.549,61)			Potsdam	0,00	6.594,03
2. Forderungen gegen die Landeshauptstadt Potsdam	88.199,36	93.231,98	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			€ 0,00 (Vj. € 0,00)		
Jahr € 0,00 (Vj. € 0,00)			4. sonstige Verbindlichkeiten	429,06	43,10
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.646,37	4.665,66	davon	128.659,99	134.312,19
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem	234.932,71	244.860,88	a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
Jahr € 0,00 (Vj. € 0,00)			€ 429,06 (Vj. € 43,10)		
			b) aus Steuern: € 429,06 (Vorjahr: € 43,10)		
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.170.119,00	938.410,19	c) im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0,00 (Vj. € 0,00)		
	1.604.539,88	1.447.800,13			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.262,04	3.910,90			
	2.644.897,92	2.557.476,03		2.644.897,92	2.557.476,03

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2004	2004 in €		2003 in €
1. Umsatzerlöse		2.141.882,67	2.070.025,49
2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		-65.264,16	31.799,00
3. Sonstige betriebliche Erträge davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil € 0,00 (Vj. € 0,00)		50.967,77	36.269,43
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-446.481,41		-541.770,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-299.431,63	-745.913,04	-242.305,39
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-768.507,06		-739.982,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung € 22.599,02 (Vj. € 16.751,97)	-183.825,79	-952.332,85	-172.624,88
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB € 0,00 (Vj. € 0,00) davon nach § 254 HGB € 0,00 (Vj. € 0,00)		-129.361,77	-141.225,89
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil € 0,00 (Vj. € 0,00)		-199.130,42	-190.412,30
8. Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen € 0,00 (Vj. € 0,00)		20.048,08	19.454,95
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundenen Unternehmen € 0,00 (Vj. € 0,00)		-1.229,56	-3.381,09
10. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**119.666,72**	**125.845,89**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-5.317,79	-2.592,79
12. Sonstige Steuern		-2.328,92	-2.281,40
13. **Jahresgewinn**		**112.020,01**	**120.971,70**

Übersicht über die Wirtschaftsprüfer

	stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	Wirtschaftsprüfer 2000	Wirtschaftsprüfer 2001	Wirtschaftsprüfer 2002	Wirtschaftsprüfer 2003	Wirtschaftsprüfer 2004
	Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH	/	/	/	Deloitte	Deloitte
	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH (ab 01.08.2000 i.L.)	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	/	/	/
	Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH	Detlef Busch	Detlef Busch	Detlef Busch	Detlef Busch	Dres. Brönner
	Eigenbetrieb Seniorenwohnheim Geschwister Scholl	Dres. Brönner	/	Dres. Brönner	DEUTRAG	/
	Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung	DEUTRAG	DEUTRAG	DEUTRAG	DEUTRAG	DEUTRAG
	Energie- und Wasser Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH	/	/	/	BDO	BDO
	Entwicklungsträger Bornstedter Feld Potsdam GmbH	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Deloitte	Deloitte
	Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG
	Gesundheitszentrum Potsdam GmbH	WIBERA	WIBERA	ALL DATA	ALL DATA	ALL DATA
	GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG
	GkMA Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH	k.A.	k.A.	k.A.	Mittelrheinische Treuhand GmbH	k.A.
	Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam	/	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision

	stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	Wirtschaftsprüfer 2000	Wirtschaftsprüfer 2001	Wirtschaftsprüfer 2002	Wirtschaftsprüfer 2003	Wirtschaftsprüfer 2004
	Hans Otto Theater GmbH	WIBERA	WIBERA	WIBERA	WIBERA	PwC Deutsche Revision
	Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH	/	/	/	Eckardt Beil	Göken, Pollak & Partner
	Havelländische Stadtwerke GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH	Dr. Wolfgang Stagnier	Dr. Wolfgang Stagnier	Dr. Wolfgang Stagnier	Dr. Wolfgang Stagnier	Dr. Wolfgang Stagnier
	Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	WIBERA	WIBERA	WIBERA	WIBERA	Ernst & Young AG
	Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Bremen
	Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal gGmbH	DEUTRAG	DEUTRAG	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	POLO Beteiligungsgesellschaft mbH	/	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG
	POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH und Co. KG	/	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG	Domus Revisions AG
	PTM Potsdam Touristik und Marketing GmbH	Sedock	Sedock	DEUTRAG	DEUTRAG	/
	Sanierungsträger Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	BDO Deutsche Warentreuhand AG	BDO Deutsche Warentreuhand AG	BDO Deutsche Warentreuhand AG	BDO Deutsche Warentreuhand AG
	Stadtentsorgung Potsdam GmbH	Ebner, Stolz & Partner	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	Stadtwerke Potsdam GmbH	/	/	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner

	stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	**Wirtschaftsprüfer 2000**	**Wirtschaftsprüfer 2001**	**Wirtschaftsprüfer 2002**	**Wirtschaftsprüfer 2003**	**Wirtschaftsprüfer 2004**
	Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.	/	/	/	Detlef Busch	Detlef Busch
	Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH	WIBERA	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	Verkehrsverbund Berlin/ Brandenburg mbH	KPMG	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision
	WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co KG	/	/	/	Dr. Wolfgang Stagnier	/
	Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH	KPMG	KPMG	KPMG	KPMG	KPMG
	ZFF Facility Management GmbH				KPMG	KPMG

Begriffserläuterungen

Abschreibungen
Abschreibungen erfassen die Wertminderungen der Anlagegüter. Unterschieden wird nach planmäßigen Abschreibungen (erwartete Wertminderung, wird im voraus auf Rechnungsperioden verteilt) und außerplanmäßige Abschreibungen (unerwartete Wertminderung, wird zum Zeitpunkt ihres Eintritts gebucht).

Aktiengesellschaft (AG)
Die AG ist eine Gesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Gesellschafter (Aktionäre) mit ihren Einlagen an dem in Aktien zerlegten Grundkapital beteiligt sind und nur mit ihrer Kapitaleinlage haften. Insbesondere die Struktur der AG und die herausragende Stellung des Vorstandes als Gesellschaftsorgan lassen einer Kommune nur wenig Möglichkeiten, bestimmenden Einfluss auszuüben. Das ist ein wesentlicher Grund, warum die Landeshauptstadt Potsdam nur an einem Unternehmen dieser Rechtsform beteiligt ist.

Aktiva
Auf der Aktivseite (Mittelverwendungsseite) wird das Anlage- und Umlaufvermögen erfasst. Sie zeigt, wohin die finanziellen Mittel geflossen sind.

Anlagevermögen
Anlagevermögen ist der Teil des Vermögens, der für längere Zeit im Unternehmen verbleibt. Es umfasst Sachanlagen (Immobilien, Maschinen usw.), Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen) und immaterielle Vermögensgegenstände (Lizenzen, Patente).

Aufwendungen
Unter Aufwendungen wird der gesamte Werteverzehr an Gütern, Diensten und Abgaben während einer Abrechnungsperiode verstanden.

Beteiligungsgesellschaft
Beteiligungsgesellschaften sind Gesellschaften, an denen die Gesellschafter - z.B. die Landeshauptstadt Potsdam - mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch unter 100 % beteiligt sind. Man unterscheidet hier Mehrheitsbeteiligungen (über 50 %) und Minderheitsbeteiligungen (unter 50 %). Die Höhe des Anteils bedingt maßgeblich den Einfluss des Gesellschafters.

Bilanz
Die Bilanz ist die Gegenüberstellung des Vermögens und des Kapitals eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag. Sie ist Bestandteil des Jahresabschlusses.

Bilanzsumme
Die Bilanzsumme ist die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist.

Eigenbetrieb
Ein Eigenbetrieb ist ein rechtlich unselbständiges, wirtschaftlich gesehen jedoch selbständiges Unternehmen, das organisatorisch von der kommunalen Verwaltung teilweise abgegrenzt ist. Als Leitungsorgan fungiert die Werkleitung, der Werksausschuss stellt das Kontrollorgan dar. Das Betriebsvermögen des Eigenbetriebes wird als Sondervermögen im Haushalt der Stadt ausgewiesen. Das Rechnungswesen erfolgt unabhängig vom städtischen Haushalt, wodurch eine Unternehmensführung nach kaufmännischen Grundsätzen möglich wird. Die eigene Planung des Eigenbetriebes erfolgt im Wirtschaftsplan, der eine Pflichtanlage zum städtischen Haushaltsplan bildet.

Eigengesellschaft
Eigengesellschaften sind Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren sämtliche Anteile einem Gesellschafter - hier der Landeshauptstadt Potsdam - gehören.

Eigenkapital
Eigenkapital sind jene Mittel, die von den Eigentümern eines Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Unternehmen belassen wurden. Es wird auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Erträge
Unter Erträgen wird der gesamte Wertezufluss in ein Unternehmen innerhalb einer Abrechnungsperiode verstanden.

Fremdkapital
Fremdkapital ist die Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden (Verbindlichkeiten) des Unternehmens gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
Die GmbH ist ein rechtlich und wirtschaftlich selbständiges Unternehmen, kennzeichnend ist ein kaufmännisches Rechnungswesen. Der Kommune stehen in wirtschaftlichen Unternehmen, bei denen die gesellschaftsvertraglichen Möglichkeiten ausgeschöpft wurden und an denen sie allein oder mehrheitlich beteiligt ist, relativ umfassende Einwirkungsmöglichkeiten zu. Das Recht, bindende Weisungen zu erteilen, ist darin eingeschlossen. Die Stadt nutzt die Organe der GmbH - die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat - zur Einflussnahme auf die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch die städtischen Unternehmen oder Beteiligungen.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)
Durch die Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen wird in der GuV der Erfolg des Unternehmens in einer Abrechnungsperiode (Wirtschaftsjahr) ermittelt. Ist die Summe der Erträge höher als die der Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss (Gewinn), der das Eigenkapital steigert. Übersteigt die Summe der Aufwendungen die der Erträge, entsteht ein Jahresfehlbetrag (Verlust), der das Eigenkapital mindert. Die GuV ist neben der Bilanz der wichtigste Teil des Jahresabschlusses.

Gezeichnetes Kapital
Bei der GmbH wird es als Stammkapital bezeichnet (mindestens 25.000 €). Es ist das im Handelsregister eingetragene Kapital, auf das die Haftung der Gesellschafter beschränkt ist.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag ist das positive bzw. negative Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge.

Kapitalrücklage
In die Kapitalrücklage werden Beträge eingestellt, die bei einer Kapitaleinlage oder Einzahlung den Betrag des „Gezeichneten Kapitals“ übersteigen.

Liquidität
Liquidität ist die Fähigkeit des Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Passiva
Auf der Passivseite (Mittelherkunftseite) werden das Eigen- und Fremdkapital ausgewiesen. Sie gibt Auskunft über die Herkunft der finanziellen Mittel.

Rückstellungen
Rückstellungen werden gebildet für Aufwendungen, die noch das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen, deren genaue Höhe und/oder Fälligkeit der Zahlung zum Bilanzstichtag aber noch unbekannt sind. Rückstellungen haben Schuldcharakter.

Umlaufvermögen
Umlaufvermögen ist der Teil des Vermögens, der nur kurze Zeit im Unternehmen verbleibt. Es umfasst Vorräte, Wertpapiere, Forderungen und liquide Mittel.

Zweckverband
Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der gemeinsamen Wahrnehmung einzelner bestimmter kommunaler Aufgaben dienen. Gemeinden, Städte und Kreise können sich zur Erfüllung entsprechender Aufgaben zu Zweckverbänden zusammen schließen. Sie sind die häufigste Konstruktion kommunaler Zusammenarbeit zur Lösung von Grundversorgungsproblemen. Zur Finanzierung solcher Verbände wird eine Umlage erhoben, falls die Erträge aus dem Geschäftsbetrieb die Aufwendungen nicht decken. Die Organe des Zweckverbandes sind der Verbandsvorsteher und die Verbandsversammlung. Je nach Bedarf und Größe wird auch noch ein Verwaltungsrat eingerichtet.

Abkürzungsverzeichnis

AbfG	Abfallgesetz
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
BAT-O	Bundesangestelltentarif-Ost
BauGB	Baugesetzbuch
BgA	Betrieb gewerblicher Art
Bln.-Brbg.	Berlin-Brandenburg
BLP	Bäderlandschaft Potsdam GmbH
BMTG-O	Bundesmanteltarifgesetz-Ost
BPP i.L.	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.
BUGA	Bundesgartenschau Potsdam 2001 GmbH
DMBilG	DM Bilanzierungsgesetz
EAV	Ergebnisabführungsvertrag
EGF	Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH
EMB	Erdgas Mark Brandenburg GmbH
ETBF	Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
EVP	Energieversorgung Potsdam GmbH
EVU	Energieversorgungsunternehmen
EWP	Energie- und Wasser Potsdam GmbH
GewO	Gewerbeordnung
GEWOBA	Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH
GEWOBA WVP	GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GkmA	Gesellschaft kommunaler MEVAG-Aktionäre mbH
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	GmbH-Gesetz
GO	Gemeindeordnung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GVP	Gasversorgung Potsdam GmbH
GZP	Gewerbezentren Potsdam GmbH
HBPG	Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH
HGB	Handelsgesetzbuch
HOT	Hans Otto Theater Potsdam
HSW	Havelländische Stadtwerke GmbH
HWG	Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH
i.L.	in Liquidation
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
k.A.	keine Angaben
LHP	Landeshauptstadt Potsdam
MAWV	Märkischer Wasser- und Abwasserzweckverband
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
MEVAG	Märkische Energieversorgung AG
NV-Solo	Normalvertrag-Solo
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
PbefG	Personenbeförderungsgesetz
pct	potsdamer centrum für technologie
Polo KG	POLO Potsdamer Liegenschafts- und Objektentwicklungsgesellschaft mbH und Co. KG
Polo mbH	POLO Beteiligungsgesellschaft mbH
PT	Potsdam Tourismus GmbH
PTM	Potsdam Touristik und Marketing GmbH
PWA	Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L.
RM	Reichsmark
STEP	Stadtentsorgung Potsdam GmbH
SVV	Stadtverordnetenversammlung

SWP	Stadtwerke Potsdam GmbH
TDM	Tausend Deutsche Mark
TEUR, T€	Tausend Euro
TGZP	Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH
TVK	Tarifvertrag für die Musiker in Kulturorchestern
TZT	Technologiezentrum Teltow GmbH
UmwG	Umweltgesetz
VBB	VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH
ViP	ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH
VNG	Verbundnetz Gas AG
VNG-EG	VNG-Erdgascommerz GmbH
WARL	Wasserver- und Abwasserentsorgungszweckverband, Region Ludwigsfelde
WBP	Wasserbetrieb Potsdam GmbH
WUP	Wärmeunion Potsdam GmbH
ZFF	Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH
ZÖLS	Zweckverband ÖPNV Lausitz-Spreewald